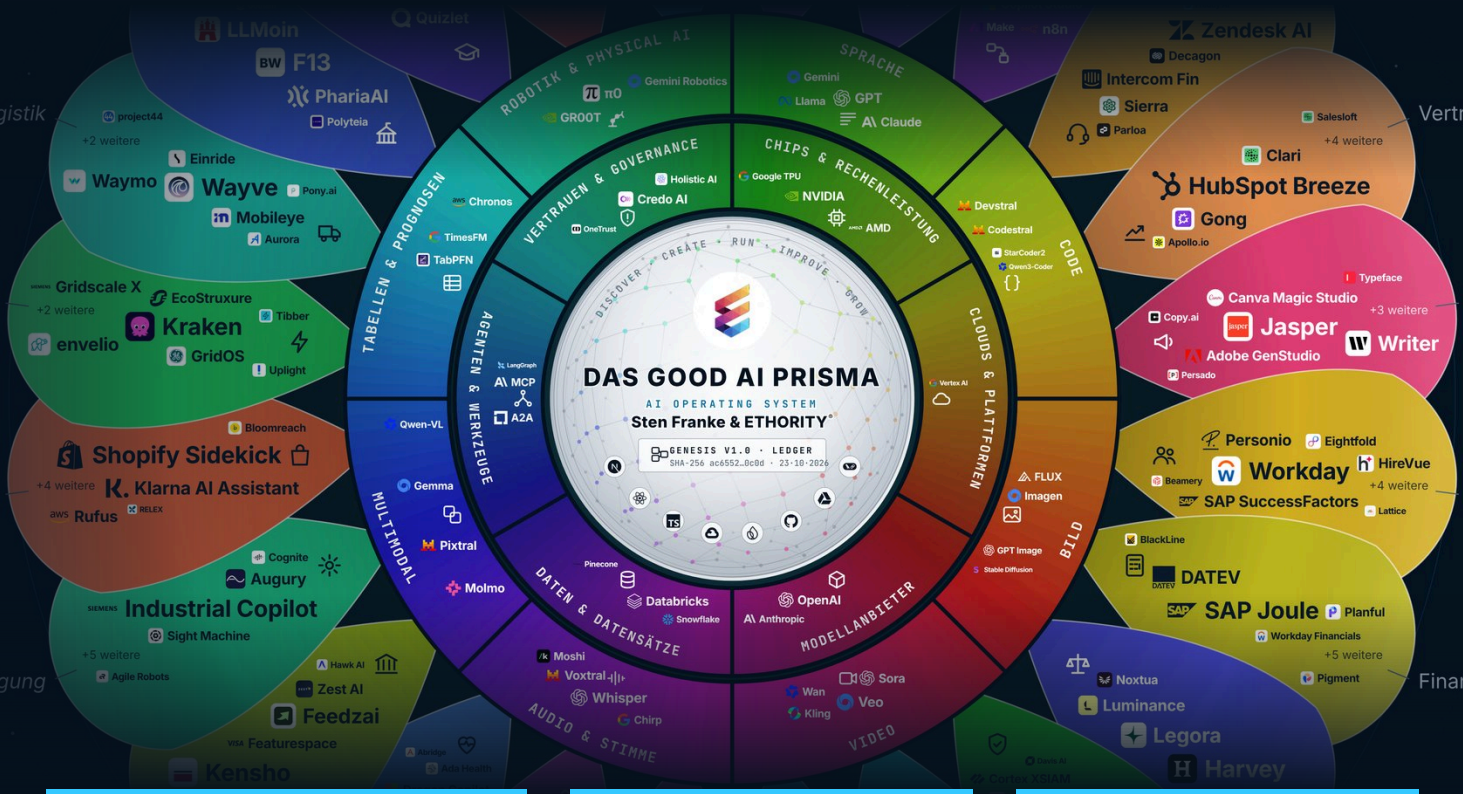
ETHORITY®
AI BUSINESS OPERATING SYSTEM

MARKTSTUDIE

GOOD AI PRISMA · MARKTSTUDIE 2026/27 · GLOBALE AUSGABE

961 KI-Angebote. Eine Landkarte. Jetzt für 2027 entscheiden.

KI wirksam einsetzen: was Unternehmen in Europa, Amerika, Asien-Pazifik, dem Nahen Osten und Afrika jetzt von KI brauchen, und die Entscheidungen, die 2027 prägen.



2,67 Bio. US-$
KI-Ausgaben 2026
GARTNER, SEP. 2026

961
erfasste KI-Angebote
GOOD AI PRISMA, WELLE 1

30+
verglichene Volkswirtschaften
GOOD AI PRISMA MARKTSTUDIE 2026/27

GLOBALE AUSGABE · DE · v2.2 · OKT. 2026
Erstellt von Sten Franke mit einer Perspektive auf Menschen und Governance von Severin L. Wilson

Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

MARKTSTUDIE 2026/27 · GLOBALE AUSGABE

In dieser Studie.

Vom Markt zu Ihrer nächsten Entscheidung: zuerst die Evidenz, dann ihre Bedeutung, dann Werkzeuge zum Handeln.



Good AI Prisma v3.12 · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

01 **Viel Geld, breite Nutzung, seltene Skalierung.** 8
Ausgaben, Nutzung, Größenabstand und Hürden.

02 **Verschiedene Modelle, konkrete Fristen.** 18
Drei Modelle, ein Inventar, die früheste Frist.

03 **Von jedem zwanzigsten zu zwei von fünf.** 24
Europa, Deutschland, Amerika, Nahost, Afrika, Asien.

04 **Welche KI, wie sicher, und rechnet sie sich?** 38
Zehn Branchen: hohe Nutzung, dünne Ergebnisse.

05 **Hohe Nutzung, dünne Belege.** 44
Vierzehn Funktionen: echte, aber schmale Gewinne.

06 **Die Fakten, die sorgfältige Einkäufer brauchen, sind meist nicht öffentlich.** 50
Preise, Daten, Abhängigkeiten: was Anbieter zeigen.

07 **Entscheidungen, die halten, wenn sich Bedingungen ändern.** 54
Risiken, Grundlagen und umkehrbare Entscheidungen.

08 **Von der ersten KI-Entscheidung zum gesteuerten KI-Bestand.** 62
Schlussfolgerungen, Phasen, Gates und Menschen.

Werkzeuge **Anhänge A–D: Werkzeuge für eine Entscheidung** 69

Über **Methode, Autoren, Quellen, Impressum** 73

DIE IDEE IN EINER MINUTE

Breite Nutzung, seltene Skalierung: 2027 auf Fakten entscheiden.

Die Nutzung von KI schreitet ungleichmäßig voran. Organisationen brauchen praktische Wege, um nützliche Anwendungen auszuwählen, Kompetenzen aufzubauen und Ergebnisse zu messen.

Die weltweiten KI-Ausgaben sollen 2026 um die Hälfte auf 2,67 Bio. US-$ steigen (Gartner), und fast neun von zehn Organisationen berichten in einer globalen Umfrage von regelmäßiger KI-Nutzung in mindestens einer Funktion. In derselben Umfrage berichten 44 % von Skalierung und 37 % von einer Wirkung auf den Gewinn; das sind getrennte Antworten, keine Stufen eines Trichters (McKinsey, Aug. 2026).

Die amtliche Statistik macht die Lücke deutlicher: In der EU nutzt jedes fünfte Unternehmen mit zehn oder mehr Beschäftigten KI (Eurostat), und Großunternehmen setzen KI 1,6- bis 4,3-mal so häufig ein wie kleine. Fehlendes Know-how ist die meistgenannte Hürde. Unsere Prüfung von 107 Kundenservice-Angeboten zeigt, wie schwer die Auswahl ist: 43 veröffentlichen einen Preis, 38 dokumentieren eine EU-Hosting-Option (Good AI Prisma, Welle 1, geprüft am 19.–20. Oktober 2026).

Die Frage verschiebt sich von „ob KI“ zu „welche KI, wie sicher und ob sie sich rechnet“.

GOOD AI PRISMA MARKTSTUDIE 2026/27

2,67 Bio.

US-$ weltweite KI-Ausgaben 2026, +49,5 %

GARTNER, SEP. 2026

37 %

der Organisationen sehen eine gewisse EBIT-Wirkung

MCKINSEY, AUG. 2026

1 von 5

EU-Unternehmen mit 10+ Beschäftigten nutzt KI

EUROSTAT, DEZ. 2025

1,6–4,3×

häufiger nutzen Großunternehmen KI als kleine

NATIONALE STATISTIK, 2024–26

85 %

der deutschen Nicht-Nutzer fehlt technisches Know-how

BITKOM, SEP. 2026

2.12.2027

gelten die EU-Hochrisiko-Pflichten für Anhang III

VERORDNUNG (EU) 2026/1744

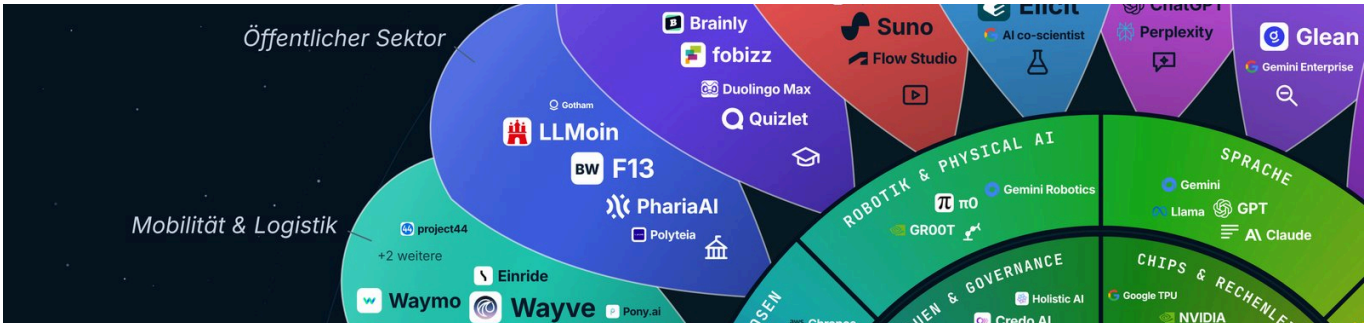
DIE ANTWORT DER STUDIE IN EINER TABELLE

Fünf Fragen von Führungskräften und was die Evidenz sagt.

FRAGE	BEFUND	WAS FÜHRUNGSKRÄFTE TUN SOLLTEN
Wie weit ist die Nutzung?	Sehr unterschiedlich. In einer globalen Umfrage berichten rund 90 % der Organisationen von regelmäßiger Nutzung und 44 % von Skalierung; Statistikämter zählen zwischen 5 % und 42 % der Unternehmen mit organisierter Nutzung (Eurostat).	Von Werkzeugtests zu zwei oder drei gemessenen Anwendungsfällen übergehen.
Wo ist die Lücke am größten?	Bei kleinen Unternehmen: EU 17 % gegenüber 55 % bei Großunternehmen; Singapur 14,5 % gegenüber 62,5 % (IMDA); Südkorea 29 % gegenüber 77 %.	Angebote und Programme für kleine Unternehmen, einschließlich Lieferantenprogrammen von Großunternehmen.
Was bremst Unternehmen?	Fehlendes Know-how wird am häufigsten genannt (EU 71 %, Deutschland 85 %, 81 % der koreanischen Hersteller ohne KI-Fachkräfte). In Europa folgt Rechtsunsicherheit; in der brasilianischen Industrie werden zuerst die Kosten genannt (IBGE via Poder360).	Zuerst Reifegrad und KI-Kompetenz der Beschäftigten; eine Kostenrechnung je Prozess.
Ist Regulierung ein Hindernis?	Sie besteht aus datierten Fristen je Rechtsraum: Korea und Vietnam jetzt; US-Bundesstaaten 1. Januar 2027; EU-Hochrisiko-Pflichten 2. Dezember 2027 (Verordnung (EU) 2026/1744); Indien 13. Mai 2027.	Ein KI-Inventar, abgeglichen mit jedem Rechtsraum, in dem Sie tätig sind.
Können Einkäufer KI-Angebote vergleichen?	Nicht leicht. Von 107 Kundenservice-Angeboten veröffentlichen 43 einen Preis und 38 dokumentieren eine EU-Hosting-Option (Welle 1, geprüft am 19.–20.10.2026); Preise kommen in mindestens sieben Einheiten.	Dokumentation vor Demos anfordern; Preise auf das eigene Volumen umrechnen.

Die Evidenz zeigt, wie sich die Frage Schritt für Schritt beantworten lässt: eine nützliche Aufgabe, eine gemessene Ausgangsbasis, begleitetes Lernen und ein überprüfbares Ergebnis.

GOOD AI PRISMA MARKTSTUDIE 2026/27



Good AI Prisma v3.12 · Branchen und Funktionen, oberer linker Teil des Prismas · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

FAZIT FÜR DIE GESCHÄFTSLEITUNG

Zehn Befunde: wo die Lücken liegen.

01 · Die Nutzung ist breit, Skalierung selten.

Fast neun von zehn Organisationen nutzen KI regelmäßig; 44 % berichten von Skalierung, 37 % sehen eine gewisse EBIT-Wirkung (McKinsey, Aug. 2026). Selbstauskünfte, getrennte Antworten.

02 · Die amtliche Statistik zeichnet ein nüchterneres Bild.

2025 nutzte in der EU jedes fünfte Unternehmen mit zehn oder mehr Beschäftigten KI, im Vereinigten Königreich etwa jedes dritte, in Australien etwa jedes achte.

03 · Großunternehmen nutzen KI häufiger als kleine.

1,6- bis 4,3-mal so häufig, bei unterschiedlichen Größenklassen: EU 55 % gegenüber 17 %, Frankreich 58 zu 15, Singapur 62,5 zu 14,5, Vereinigtes Königreich 49 zu 28, Mexiko 69,9 zu 43,7.

04 · Menschen und Unternehmen erzählen Verschiedenes.

In Frankreich nutzen 47,8 % der Erwerbsfähigen generative KI (Telemetrie), aber 18 % der Unternehmen mit 10+ Beschäftigten (amtliche Statistik).

05 · Fehlendes Know-how ist die meistgenannte Hürde.

71 % der EU-Unternehmen, die KI erwogen haben, und 85 % der deutschen Nicht-Nutzer fehlt Fachwissen; 81 % der koreanischen Hersteller haben keine KI-Fachkräfte. In Europa folgt Rechtsunsicherheit, in Brasilien führen die Kosten.

06 · Die Ausgaben wachsen um die Hälfte, vor allem für Infrastruktur.

Für 2026 werden 2,67 Bio. US-$ prognostiziert (+49,5 %), davon 1,48 Bio. US-$ Infrastruktur (Gartner). In Asien/Pazifik steigen die Ausgaben bis 2030 auf das 4,6-Fache.

07 · Agenten treiben das Wachstum und den Abstand.

Die Ausgaben für KI-Agenten und -Assistenten sollen von 16,5 Mrd. US-$ (2025) auf 65,5 Mrd. US-$ (2027) steigen. 40 % der großen Organisationen skalieren Agenten, gegenüber 22 % der kleineren.

08 · KI ist ein laufender Kostenfaktor.

Etwa jede fünfte Organisation sagt, Betriebskosten begrenzen die Nutzung. In Deutschland sind Lizenzen der kleinste Kostentreiber; in Mexiko verstehen 46 % die Kostenstrukturen schwer.

09 · Die Regeln gehen auseinander, die Fristen sind konkret.

KI-Gesetze gelten in Südkorea und Vietnam; US-Bundesstaaten ab 1.1.2027; EU-Hochrisiko-Pflichten ab 2.12.2027; Indiens Datenschutzpflichten ab 13.5.2027. Kennzeichnung KI-generierter Inhalte teilen die meisten.

10 · Einkäufer können selten auf Fakten vergleichen.

Von 107 Kundenservice-Angeboten dokumentieren 38 eine EU-Hosting-Option und 23 Grenzen für das Training mit Kundendaten (Welle 1, geprüft am 19.–20.10.2026); Preise kommen in mindestens sieben Einheiten.

DIE PERSPEKTIVE DES GRÜNDERS

Die Entscheidungen, die 2027 prägen werden.

Eine KI-Entscheidung sollte benennen, was wir verbessern wollen, welche Evidenz die Wahl stützt und wer für das Ergebnis verantwortlich ist. Dort beginnt der wirksame Einsatz von KI.

STEN FRANKE, FOUNDER, PRINCIPAL ARCHITECT & LEAD CREATOR

STEN FRANKE

Schöpfer und Architekt der KI-Systeme von ETHORITY: Unternehmensstrategie, Marktintelligenz und Engineering aus einer Hand.

Kein Unternehmen braucht einen weiteren Grund, sich mit KI zu befassen. Es braucht einen Weg zu entscheiden, wo KI hingehört, was sie leisten muss und wer verantwortlich ist, wenn sie handelt.

Die Zahlen dieser Studie beschreiben verschiedene Teile dieser Aufgabe. Investitionen zeigen, wo Kapazität entsteht. Nutzung zeigt, wo Organisationen experimentieren. Keines von beiden sagt einem Vorstand, welchen Prozess er ändern, welchen Anbieter er wählen oder ob das Geld Wert schaffen wird.

Unsere Lesart: Den Vorsprung 2027 haben Organisationen, die diese Fragen miteinander verbinden. Beginnen Sie jetzt. Wählen Sie einen wichtigen Prozess, messen Sie seine heutige Leistung, vergleichen Sie glaubwürdige Optionen, prüfen Sie die Evidenz und legen Sie vorab fest, wann ein Pilot weiterläuft und wann er endet.

So lesen Sie diese Studie

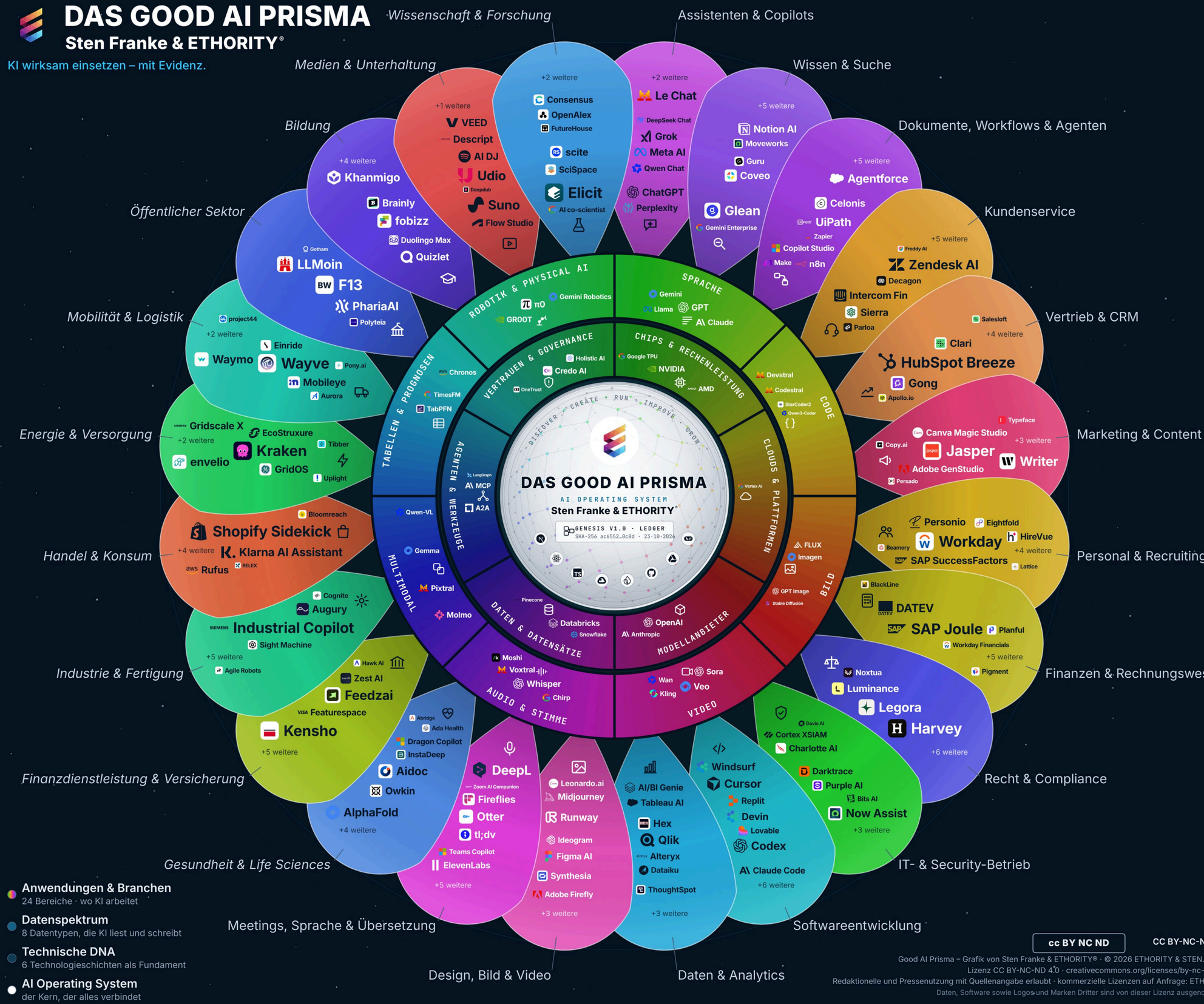
Jedes Kapitel trennt drei Dinge: was die Evidenz zeigt (mit Quellen), was sie bedeutet (unsere Einordnung) und was jetzt zu entscheiden ist (ein Handlungsvorschlag). Der Praxisanhang macht daraus Werkzeuge für eine konkrete Entscheidung. Das Good AI Prisma beginnt außerhalb der Organisation: Was ist verfügbar, was dokumentieren Anbieter und was ist noch unbekannt? Eine Unternehmensentscheidung ergänzt, was im Inneren liegt: Ziele, Daten, Systeme, Menschen, Kosten und Verantwortlichkeiten. ETHORITY verbindet beides, von der Möglichkeit im Markt zur verantworteten Entscheidung und vom gewählten Pilot zu einem messbaren Ergebnis.

Jede dieser Entscheidungen fällt heute unter wechselnden Bedingungen: Preise, Anbieter, Kapazitäten, Regulierung und die eigenen Prioritäten. Deshalb ergänzen wir jede KI-Entscheidung um einen Test: Funktioniert sie auch dann noch, wenn sich diese Bedingungen ändern? Das Kapitel über KI-Entscheidungen in einer unsicheren Welt zeigt, wie Sie diesen Test einbauen.

DAS GOOD AI PRISMA

Sten Franke & ETHORITY®

KI wirksam einsetzen – mit Evidenz.



- **Anwendungen & Branchen**
  24 Bereiche · wo KI arbeitet
- **Datenspektrum**
  8 Datentypen, die KI liest und schreibt
- **Technische DNA**
  6 Technologieschichten als Fundament
- **AI Operating System**
  der Kern, der alles verbindet

AUSKLAPPER · PRISMA V3.12

Drei Ringe. Ein KI-Markt.

Das Good AI Prisma bildet den KI-Markt von außen nach innen ab. Der äußere Ring zeigt, wo KI Arbeit leistet: 14 Unternehmensfunktionen und 10 Branchen. Der mittlere Ring zeigt die Art der verarbeiteten Daten, der innere Ring die zugrunde liegende Technologie. Für diese Studie haben wir 998 Markteinträge erfasst, darunter 961 KI-Angebote und 33 Anbieterdatensätze (4 noch nicht klassifiziert), jeweils mit einer datierten Quelle von den eigenen Seiten des Anbieters.

961
KI-Angebote, erfasst von den eigenen Seiten der Anbieter
GOOD AI PRISMA, WELLE 1

24 · 8 · 6
Geschäftsbereiche · Datentypen · Technologieebenen
GOOD AI PRISMA

194
Tiefenrecherche-Datensätze: Kundenservice und Fertigung
GOOD AI PRISMA, WELLE 1

11 · 14
analysierte Branchen und Unternehmensfunktionen
DIESE STUDIE

1.037
Platzierungen für 998 Einträge
GOOD AI PRISMA, WELLE 1

779
Platzierungen im äußeren Ring: 444 Funktionen, 335 Branchen
GOOD AI PRISMA, WELLE 1

ÄUSSERER RING · ANWENDUNGEN UND BRANCHEN

24 Blütenblätter, wo KI Arbeit leistet. Jedes führt zu seiner Bereichsseite, etwa Kundenservice oder Industrie & Fertigung.

MITTLERER RING · DATENSPEKTRUM

8 Datentypen, die KI liest und schreibt: 108 Platzierungen.

INNERER RING · TECHNISCHE DNA

6 Ebenen des Stacks, die alles speisen: 150 Platzierungen.

KERN · AI OPERATING SYSTEM

Der Kern, der alles verbindet. Das Prisma online erkunden.

Die Namen auf dem Rad sind eine Auswahl aus der Karte. Farbe und Position zeigen, wo KI Arbeit leistet; die Farbintensität zeigt die Recherchetiefe. Ein Eintrag kann in mehreren Bereichen erscheinen.

cc BY NC ND

CC BY-NC-ND 4.0

Good AI Prisma – Grafik von Sten Franke & ETHORITY® · © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC
Lizenz CC BY-NC-ND 4.0 · creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0
Redaktionelle und Pressenutzung mit Quellenangabe erlaubt · kommerzielle Lizenzen auf Anfrage: ETHORITY
Daten, Software sowie Logos und Marken Dritter sind von dieser Lizenz ausgenommen.

01

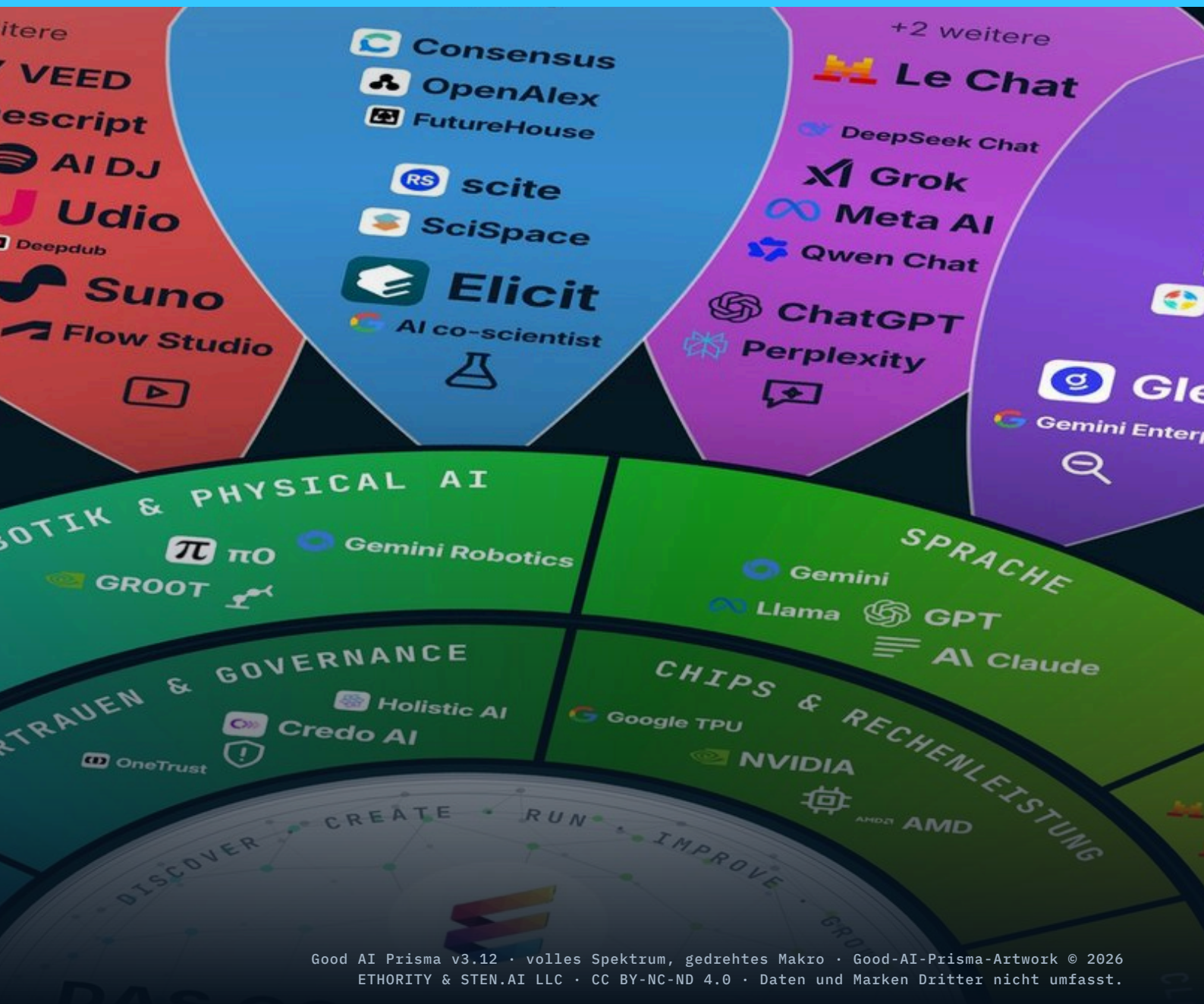
Viel Geld, breite Nutzung, seltene Skalierung.

Die KI-Ausgaben sollen 2026 um die Hälfte steigen, mehr als die Hälfte davon fließt in Infrastruktur. In der breiten Wirtschaft ist die Nutzung breit und flach: Die meisten Organisationen setzen KI irgendwo ein, wenige im großen Maßstab oder mit belegbarem Ertrag. Unternehmensstatistik, private Nutzung und die genannten Hürden erzählen dieselbe Geschichte.

IN DIESEM KAPITEL

DIE AUSGABEN STEIGEN UM DIE HÄLFTE; · 10
JEDE REGION WÄCHST · 11
JEDES FÜNFTE UNTERNEHMEN IN DER EU, · 12
MENSCHEN AM GOLF UND IN SINGAPUR · 13
GROSSUNTERNEHMEN NUTZEN KI · 14
ZUERST KNOW-HOW, · 15
KLEINE BRAUCHEN EINEN ERSTEN ANWENDUNGSFALL, · 16
AGENTEN TREIBEN DAS WACHSTUM; · 17

Good AI Prisma · 24 Geschäftsbereiche



Good AI Prisma v3.12 · volles Spektrum, gedrehtes Makro · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

2,67 Bio.

US-$ weltweite KI-Ausgaben 2026, +49,5 % in einem Jahr; 1,48 Bio. US-$ davon Infrastruktur

GARTNER, SEP. 2026

DER GLOBALE MARKT

Die Ausgaben steigen um die Hälfte; eine EBIT-Wirkung bleibt selten.

+49,5 %

Wachstum der weltweiten KI-Ausgaben 2026

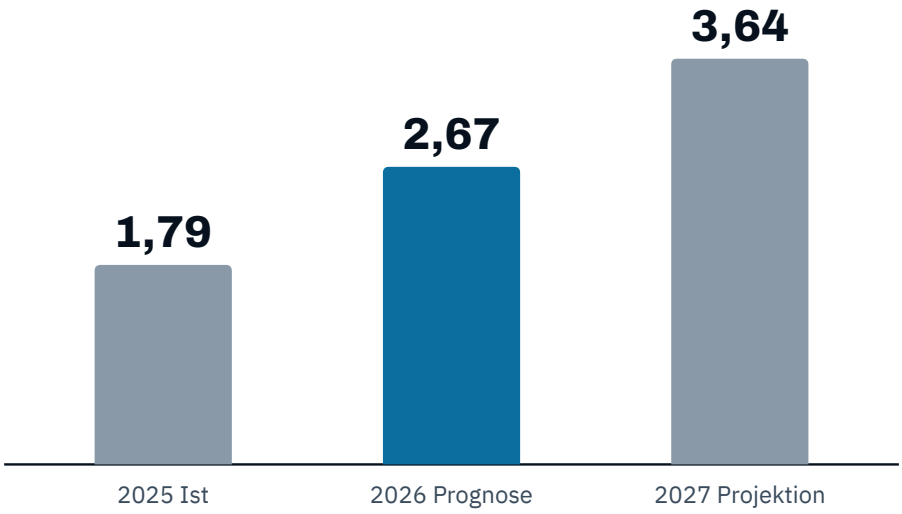
GARTNER, SEP. 2026

Wohin das private Kapital fließt. Private KI-Investitionen erreichten 2025 in den USA 285,9 Mrd. US-$, mehr als das 23-Fache der 12,4 Mrd. US-$ in China; das Vereinigte Königreich folgte mit 5,9 Mrd. US-$. Die KI-Nutzung in Organisationen stieg auf 88 % der Befragten, nach 78 % 2024 (Stanford AI Index 2026, via Burges Salmon).

ABBILDUNG 1.1

Die KI-Ausgaben wachsen in einem Jahr um die Hälfte.

Weltweite KI-Ausgaben in Bio. US-$: 2025 Ist, 2026 Prognose, 2027 Projektion



Quelle · Gartner, Sep. 2026. Weite Abgrenzung einschließlich Infrastruktur; 2027 ist eine Projektion.

~90 %

der Organisationen in einer globalen Umfrage nutzen KI regelmäßig in mindestens einer Funktion

MCKINSEY, AUG. 2026

44 %

berichten von Skalierung im gesamten Unternehmen

MCKINSEY, AUG. 2026

37 %

schreiben der KI eine gewisse EBIT-Wirkung zu

MCKINSEY, AUG. 2026

18,8 %

der Menschen im erwerbsfähigen Alter weltweit nutzen generative KI

MICROSOFT, SEP. 2026

KEIN TRICHTER

Die drei Umfragewerte sind getrennte Antworten, keine Stufen eines Trichters (McKinsey, Aug. 2026: 1.719 Befragte, 97 Länder, Selbstauskunft; Microsoft: Telemetrie, Q2 2026).

DER GLOBALE MARKT

Jede Region wächst um ein Drittel oder mehr pro Jahr.

ABBILDUNG 1.2

Jede Region wächst um ein Drittel oder mehr pro Jahr.

Aktuelle regionale Prognosen der KI-Ausgaben

REGION	AKTUELLE PROGNOSE	WAS SIE TREIBT	QUELLE
Welt (weite Abgrenzung)	2,67 Bio. US-$ 2026, +49,5 %; 3,64 Bio. US-$ 2027	Einschließlich Infrastruktur; Agenten und Assistenten 29,2 Mrd. US-$ (etwa +77 %, berechnet)	Gartner, Sep. 2026
USA	Mehr als 55 % des weltweiten KI-Markts 2025	USA und China zusammen etwa 70 %	IDC, Sep. 2025
Europa	290 Mrd. US-$ bis 2029; 33,7 % pro Jahr	Software 58,5 % und Banken 12,5 % der Ausgaben 2026	IDC, Apr. 2026
Asien/Pazifik	121,5 Mrd. US-$ (2025) bis 555,2 Mrd. US-$ (2030); 35,5 % pro Jahr	China etwa die Hälfte; Japan am schnellsten mit 39,8 % pro Jahr	IDC, Sep. 2026
Lateinamerika	Etwa 10 Mrd. US-$ 2026; Brasilien 4,2 Mrd. US-$	Mexiko 2,4 Mrd. US-$	IDC via EuQueroInvestir, Apr. 2026
Naher Osten, Türkei, Afrika	7,2 Mrd. US-$ 2026; 37 % pro Jahr	Schnellstes Wachstum von der niedrigsten Basis	IDC, Mai 2024

Quelle · Regionale Prognosen stammen aus unterschiedlichen Veröffentlichungen und einer engeren Abgrenzung als die Weltsumme; sie lassen sich nicht zu Anteilen addieren.

WAS DAS ZEIGT	WAS ES FÜR SIE BEDEUTET	WAS JETZT ZU ENTSCHEIDEN IST
Die Ausgaben steigen schnell, und regelmäßige Nutzung wird breit berichtet; eine EBIT-Wirkung meldet eine Minderheit der Organisationen.	Budget allein kauft keine Ergebnisse. Der Abstand zwischen dem Ausprobieren von KI und ihrem Betrieb in einem Kernprozess entscheidet, ob Wert entsteht.	Benennen Sie den einen Prozess, in dem KI im Produktivbetrieb für Ihre Ergebnisse am meisten zählen würde, und seine verantwortliche Person.

NUTZUNG WELTWEIT

Jedes fünfte Unternehmen in der EU, zwei von fünf in Dänemark.

Zwei Messgrößen beschreiben die Nutzung, und sie gehen auseinander. Statistikämter zählen Unternehmen, Telemetrie zählt Menschen. In Dänemark und Finnland etwa liegt der Unternehmensanteil über dem Bevölkerungsanteil. Grundgesamtheiten, Definitionen und Zeiträume unterscheiden sich: ein Kontrast zweier Bilder, keine Aussage über dieselben Organisationen.

5,2 %

der Unternehmen in Rumänien nutzen KI: das untere Ende der Spanne in Europa

EUROSTAT

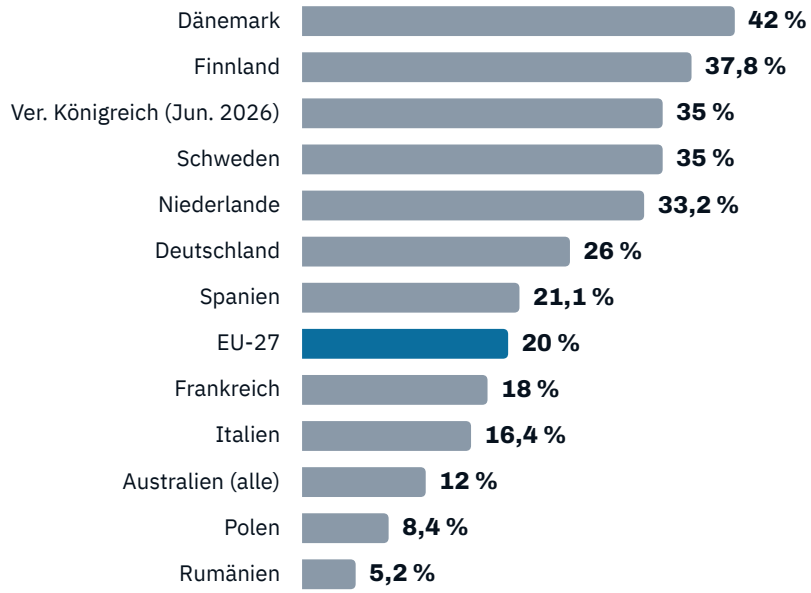
ZWEI BILDER

Die Unternehmensnutzung stammt aus Unternehmensbefragungen der Statistikämter, die private Nutzung aus Anbieter-Telemetrie. Beide werden gezeigt, keine zusammengelegt.

ABBILDUNG 1.3

Jedes fünfte Unternehmen in der EU, zwei von fünf in Dänemark.

Unternehmen mit 10+ Beschäftigten, die mindestens eine KI-Technologie nutzen, 2025, sofern nicht anders angegeben



Quelle · Eurostat, ONS, INE, INSEE, Istat, ABS. Werte für Deutschland und die Niederlande mit der Eurostat-Veröffentlichung abgeglichen. Definitionen unterscheiden sich je Land.

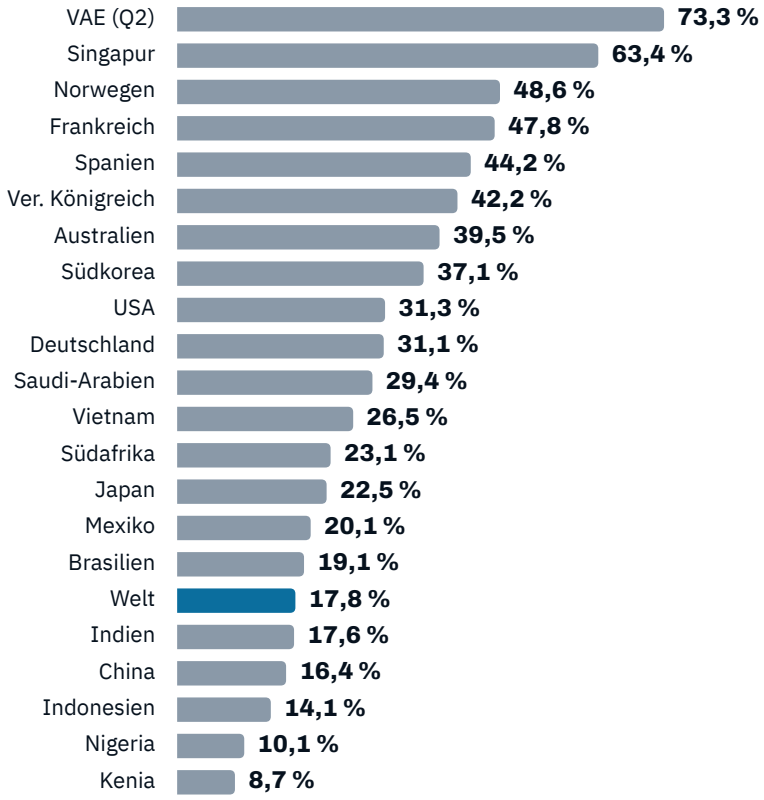
NUTZUNG WELTWEIT

Menschen am Golf und in Singapur führen bei privater Nutzung.

ABBILDUNG 1.4

Menschen am Golf und in Singapur führen.

Menschen im erwerbsfähigen Alter, die generative KI nutzen, Q1 2026



73,3 %

der Erwerbsfähigen in den VAE nutzen generative KI, der höchste Wert weltweit

MICROSOFT

MIT VORSICHT LESEN

Private Nutzung ist keine Unternehmensnutzung; beide Messgrößen weisen in mehreren europäischen Volkswirtschaften in verschiedene Richtungen.

Quelle · Microsoft AI Diffusion Report 2026 (Anbieter-Telemetrie; VAE Q2 2026). Misst Menschen, nicht Unternehmen; laut Microsoft ist China vermutlich unterschätzt.

WAS DAS ZEIGT	WAS ES FÜR SIE BEDEUTET	WAS JETZT ZU ENTSCHEIDEN IST
In jeder verglichenen nationalen Studie nutzen Großunternehmen KI häufiger als kleine. Private Nutzung generativer KI und Unternehmensnutzung sind getrennte Messgrößen, die in mehreren europäischen Volkswirtschaften auseinanderlaufen.	Kleine Unternehmen haben eine Kompetenz- und Kostenlücke, die große schneller geschlossen haben. Breite private Nutzung heißt, dass Beschäftigte KI bei der Arbeit begegnen können, mit oder ohne Richtlinie; wie oft, zeigen die Daten nicht.	Kleine Unternehmen: eine kurze KI-Richtlinie und einen freigegebenen Anwendungsfall mit klaren Datenregeln. Große Unternehmen: kleine Lieferanten in die eigenen KI-Programme einbeziehen.

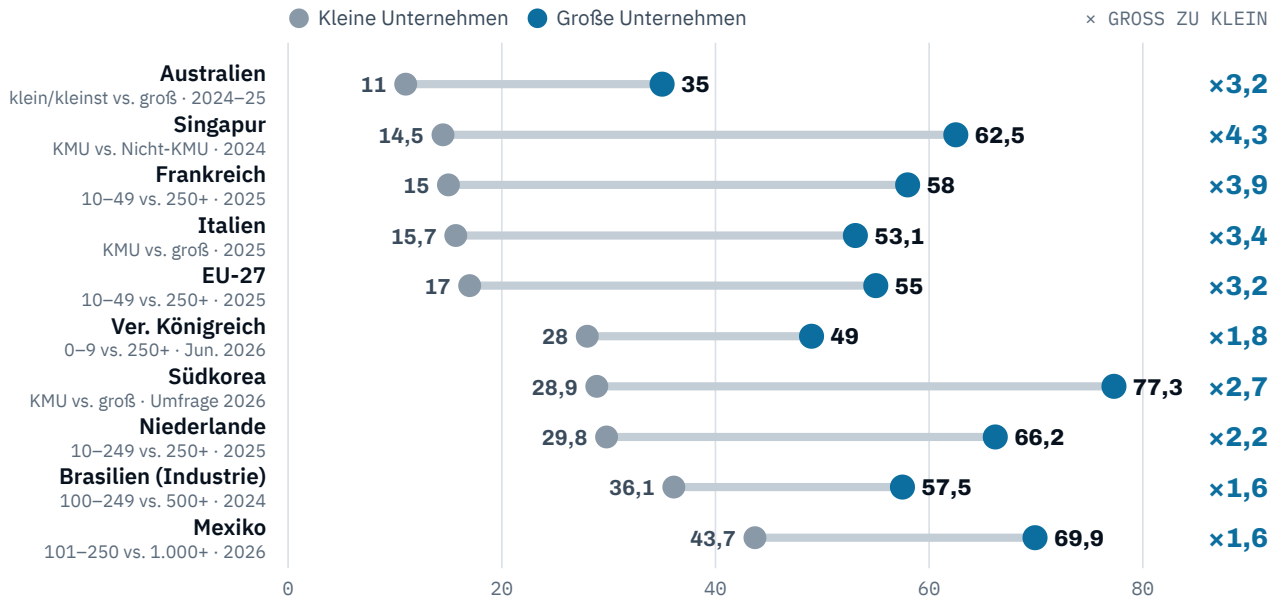
NUTZUNG WELTWEIT

Großunternehmen nutzen KI 1,6- bis 4,3-mal so häufig.

ABBILDUNG 1.5

In den ausgewählten Studien nutzen Großunternehmen KI 1,6- bis 4,3-mal so häufig wie kleine.

Anteil der Unternehmen mit KI nach Größenklasse in %; innerhalb einer Zeile vergleichen, nicht zwischen Zeilen



Quelle · ABS, IMDA, INSEE, Istat, Eurostat, ONS, Hankook Research für JoongAng, CBS, IBGE via Poder360, Banxico via Ecosistema Startup. Größenklassen unterscheiden sich je Land; Zeilen sind keine Rangfolge.

ABBILDUNG 1.6

Zwei Messgrößen, zwei Bilder: Unternehmensnutzung und private Nutzung.

Getrennte Spalten: unterschiedliche Grundgesamtheiten, Definitionen und Zeiträume; kein Vergleich derselben Organisationen

VOLKSWIRTSCHAFT	UNTERNEHMEN MIT 10+ BESCHÄFTIGTEN MIT KI, 2025 (AMTLICHE STATISTIK)	ERWERBSFÄHIGE MIT GENERATIVER KI, Q1 2026 (MICROSOFT-TELEMETRIE)
Frankreich	18 %	47,8 %
Spanien	21,1 %	44,2 %
Italien	16,4 %	30,2 %
Ver. Königreich*	35 %	42,2 %
Deutschland	26 %	31,1 %
Schweden	35 %	36,1 %
Finnland	37,8 %	29,5 %
Dänemark	42 %	31,2 %

Quelle · Eurostat und nationale Statistikämter wie in Abbildung 1.3; Microsoft. *Ver. Königreich: Unternehmen mit 10+ Beschäftigten, Juni 2026 (ONS). Die Spalten zeigen nicht, ob Beschäftigte KI vor ihrem Unternehmen nutzen.

WAS UNTERNEHMEN BREMST

Zuerst Know-how, dann Recht und Kosten.

Gefragt, warum sie KI nicht oder nicht stärker nutzen, nennen Unternehmen in den meisten Regionen fehlendes Fachwissen an erster oder zweiter Stelle. In Europa folgt Rechtsunsicherheit; wo Budgets knapp sind, etwa bei brasilianischen und koreanischen Herstellern, kommen die Kosten nahe heran oder an erster Stelle.

ABBILDUNG 1.7

Fehlendes Fachwissen führt in den meisten verglichenen Volkswirtschaften.

Anteil der Unternehmen, die die jeweilige Hürde nennen; Basis unterscheidet sich je Land

VOLKSWIRTSCHAFT UND BASIS	GENANNTE HÜRDEN	QUELLE
EU-27 · Unternehmen, die KI erwogen haben	Fehlendes Fachwissen 70,9 % · Rechtsunsicherheit 52,5 %	Eurostat 2025
Deutschland · Nicht-Nutzer	Fehlendes Fachwissen 85 % · Rechtsunsicherheit 66 % · Kosten 63 %	Bitkom 2026
Dänemark · erwogen, nicht genutzt	Fehlendes Fachwissen 80 %	Danmarks Statistik
Italien · Nicht-Nutzer	Fehlendes Fachwissen 58,6 % · Rechtsunsicherheit 47,3 % · Kosten 43 %	Istat 2025
Frankreich · Nicht-Nutzer	Fehlendes Fachwissen 54 % · Rechtsunsicherheit 38 % · Kosten 32 %	INSEE 2026
Ver. Königreich · Unternehmen mit 5+ Beschäftigten	Fehlendes Fachwissen 60 % · Rechtsunsicherheit 28 % · Kosten 23 %	DSIT 2026
Brasilien · Industrie ohne digitale Technologien	Kosten 74,3 % · fehlendes Fachwissen 60,6 %	IBGE via Poder360
Südkorea · Hersteller	Fehlendes Fachwissen 80,7 % · Kosten 73,6 %	KCCI 2025

Quelle · Eurostat, Bitkom, Danmarks Statistik, Istat, INSEE, DSIT, IBGE via Poder360, KCCI via JoongAng. Umfragen werden nicht zusammengelegt; Hürden stehen dort, wo sie vergleichbar abgefragt wurden.

WAS UNTERNEHMEN BREMST

Kleine brauchen einen ersten Anwendungsfall, große einen Weg zur Skalierung.

85 %

der deutschen Nicht-Nutzer fehlt technisches Know-how

BITKOM, SEP. 2026

HIER BEGINNEN

Ein KI-Opportunity-Case bewertet einen Einsatz nach Evidenz, Kosten und Regeln.

Was kleine Unternehmen brauchen

- Einen klaren ersten Anwendungsfall: 19 % der australischen KMU ohne KI wissen nicht, wie sie beginnen sollen (NAIC).
- Niedrige Einstiegskosten: 79,7 % der kleinen koreanischen Hersteller spüren Budgetdruck (KCCI).
- Know-how und Menschen vor Werkzeugen.
- Vertrauen und menschliche Kontrolle: etwa 65 % der australischen Nicht-Nutzer nennen Vertrauen (NAIC).

Was große Organisationen brauchen

- Einen Weg vom Pilot zur Skalierung: 10 % der großen indischen Unternehmen skalieren (EY India); 16 % der großen japanischen Unternehmen nutzen KI unternehmensweit (Reuters/Nikkei).
- Datenreife: 47 % in Südostasien und Greater China nennen sie (UOB).
- Ertragsmessung: 47 % der koreanischen Unternehmen fehlt eine verlässliche Methode (von AWS beauftragte Umfrage).
- Governance, die die Fristen jedes Rechtsraums erfüllt.

WAS DAS ZEIGT	WAS ES FÜR SIE BEDEUTET	WAS JETZT ZU ENTSCHEIDEN IST
Fachwissen ist die meistgenannte Hürde; Rechtsunsicherheit und Kosten folgen, ihre Reihenfolge hängt von der Volkswirtschaft ab.	Ein weiteres Werkzeug beseitigt die erste Hürde nicht. Kompetenzen, ein klarer erster Anwendungsfall und eine rechenbare Kostenrechnung kommen vor dem Kauf.	Kompetenz für die Menschen finanzieren, die KI nutzen werden, und vor jeder Anbieterdemo eine einseitige Kostenrechnung für den ersten Prozess schreiben.

DER GLOBALE MARKT

Agenten treiben das Wachstum; KI ist ein laufender Kostenfaktor.

Zwei Befunde dieser Studie machen aus Ausgaben eine Managementaufgabe: Agenten vergrößern den Abstand zwischen Groß und Klein, und Betriebskosten, nicht Lizenzen, bestimmen, was KI wirklich kostet.

65,5 Mrd.

US-$ Ausgaben für KI-Agenten und -Assistenten 2027, nach 16,5 Mrd. US-$ 2025

GARTNER, SEP. 2026

40 %

der großen Organisationen skalieren Agenten, gegenüber 22 % der kleineren

MCKINSEY, AUG. 2026

1,48 Bio.

US-$ der KI-Ausgaben 2026 fließen in Infrastruktur

GARTNER, SEP. 2026

1 von 5

Organisationen sagt, Betriebskosten begrenzen die KI-Nutzung

MCKINSEY, AUG. 2026

21 %

der deutschen Unternehmen nennen Lizenzen als Kostentreiber; Cloud 51 %

BITKOM, SEP. 2026

46 %

der Befragten in Mexiko verstehen KI-Kostenstrukturen nur schwer

KPMG GLOBAL AI PULSE Q2 2026

Agenten versprechen Arbeit von Ende zu Ende, und sie kommen zuerst dort an, wo Größe und Daten schon vorhanden sind. Ohne Kostensicht je Anwendungsfall macht nutzungsbasierte Abrechnung aus einem erfolgreichen Pilot eine offene Rechnung (KPMG AI Pulse Q2 2026: 26 % der großen US-Unternehmen haben Kostentransparenz in Echtzeit).

HIER BEGINNEN

Ein KI-Opportunity-Case bepreist einen Einsatz bei Ihrem Volumen, bevor der erste Agent live geht.



Good AI Prisma v3.12 · Blütenblatt Dokumente, Workflow & Agenten, Panoramastreifen · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

02

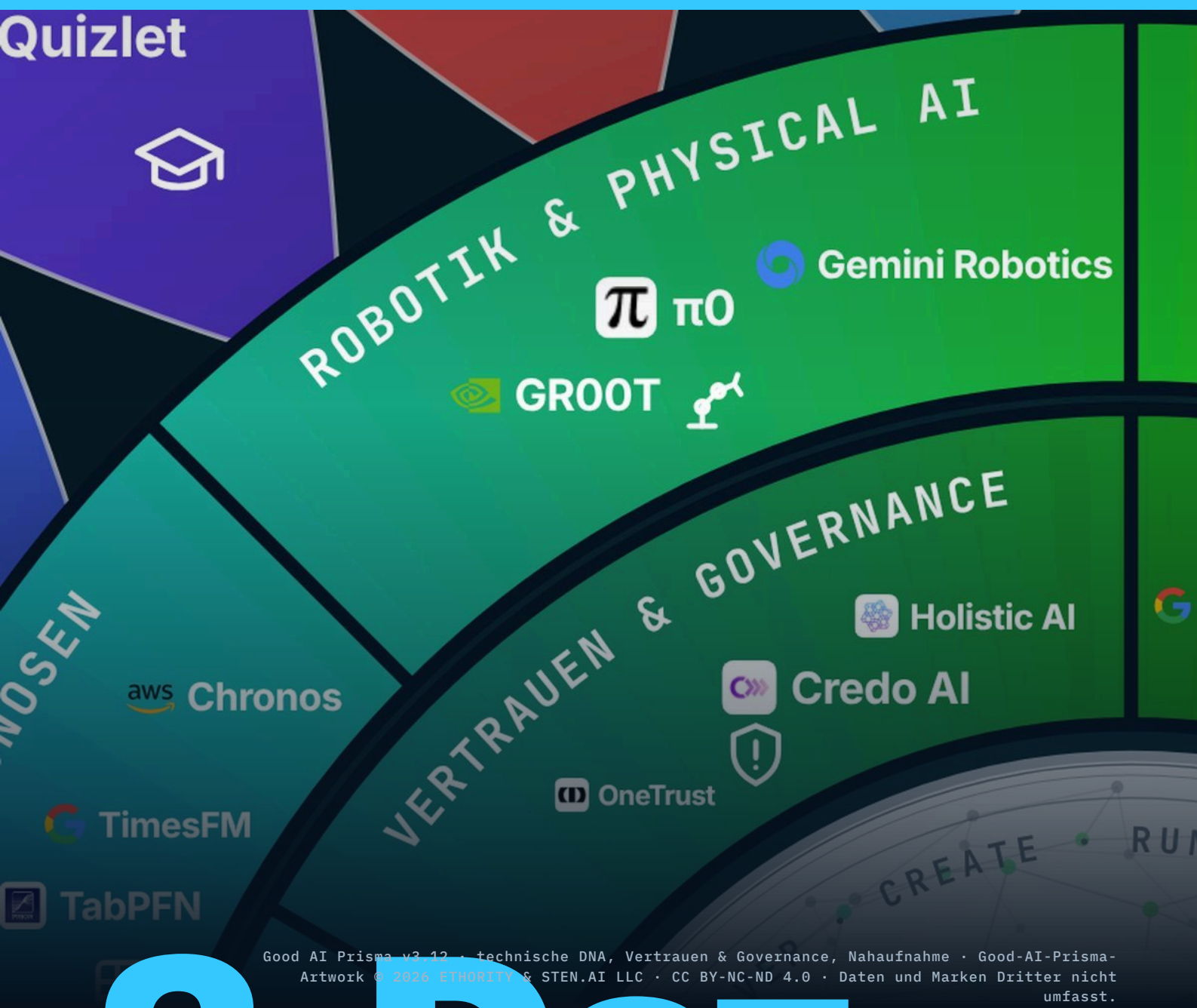
Verschiedene Modelle, konkrete Fristen.

Es gibt kein globales Regelwerk. Drei Modelle bestehen nebeneinander: verbindliche horizontale KI-Gesetze (EU, Südkorea, Vietnam), gezielte verbindliche Regeln (China, Indien, US-Bundesstaaten) und Förderung über Leitlinien und bestehendes Recht (Vereinigtes Königreich, Japan, Singapur, Australien, Golfstaaten). Die Kennzeichnung KI-generierter Inhalte teilen die meisten.

IN DIESEM KAPITEL

JEDES GROSSE REGELWERK · 20
DREI REGULIERUNGSMODELLE · 21
ASIEN-PAZIFIK, GOLF UND AFRIKA: · 22
REGULIERUNG IST EIN ZEITPLAN, · 23

Innerer Ring · Vertrauen & Governance



Good AI Prisma v3.12 · technische DNA, Vertrauen & Governance, Nahaufnahme · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

2. Dez. 2027

gelten die EU-Hochrisiko-Pflichten für Einsätze nach Anhang III: Beschäftigung, Kredit, Versicherung, Bildung und öffentliche Leistungen

VERORDNUNG (EU) 2026/1744

REGULIERUNG WELTWEIT

Jedes große Regelwerk hat nun datierte Pflichten.

3

horizontale KI-Gesetze in Kraft: EU, Südkorea, Vietnam

EUR-LEX · ITA · BAKER MCKENZIE

1.1.2027

Pflichten in Colorado und Kalifornien zu automatisierten Entscheidungen

COLORADO SESSION LAW · HUNTON

13.5.2027

Indiens zentrale Datenschutzpflichten

HLC

2.12.2027

EU-Hochrisiko-Pflichten (Anhang III)

VERORDNUNG (EU) 2026/1744

271

ISO/IEC-42001-Zertifikate weltweit Ende 2025

ISO SURVEY, VIA DQS

2.8.2028

Hochrisiko-KI in regulierten Produkten (Anhang I)

VERORDNUNG (EU) 2026/1744

So lesen Sie die Daten

Die Daten sind Geltungsdaten, nicht die Daten der Verabschiedung. Für ein multinationales Unternehmen bestimmt die früheste Pflicht in einem bedienten Markt den Zeitplan: Koreanische und vietnamesische Pflichten gelten bereits, Pflichten der US-Bundesstaaten ab 1. Januar 2027, die EU-Hochrisiko-Pflichten elf Monate später. Der EU-Omnibus hat die Hochrisiko-Daten verschoben, die Pflichten aber nicht gestrichen; Transparenz und Maßnahmen zur KI-Kompetenz gelten jetzt (Verordnung (EU) 2026/1744).

ABBILDUNG 2.1

Der Zeitplan der KI-Verordnung nach dem Digital-Omnibus.

Geltungsbeginn nach Verordnung (EU) 2026/1744, in Kraft seit 27. Juli 2026

2. Aug. 2026	Transparenzpflichten nach Artikel 50 gelten.
2. Dez. 2026	Maschinenlesbare Kennzeichnung für bereits vermarktete generative KI (Art. 50 Abs. 2).
2. Dez. 2027	Hochrisiko-Pflichten für Einsätze nach Anhang III, etwa in Beschäftigung, Kreditvergabe, Versicherung, Bildung und öffentlichen Leistungen.
2. Aug. 2028	Hochrisiko-KI in regulierten Produkten, Anhang I; einige Systeme des öffentlichen Sektors 2. Aug. 2030.

Quelle · EUR-Lex, Verordnung (EU) 2026/1744; Daten abgeglichen mit dem Ratstext PE-CONS 30/26. Ob ein System hochriskant ist, hängt vom Einsatzzweck ab. Diese Studie ist keine Rechtsberatung.

REGULIERUNG WELTWEIT

Drei Regulierungsmodelle und anhängige Entwürfe.

Stand 20. Oktober 2026; „Gesetzentwurf anhängig“ beschreibt einen Status, kein viertes Modell.

ABBILDUNG 2.2

Europa und Amerika: verbindliches Recht, gezielte Regeln und Leitlinien nebeneinander.

RECHTSRAUM	MODELL	WAS GILT, UND AB WANN	QUELLE
Europäische Union	Verbindliches KI-Gesetz	KI-Verordnung, geändert durch Verordnung (EU) 2026/1744, in Kraft seit 27. Juli 2026. Maschinenlesbare Kennzeichnung bis 2. Dezember 2026 für bereits vermarktete generative KI; Hochrisiko-Pflichten ab 2. Dezember 2027 (Anhang III) und 2. August 2028 (Anhang I; einige Systeme des öffentlichen Sektors 2030).	EUR-Lex
Italien	Verbindliches KI-Gesetz	Nationales KI-Gesetz 132/2025 in Kraft seit 10. Oktober 2025; Arbeitgeber müssen Beschäftigte über KI am Arbeitsplatz informieren.	Norton Rose Fulbright
Vereinigtes Königreich	Leitlinien und bestehendes Recht	Kein KI-Gesetz; Sektoraufsichten wenden bestehendes Recht an. 38 von 50 Zusagen des Aktionsplans im ersten Jahr erfüllt.	CMS
USA	Gezielte verbindliche Regeln	Kein Bundes-KI-Gesetz. Colorado SB 26-189 (unterzeichnet 14. Mai 2026) gilt für folgenreiche automatisierte Entscheidungen ab 1. Januar 2027: Hinweis vor der Nutzung, Begründung binnen 30 Tagen nach einer nachteiligen Entscheidung, Korrektur und menschliche Prüfung, wo wirtschaftlich zumutbar, dreijährige Aufzeichnungen. Kaliforniens ADMT-Regeln gelten für bedeutende Entscheidungen ab 1. Januar 2027.	Colorado Session Law · Eckert Seamans · Hunton
Kanada	Leitlinien und bestehendes Recht	Nationale KI-Strategie „AI for All“ (Juni 2026): Modernisierung des Datenschutzes, KMU-Einführung, souveräne Rechenleistung.	ISED
Brasilien	Gesetzentwurf anhängig	PL 2338/2023 hat im Dezember 2024 den Senat passiert; wartet auf einen Ausschussbericht in der Abgeordnetenkammer.	CASRAI

Quelle · Zusammenfassungen von Kanzlei- und amtlichen Quellen; keine Rechtsberatung. Daten sind Geltungsdaten, sofern nicht anders angegeben.

REGULIERUNG WELTWEIT

Asien-Pazifik, Golf und Afrika: Übergangsfristen enden 2027.

ABBILDUNG 2.3

Asien-Pazifik, Naher Osten und Afrika: von verbindlichem Recht bis zu anhängigen Entwürfen.

RECHTSRAUM	MODELL	WAS GILT, UND AB WANN	QUELLE
China	Gezielte verbindliche Regeln	Kennzeichnung KI-generierter Inhalte seit 1. September 2025; KI-Klausel im geänderten Cybersicherheitsgesetz seit 1. Januar 2026.	Loeb · Reed Smith
Südkorea	Verbindliches KI-Gesetz	AI Basic Act in Kraft seit 22. Januar 2026: Pflichten für KI mit hoher Wirkung, Kennzeichnung generativer Ausgaben; Schonfrist von mindestens einem Jahr bei Bußgeldern.	ITA
Vietnam	Verbindliches KI-Gesetz	KI-Gesetz in Kraft seit 1. März 2026; Übergangsfristen bis 1. März 2027 und für Gesundheit, Bildung und Finanzen bis 1. September 2027.	Baker McKenzie
Japan	Leitlinien und bestehendes Recht	KI-Förderungsgesetz seit 1. September 2025 vollständig in Kraft (ohne Sanktionen); erster KI-Basisplan am 23. Dezember 2025 beschlossen.	White & Case
Indien	Gezielte verbindliche Regeln	Governance-Leitlinien (November 2025); Kennzeichnung synthetischer Inhalte seit 20. Februar 2026; zentrale Datenschutzpflichten für Unternehmen ab 13. Mai 2027 (Regeln des Data Protection Board seit November 2025; Registrierung von Consent Managern ab 13. November 2026).	HLC · HLC
Singapur	Leitlinien und bestehendes Recht	Rahmenwerk für agentische KI (22. Januar 2026); MAS-Leitlinien zu KI-Risiken für alle Finanzinstitute (Antwort veröffentlicht am 7. Oktober 2026).	MDDI · MAS
Australien	Leitlinien und bestehendes Recht	Leitfaden zur KI-Einführung mit sechs Praktiken (Oktober 2025); verpflichtende Leitplanken für Hochrisiko-KI im Nationalen KI-Plan fallen gelassen.	White & Case · Scimex
Malaysia · Indonesien	Gesetzentwurf anhängig	Malaysia konsultierte im Juli 2026 zu einem KI-Governance-Gesetz; Indonesiens KI-Regeln stehen aus.	Baker McKenzie
VAE	Leitlinien und bestehendes Recht	Bundesbehörde für KI und Daten im Juni 2026 angekündigt; kein horizontales KI-Gesetz; Leitlinien der Zentralbank und Regeln der Freizonen gelten.	Morgan Lewis
Saudi-Arabien	Leitlinien und bestehendes Recht	Verbindliches Datenschutzgesetz; KI-Regeln sind Leitlinien und ein nationaler Risikorahmen; Entwurf eines Global AI Hub Law in Konsultation.	Modulos
Südafrika · Nigeria	Gesetzentwurf anhängig	Südafrika veröffentlichte einen Entwurf der Nationalen KI-Politik (April 2026); in Nigeria sind drei KI-Gesetzentwürfe anhängig.	Bowmans · DPA

Quelle · Zusammenfassungen von Kanzlei- und amtlichen Quellen; keine Rechtsberatung. Daten sind Geltungsdaten, sofern nicht anders angegeben.

REGULIERUNG WELTWEIT

Regulierung ist ein Zeitplan, kein Grund zu warten.

WAS DAS ZEIGT	WAS ES FÜR SIE BEDEUTET	WAS JETZT ZU ENTSCHEIDEN IST
Die Regeln unterscheiden sich nach Modell und Rechtsraum, doch jedes große Regelwerk hat nun datierte Pflichten; die Kennzeichnung KI-generierter Inhalte ist den meisten gemeinsam.	Regulierung ist ein Zeitplan, nach dem man planen kann, kein Grund zu warten. Wer weiß, welche KI im Einsatz ist, erfüllt die Fristen am günstigsten.	Ein Inventar der eingesetzten KI-Systeme aufbauen, den Einsatzort festhalten und es der frühesten geltenden Frist zuordnen. AI-Act-Readiness-Sprint.

Der EU-Omnibus hat die Hochrisiko-Daten verschoben; die Pflichten hat er nicht gestrichen.

VERORDNUNG (EU) 2026/1744

Transparenzpflichten nach Artikel 50 gelten ab 2. August 2026, und die Pflicht zur KI-Kompetenz in Artikel 4 verlangt nun Maßnahmen zur Unterstützung der Beschäftigten (Lewis Silkin, Digital Omnibus on AI). Ob ein System hochriskant ist, hängt vom Einsatzzweck ab, nicht vom Produkt.

JEDEN EINSATZ ZUORDNEN

Der AI-Act-Readiness-Sprint ordnet jedem KI-Einsatz seine Frist zu; das Governance-Setup benennt Verantwortliche und Kontrollen.



Good AI Prisma v3.12 · technische DNA · Vertrauen & Governance · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

03

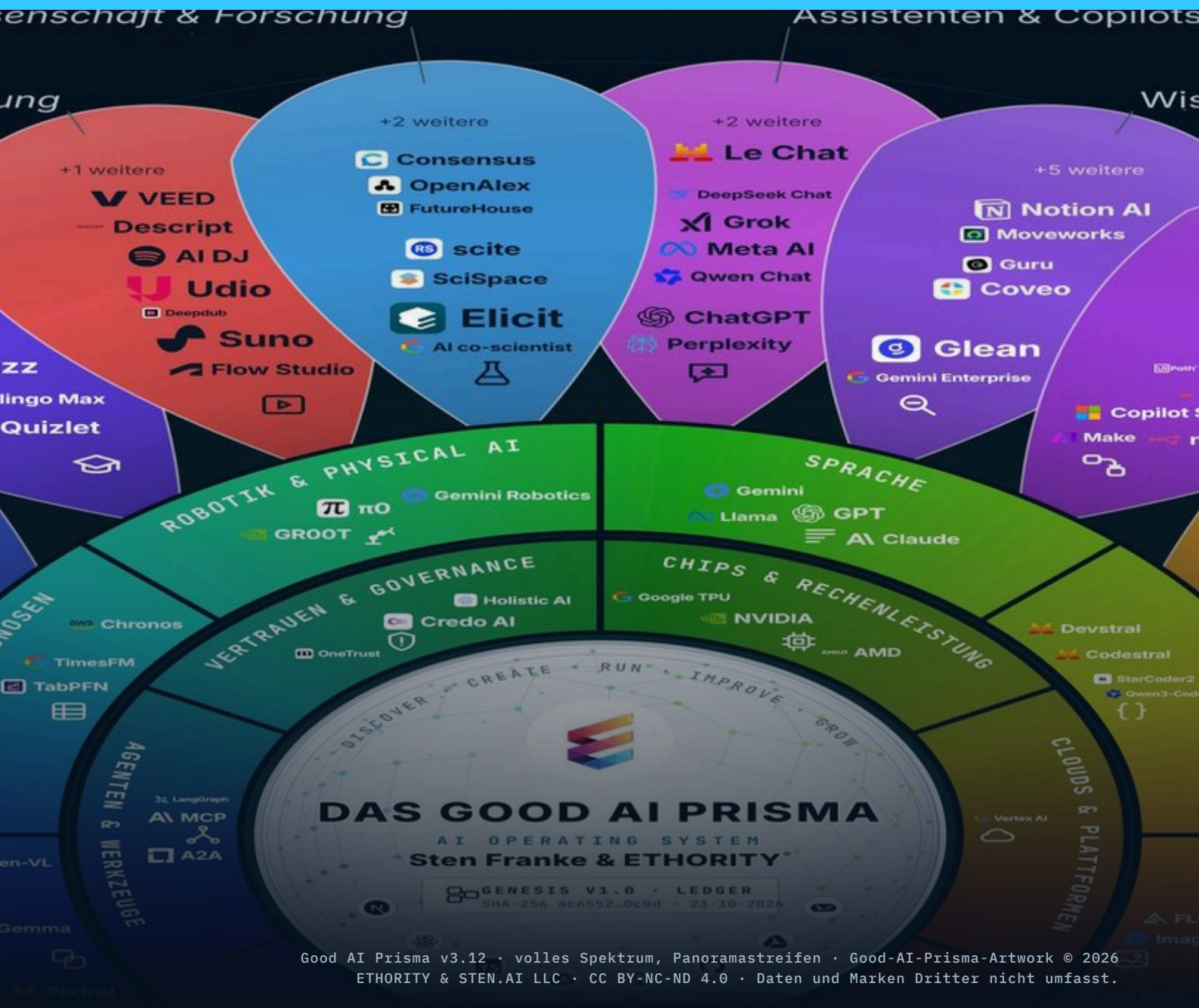
Von jedem zwanzigsten zu zwei von fünf.

Europa hat die größte Spanne der Nutzung in dieser Studie. Deutschland hat 2026 die Mehrheitsschwelle überschritten, nutzt KI aber vor allem für Text. US-Einkäufer fragen, welches Werkzeug, und ob es sich rechnet. Lateinamerika wächst von niedriger Basis, der Golf führt bei privater Nutzung, Asien-Pazifik zeigt den schärfsten Größenabstand.

IN DIESEM KAPITEL

DIE HÜRDEN SIND ÜBERALL GLEICH: · 26
DEUTSCHE UNTERNEHMEN HABEN 2026 · 27
BREIT, ABER FLACH: · 28
WAS DER MITTELSTAND BRAUCHT: · 29
WAS GROSSUNTERNEHMEN BRAUCHEN: · 30
DIE USA FÜHREN BEI DEN AUSGABEN; · 31
USA: · 32
LATEINAMERIKA WÄCHST VON NIEDRIGER BASIS; · 33
DIE NUTZUNG IN AFRIKAS UNTERNEHMEN WÄCHST SCHNELL, · 34
VERVIERFACHUNG PROGNOSTIZIERT, · 35
SKALIERUNG KONZENTRIERT SICH AUF GROSSUNTERNEHMEN · 36
KLEINE LIEFERANTEN DROHEN · 37

Europa · Amerika · Naher Osten & Afrika · Asien-Pazifik



Good AI Prisma v3.12 · volles Spektrum, Panoramastreifen · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

42 %

der dänischen Unternehmen mit 10+ Beschäftigten nutzen KI, gegenüber 5,2 % in Rumänien und 20 % in der EU

EUROSTAT, DEZ. 2025

EUROPA

Die Hürden sind überall gleich: zuerst Fachwissen, dann unklares Recht.

Europa hat die größte Spanne der Nutzung in dieser Studie: von 5 % der Unternehmen in Rumänien bis 42 % in Dänemark. Die KI-Verordnung gibt der Region einen gemeinsamen Zeitplan.

VOLKSWIRTSCHAFT	STAND	HAUPTPROBLEM	WAS HILFT
EU-Durchschnitt	20 % der Unternehmen mit 10+ Beschäftigten nutzen KI (2025), +6,5 Punkte; kleine 17 %, große 55 % (Eurostat)	Fehlendes Fachwissen (71 %) und unklare Rechtsfolgen (53 %) bei Unternehmen, die KI erwogen haben	Praxisnahe Kompetenzprogramme; KI-Verordnung in Klartext; den Omnibus-Aufschub für Governance nutzen
Vereinigtes Königreich	Etwa 35 % der Unternehmen mit 10+ Beschäftigten (Juni 2026), nach etwa 12 % 2023 (ONS)	71 % sehen „keinen Bedarf“; 60 % fehlen Kompetenzen (DSIT)	Anwendungsfälle für kleine Unternehmen finden; Klarheit der Sektoraufsichten
Frankreich	18 % (2025), verdreifacht seit 2023; 58 % der großen gegenüber 15 % der kleinen Unternehmen (INSEE)	71 % der Nicht-Nutzer sehen keinen Nutzen; 54 % fehlt Fachwissen	Diagnosen und KI-Botschafter unter Osez l’IA, Ziel 80 % KMU-Nutzung bis 2030 (Ministère de l’Économie)
Italien	16,4 % (2025), in einem Jahr verdoppelt; KMU 15,7 % gegenüber groß 53,1 % (Istat)	Kompetenzen (58,6 %), unklares Recht (47,3 %), Datenqualität (45,2 %)	Branchenregeln nach dem nationalen KI-Gesetz; Kompetenzprogramme für KMU
Spanien	21,1 % der Unternehmen mit 10+ Beschäftigten und 13,4 % der Kleinstunternehmen (2025) (INE)	Ungleiche Verbreitung: Bau 11,4 %; nationales Sanktionsregime in Vorbereitung	Eine zentrale Aufsicht und ein Reallabor (AESIA)
Niederlande	KMU 29,8 %, große Unternehmen 66,2 %, Kleinstunternehmen 13,8 % (2025) (CBS)	Kleinstunternehmen hinken hinterher; mehrere Aufsichten teilen sich die Aufsicht	Eine klare Karte, wer was beaufsichtigt
Nordische Länder	Dänemark 42 %, Finnland 37,8 %, Schweden 35 %: die Top 3 der EU (Eurostat)	Selbst Vorreitern fehlt Wissen: 80 % in Dänemark (Danmarks Statistik)	Von der Nutzung zur gemessenen Produktivität

EUROPA · DEUTSCHLAND IM DETAIL

Deutsche Unternehmen haben 2026 die Mehrheitsschwelle überschritten.

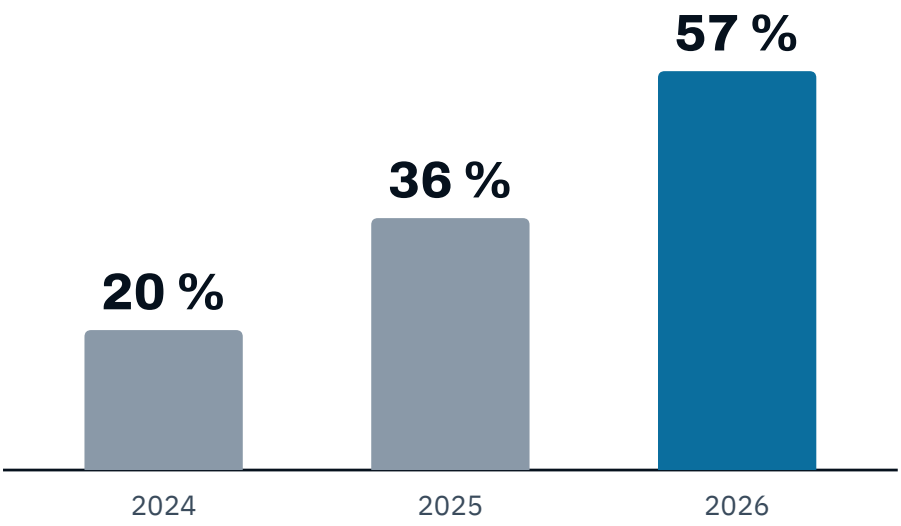
Die meisten nutzen KI aber für Textarbeit, nicht für Prozesse. Die Grenze ist nicht mehr der Zugang zu Werkzeugen, sondern Know-how, Rechtsklarheit und eine rechenbare Kostenrechnung.

REGIONALES FAZIT · EUROPA	UNSERE EINORDNUNG	NÄCHSTE ENTSCHEIDUNG	FOLGE FÜR 2027
Fehlendes Fachwissen (71 %) und unklare Rechtsfolgen (53 %) bei EU-Unternehmen, die KI erwogen haben; Nutzung von 5 % in Rumänien bis 42 % in Dänemark (Eurostat).	Die europäische Lücke betrifft Kompetenz und Rechtssicherheit, nicht den Zugang zu Werkzeugen. Die nordischen Zahlen zeigen, dass organisierte Nutzung bei zwei von fünf Unternehmen erreichbar ist.	Kompetenzförderung mit einer verständlichen Übersicht der Pflichten aus der KI-Verordnung für den ersten Anwendungsfall verbinden.	Pflichten nach Anhang III gelten ab 2. Dezember 2027. Wer seine KI 2026 inventarisiert und klassifiziert, erfüllt sie mit weniger Störung.

ABBILDUNG 3.1

KI hat in deutschen Unternehmen die Mehrheitsschwelle überschritten.

Deutsche Unternehmen ab 20 Beschäftigten mit KI-Nutzung; Mehrheitsschwelle 50 %



Quelle · Bitkom, Sep. 2026 (n = 603). Basis weicht von Eurostat ab (10+ Beschäftigte).

Know-how, Recht und Kosten bremsen

- **85 %** Nicht-Nutzer: kein technisches Know-how
- **66 %** Nutzer: Datenschutzregeln
- **66 %** Nicht-Nutzer: Rechtsunsicherheit
- **63 %** Nicht-Nutzer: Kosten schwer kalkulierbar
- **56 %** Nutzer: Rechtsunsicherheit
- **54 %** Nutzer: unklare Kosten

QUELLE

Bitkom, Sep. 2026

EUROPA · DEUTSCHLAND IM DETAIL

Breit, aber flach: Strategien ohne Governance.

INDIKATOR	WERT	QUELLE
Unternehmen (ab 20 Beschäftigten) mit KI	57 % (2025: 36 %, 2024: 20 %)	Bitkom, Sep. 2026
Nutzung nach Unternehmensgröße	Groß 67,2 %, klein 51,2 %, mittel 47,2 % (54,5 % insgesamt)	ifo, Jun. 2026
Mittelstand mit KI (2022–24)	20 %, etwa 780.000 Unternehmen; Textgenerierung 14 %, Automatisierung und Entscheidungsunterstützung nur 5 %	KfW Fokus 554
Deutscher KI-Markt	28,7 Mrd. € 2026 (+48 %), 40,3 Mrd. € Prognose für 2027	Bitkom/IDC
Unternehmen, die ihr KI-Potenzial voll ausschöpfen	0 %; 59 % sagen „gar nicht“	DIHK 2026
Unternehmen, die Deutschland für zu abhängig von US-Cloud-Anbietern halten	75 %; 98 % sagen, das Herkunftsland des Anbieters zählt	Bitkom Cloud Report 2026
Großunternehmen: KI-Strategie und Governance	98 % haben eine Strategie; 37 % eine klare Governance	KPMG, Jun. 2026
KI-„Vorreiter“	6 % in Deutschland, 15 % weltweit	BCG AI Radar 2026

REGIONALES FAZIT · DEUTSCHLAND	UNSERE EINORDNUNG	NÄCHSTE ENTSCHEIDUNG	FOLGE FÜR 2027
85 % der Nicht-Nutzer fehlt Know-how; 63 % finden die Kosten schwer kalkulierbar; im Mittelstand überwiegt Textgenerierung (14 %) deutlich Automatisierung und Entscheidungsunterstützung (5 %).	Die Nutzung in Deutschland ist breit, aber flach. Großunternehmen haben Strategien (98 %), aber selten Governance (37 %); Souveränität (75 %) wird zum Einkaufskriterium.	Mittelstand: ein Prozess, eine verantwortliche Person, die vollen Kosten aufgeschrieben. Großunternehmen: ein Inventar der genutzten KI mit einer benannten Verantwortlichen je System.	Hochrisiko-Fristen und Souveränitätserwartungen prägen 2027 die Lieferantenwahl; wer kein Inventar hat, entscheidet unter Zeitdruck.

EUROPA · DEUTSCHLAND IM DETAIL

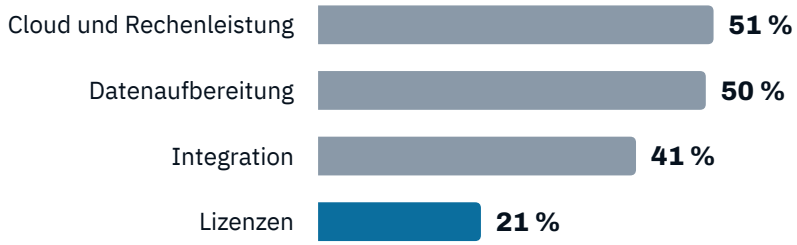
Was der Mittelstand braucht: Know-how und eine Kostenrechnung.

GESCHÄFTSPROBLEM	EVIDENZ	WAS HILFT	MESSGRÖSSE
Kein Know-how	85 % der Nicht-Nutzer fehlt technisches Know-how; 66 % bewerten die KI-Kompetenz ihrer Beschäftigten als gering (Bitkom)	Reifegrad-Check; KI-Kompetenz-Schulung der Beschäftigten	Erster Prozess live und zu einem vereinbarten Zeitpunkt geprüft
Eine Kostenrechnung, die sie nicht aufstellen können	63 % der Nicht-Nutzer finden die Kosten schwer kalkulierbar; 64 % der kleinen Unternehmen können den Nutzen nicht beurteilen (IW)	Preiseinheiten vergleichen; Business Case mit Stop/Go-Gate	Kosten je Prozess, Amortisation in Monaten
Recht und Datenschutz	Datenschutz 66 %, Rechtsunsicherheit 56 % unter Nutzern (Bitkom)	EU-Hosting und Trainingsbedingungen vor dem Kauf prüfen; AI-Act-Readiness-Prüfung	Dokumentierte Werkzeugentscheidungen; Maßnahmen zur KI-Kompetenz
Versteckte Kosten	Cloud/Rechenleistung 51 %, Datenaufbereitung 50 %, Integration 41 %; Lizenzen nur 21 % (Bitkom)	Integrationsaufwand und Voraussetzungen prüfen; Gesamtbetriebskosten	Gesamtbetriebskosten, nicht nur die Lizenz

ABBILDUNG 3.2

Die Lizenz ist der kleinste Kostenblock.

Wichtigste KI-Kostentreiber laut deutschen Unternehmen



Quelle · Bitkom, Sep. 2026

KANÄLE

Der Mittelstand kauft KI über Partner, denen er bereits vertraut: Systemhäuser, IHKs und die Mittelstand-Digital-Zentren. Keine uns bekannte Umfrage beziffert diese Kanäle; das ist unsere Einschätzung. Der praktische Weg in den Mittelstand führt über diese Mittler.

EUROPA · DEUTSCHLAND IM DETAIL

Was Großunternehmen brauchen: Steuerung, Inventar, Souveränität.

GESCHÄFTSPROBLEM	EVIDENZ	WAS HILFT	MESSGRÖSSE
Strategie ohne Steuerung	Nur 39 % sagen, dass das Top-Management KI aktiv steuert (KPMG)	Governance mit benannten Verantwortlichen und KPIs je Anwendungsfall	Verantwortliche und KPIs für jeden Anwendungsfall
Unbekanntes KI-Inventar und Schatten-KI	Wildwuchs bei Lieferanten; Hochrisiko-Fristen 2. Dez. 2027 und 2. Aug. 2028 (Digital-Omnibus)	Vollständiges KI-Inventar mit Risikoklassifizierung, getrennt von Anbietermarketing	Vollständiges Register; Risikoklassen zugeordnet
Souveränität und Lock-in	59 % nennen Lock-in als Grund, nicht zu wechseln; 80 % wünschen deutsche oder EU-Hyperscaler (Bitkom Cloud)	Souveränitätskriterien: Hosting, Herkunft des Anbieters, Ausstiegsoptionen	Anteil kritischer KI mit EU-Option
Über Piloten hinaus skalieren	Deutschland hat 6 % KI-Vorreiter, weltweit 15 % (BCG)	Business Case je Anwendungsfall mit Erfolgsmessung	Realisierter Wert je Anwendungsfall

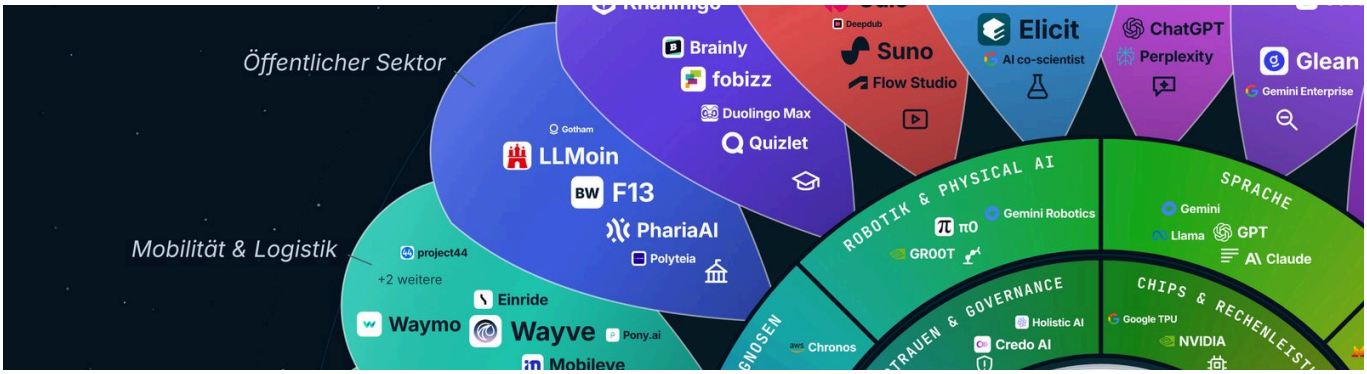
37 %

der deutschen Großunternehmen haben eine klare KI-Governance; 98 % eine Strategie

KPMG, JUN. 2026

Souveränität wird zum Einkaufskriterium: 75 % der deutschen Unternehmen halten Deutschland für zu abhängig von US-Cloud-Anbietern.

BITKOM CLOUD REPORT 2026



Good AI Prisma v3.12 · Branchen und Funktionen, oberer linker Teil des Prismas · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

AMERIKA

Die USA führen bei den Ausgaben; integrierte Nutzung ist selten.

US-Einkäufer fragen: „Welches Werkzeug, und rechnet es sich?“ Gelegentliche Nutzung ist nahezu überall, integrierte und profitable Nutzung selten. Kleine Unternehmen brauchen Hilfe bei der Auswahl, Konzerne Gewinnnachweise, Agenten-Governance und Kostenkontrolle.

SEGMENT	STAND	QUELLE
Alle US-Unternehmen	19,8 % nutzen KI zur Herstellung von Gütern oder Leistungen; 37 % ab 250 Beschäftigten, unter 20 % bei 1–4; kein signifikanter Anstieg unter 20 Beschäftigten seit Dez. 2025	Census BTOS, Mai 2026
Kleinunternehmen	76 % nutzen KI, nur 14 % haben sie in Kernabläufe integriert (n = 1.256)	Goldman Sachs 10KSB, Mär. 2026
KMU (QuickBooks-Basis)	77 % nutzen KI regelmäßig; 43 % berichten höhere Umsätze; nur 12 % zahlen für eigene KI-Werkzeuge, aber 86 % der Zahlenden verlängern	Intuit AI Impact Report, Mai 2026
Solo-Selbstständige	86 % probieren ein KI-Werkzeug, bevor sie eine Person bezahlen; etwa 65 % empfinden das Prüfen von KI-Ergebnissen als Last (n = 500)	FreshBooks / Wakefield, Sep. 2026
Konzerne	GenAI-Ausgaben 37 Mrd. US-$ 2025 (3,2× 2024); 76 % der Anwendungsfälle gekauft, nicht gebaut; 27 % der App-Ausgaben produktgetrieben	Menlo Ventures, Dez. 2025
Konzerne	Umfrage 2025 (1.993 Befragte, 105 Länder, Feldzeit Jun.–Jul. 2025): 88 % nutzten KI, 39 % sahen eine EBIT-Wirkung, meist unter 5 %; etwa 6 % Spitzenreiter. Ausgabe August 2026 (1.719 Befragte, 97 Länder): 37 %	McKinsey State of AI 2025
Große Unternehmen (ab 1 Mrd. US-$)	53 % setzen Agenten ein; 35 % nennen KI-Kostenmanagement als Hürde; 26 % haben Kostentransparenz in Echtzeit	KPMG AI Pulse Q2 2026

AMERIKA

USA: Bedarf, Probleme und Antworten.

BEDARF	GESCHÄFTSPROBLEM	WAS HILFT	MESSGRÖSSE
Das richtige Werkzeug wählen	48 % der KI nutzenden Kleinunternehmen finden die Auswahl schwer; 49 % fehlt Fachwissen (Goldman Sachs)	Aufgabenbezogener Vergleich mit normierten Preisen	Zeit bis zur sicheren Wahl; nach 90 Tagen behaltene Werkzeuge
Ergebnissen und Daten vertrauen	Datenschutz und Sicherheit größte Hürde (50 %)	Dokumentation zu Datennutzung und Hosting für jedes eingesetzte Werkzeug	Datenbedingungen für jedes eingesetzte Werkzeug geprüft
Gewinn belegen, nicht Piloten	Nur 37 % schreiben der KI eine gewisse EBIT-Wirkung zu (McKinsey, Aug. 2026)	Business Case mit Entscheidungs-Gate (KI-Opportunity-Case)	Fälle im Produktivbetrieb; zugeordnetes EBIT
Agenten und Ausgaben steuern	Nur 21 % haben eine reife Agenten-Governance (Deloitte); über 40 % der Agentenprojekte sollen bis 2027 eingestellt werden (Gartner)	KI-Inventar, Abhängigkeitskarte und Governance	Abdeckung des Inventars; Kosten je Ergebnis; Abbruchquote
Neue Regeln der Bundesstaaten erfüllen	Colorado (SB 26-189) und Kalifornien (CPPA): Pflichten für automatisierte Entscheidungen ab 1. Januar 2027 für erfasste Einsätze	Readiness-Check: Hinweise zu automatisierten Entscheidungen, menschliche Prüfung, Aufzeichnungen	Hinweise, Widerspruchsweg und Aufzeichnungen vor dem Stichtag

REGIONALES FAZIT · USA	UNSERE EINORDNUNG	NÄCHSTE ENTSCHEIDUNG	FOLGE FÜR 2027
Integration und Gewinnnachweis: 14 % der Kleinunternehmen haben KI in Kernabläufen; 37 % der Organisationen schreiben der KI eine EBIT-Wirkung zu (McKinsey, Aug. 2026); 26 % der großen Unternehmen sehen KI-Kosten in Echtzeit.	Der US-Markt ist ein Markt der Auswahl und der Rendite. Nutzungsbasierte Preise machen Kostenkontrolle zur nächsten Managementaufgabe.	Werkzeuge für eine Aufgabe nach Gesamtkosten bei Ihrem Volumen vergleichen; Nutzungskosten je Anwendungsfall sichtbar machen, bevor Agenten hinzukommen.	Die Regeln in Colorado und Kalifornien zu automatisierten Entscheidungen gelten ab 1. Januar 2027 für erfasste Einsätze; automatisierte Entscheidungen jetzt erfassen.

AMERIKA · NAHER OSTEN UND AFRIKA

Lateinamerika wächst von niedriger Basis; der Golf führt bei privater Nutzung.

VOLKSWIRTSCHAFT	STAND	HAUPTPROBLEM	WAS HILFT
Kanada	Nationale KI-Strategie „AI for All“, angekündigt Juni 2026	KMU-Einführung und Rechenkapazität	Modernisierung des Datenschutzes, KMU-Programme, souveräne Rechenleistung (ISED)
Brasilien	41,9 % der Industrieunternehmen mit 100+ Beschäftigten nutzten 2024 KI, nach 16,9 % 2022 (IBGE, PINTEC Semestral, Sep. 2025)	Unter Unternehmen ohne fortgeschrittene digitale Technologien nennen 74,3 % hohe Kosten und 60,6 % fehlendes Fachpersonal (IBGE); Rechtsunsicherheit, solange das KI-Gesetz stockt	Risikobasiertes Gesetz nach Verabschiedung; Industrieprogramme
Mexiko	48,5 % der Unternehmen mit 100+ Beschäftigten nutzten im Juni 2026 mindestens eine KI-Technologie, gegenüber 24,3 % im September 2025 bei anders formulierter Frage (Banco de México, 2026)	Nur 7 % der größeren Unternehmen melden einen konsolidierten Ertrag; 46 % der Befragten in Mexiko verstehen KI-Kostenstrukturen schwer (KPMG Global AI Pulse Q2 2026; Umsatz über 50 Mio. US-$)	Kostentransparenz je Anwendungsfall

Lateinamerika soll 2026 etwa 10 Mrd. US-$ in KI investieren, Brasilien davon 42 % (IDC). Brasiliens KI-Gesetz stockt in der Abgeordnetenkammer; Unternehmen planen für ein risikobasiertes Gesetz ohne Datum (CASRAI).

Naher Osten und Afrika: höchste private Nutzung, dünnste Unternehmensdaten

VOLKSWIRTSCHAFT	STAND	HAUPTPROBLEM	WAS HILFT
VAE	73,3 % der Erwerbsfähigen nutzen generative KI, der höchste Wert weltweit (Microsoft); 85 % der CEOs sagen, ihre Kultur ermöglicht KI (PwC)	Geschichtete Regeln: Bund, Zentralbank und Freizonen	Die neue Bundesbehörde für KI und Daten; Ertragsmessung in Unternehmen
Saudi-Arabien	Größter Rangsprung bei privater Nutzung, auf Platz 25 weltweit (29,4 % in Q1 2026); private KI-Investitionen 2,03 Mrd. US-$ 2025	Verbindliches Datenschutzrecht neben unverbindlichen KI-Leitlinien	Risikorahmen und Entwurf des Global AI Hub Law

NAHER OSTEN UND AFRIKA

Die Nutzung in Afrikas Unternehmen wächst schnell, bleibt aber flach.

Die VAE haben den höchsten Anteil von Menschen mit generativer KI weltweit, Saudi-Arabien den größten Sprung in der Rangliste. Für beide fanden wir keine amtlichen Zahlen zur Unternehmensnutzung.

VOLKSWIRTSCHAFT	STAND	HAUPTPROBLEM	WAS HILFT
Südafrika	67 % der Großunternehmen hatten 2025 generative KI eingeführt, nach 45 % 2024 (World Wide Worx mit Dell Technologies und Intel, n>100, Juli 2025; anbietergesponsert)	Noch kein verbindlicher Rahmen	Eine stufenweise, risikobasierte nationale KI-Politik
Nigeria · Kenia	In Nigeria nutzten 2025 etwa 40 % der formellen Unternehmen mit 5+ Beschäftigten KI, nach unter 5 % 2022, mit ähnlichem Anstieg in Kenia (Weltbank, WDR 2026, Zahlen wie berichtet von Nairametrics)	Flache Nutzung und Abhängigkeit von ausländischen Modellen; KI-Investitionen etwa 2 % des Umsatzes in Afrika (PwC)	Mobile-first-Werkzeuge; Nutzungstiefe, nicht nur Verbreitung

Die KI-Ausgaben in Nahost, Türkei und Afrika sollen 2026 7,2 Mrd. US-$ erreichen und um etwa 37 % pro Jahr wachsen (IDC). Die nationale Strategie der VAE zielt auf einen Wirtschaftsbeitrag von 335 Mrd. AED bis 2031 (Morgan Lewis).

REGIONALES FAZIT · LATEINAMERIKA · NAHER OSTEN UND AFRIKA	UNSERE EINORDNUNG	NÄCHSTE ENTSCHEIDUNG	FOLGE FÜR 2027
In Brasilien nennen Unternehmen ohne fortgeschrittene digitale Technologien Kosten (74 %) und fehlendes Fachpersonal (61 %); 7 % der größeren Unternehmen melden einen konsolidierten KI-Ertrag (KPMG). Am Golf und in Afrika ist die Unternehmensstatistik dünn.	Wachstum kommt von niedriger Basis und ist kostensensibel. Hohe private Nutzung am Golf zeigt für sich noch keine Tiefe in Unternehmen.	Fragen, welche Grundgesamtheit und Definition eine Zahl abdeckt; Kostentransparenz je Anwendungsfall vor dem Skalieren aufbauen.	Brasilien wartet auf sein KI-Gesetz; die VAE haben eine neue Bundesbehörde; Saudi-Arabien konsultiert einen Entwurf. Für sich entwickelnde, risikobasierte Rahmen planen.

ASIEN-PAZIFIK

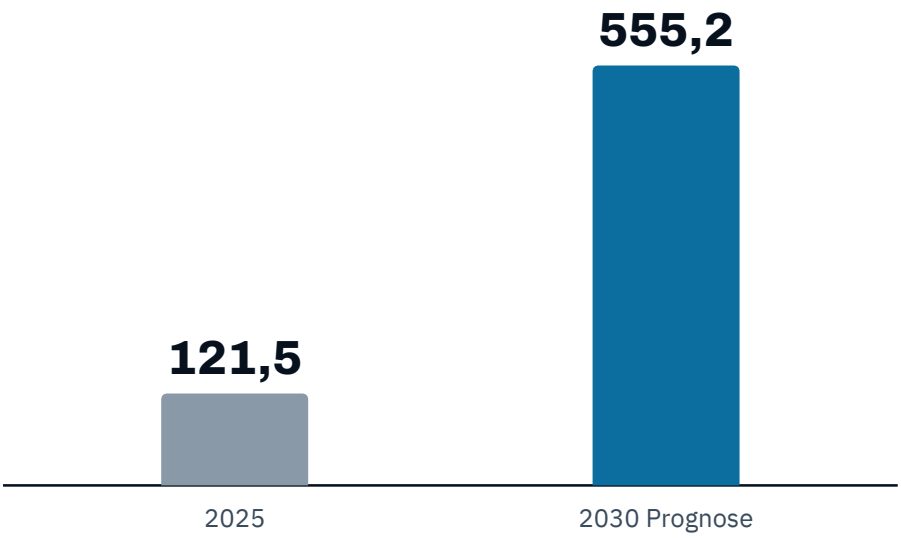
Vervierfachung prognostiziert, und der größte Größenabstand.

Die KI-Ausgaben in Asien/Pazifik sollen sich bis 2030 mehr als vervierfachen, von einer Basis weit über der von Nahost und Afrika. Unternehmensdaten zeigen denselben Größenabstand wie in Europa, am schärfsten in Koreas Industrie.

ABBILDUNG 3.3

Die KI-Ausgaben in Asien/Pazifik steigen bis 2030 auf das 4,6-Fache.

Mrd. US-$; 2030: China 303,4, Japan 88,9, übriges Asien/Pazifik 162. China 63,7 im Jahr 2025



Quelle · IDC, Sep. 2026 (Prognose). Segmente ergeben wegen Rundung ggf. nicht exakt die Summe.

×4,6

Wachstum der KI-Ausgaben in Asien/Pazifik 2025–2030; 35,5 % pro Jahr

IDC, SEP. 2026

4,2 %

der kleinen und mittleren koreanischen Hersteller nutzen KI

KCCI

16 %

der großen japanischen Unternehmen nutzen KI unternehmensweit

REUTERS/NIKKEI

42,8 %

der Bevölkerung Chinas nutzten bis Dezember 2025 generative KI

CNNIC

ASIEN-PAZIFIK

Skalierung konzentriert sich auf Großunternehmen und auf China.

VOLKSWIRTSCHAFT	STAND	HAUPTPROBLEM	WAS HILFT
China	602 Millionen Nutzende generativer KI, 42,8 % der Bevölkerung (Dez. 2025) (CNNIC); 98,1 % der befragten Unternehmen nutzen generative KI (MIC Japan)	Von breiter Nutzung zu messbarem Wert; Kennzeichnung und Sicherheitsauflagen	Branchenspezifische Modelle; kennzeichnungsfähige Content-Pipelines
Japan	86,4 % der Unternehmen nutzen generative KI für einzelne Aufgaben, nur 16 % unternehmensweit (MIC; Reuters/Nikkei)	Flache Nutzung; fast 30 % der Unternehmen ohne organisatorische Anstrengung	Nutzungsrichtlinien (68,9 % haben eine); Know-how-Transfer; Kataloge von Anwendungsfällen für KMU
Indien	47 % der Großunternehmen haben mehrere GenAI-Anwendungsfälle live; 10 % skalieren (EY)	Lücke zwischen Pilot und Betrieb; Datenqualität; Datenschutzpflichten ab Mai 2027	Schnell einsetzbare Lösungen; Einwilligung und Datenhandhabung bereit für die DPDP-Regeln
Südkorea	77,3 % der Großunternehmen gegenüber 28,9 % der KMU nutzen KI (Korea JoongAng Daily)	Nur 4,2 % der kleinen und mittleren Hersteller nutzen KI; 80,7 % haben keine KI-Fachkräfte (KCCI)	Lieferantenprogramme großer Unternehmen; Compliance-Kits während der Schonfrist des AI Basic Act
Singapur	Nicht-KMU 62,5 % gegenüber KMU 14,5 % (2024); 73,8 % der Beschäftigten nutzen KI-Werkzeuge (IMDA)	KMU-Lücke; Governance von KI-Agenten	Rahmen für agentische KI; AI-Verify-Tests; MAS-Leitlinien im Finanzsektor
Australien	Etwa 12 % aller Unternehmen, 35 % der großen und 11 % der kleinen (2024–25) (ABS)	Vertrauen ist die größte KMU-Hürde (etwa 65 %); 54 % halten KI für nicht relevant (NAIC)	Sechs Praktiken der KI-Einführung; ausgearbeitete Anwendungsfälle je Branche
Südostasien	65 % der Unternehmen einer regionalen Stichprobe nutzen KI, 15 % fortgeschritten (UOB, Bankumfrage)	Daten- und Systemreife (47 %), Finanzierung (47 %), Talente (39 %)	KMU-Förderung; Reallabore; lokale Rechenzentren; Vietnams Gesetz in Kraft

ASIEN-PAZIFIK

Kleine Lieferanten drohen hinter ihre Kunden zurückzufallen.

REGIONALES FAZIT · ASIEN-PAZIFIK	UNSERE EINORDNUNG	NÄCHSTE ENTSCHEIDUNG	FOLGE FÜR 2027
Ein scharfer Größenabstand (Südkorea: KMU 28,9 % gegenüber groß 77,3 %; 4,2 % der kleinen Hersteller) und flache unternehmensweite Nutzung (16 % der großen japanischen Unternehmen).	Skalierung konzentriert sich auf Großunternehmen und China; kleine Lieferanten drohen hinter die Kunden zurückzufallen, die sie beliefern.	Großunternehmen: KI-Programme für Lieferanten auflegen. Alle Unternehmen: eine schriftliche KI-Nutzungsrichtlinie, wie sie 68,9 % der japanischen Unternehmen haben.	Übergangsfristen enden 2027 (Vietnam 1. März; Gesundheit, Bildung und Finanzen 1. September), und Indiens zentrale Datenschutzpflichten gelten ab 13. Mai 2027.

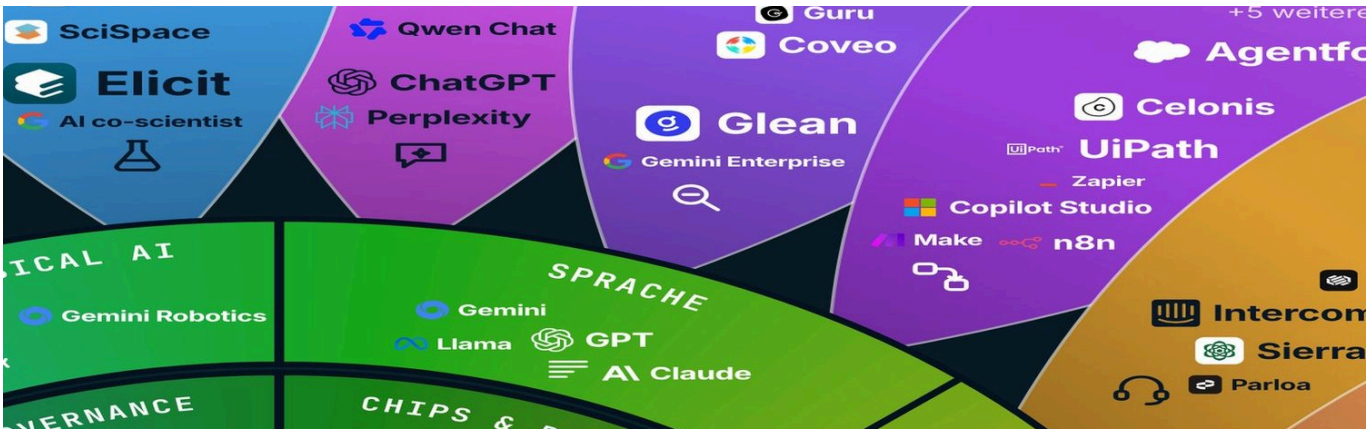
Großunternehmen: Lieferantenprogramme für KI. Alle Unternehmen: eine schriftliche KI-Nutzungsrichtlinie.

MIC JAPAN

68,9 %

der japanischen Unternehmen haben eine KI-Nutzungsrichtlinie

MIC JAPAN



Good AI Prisma v3.12 · Datenspektrum · Sprache · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

04

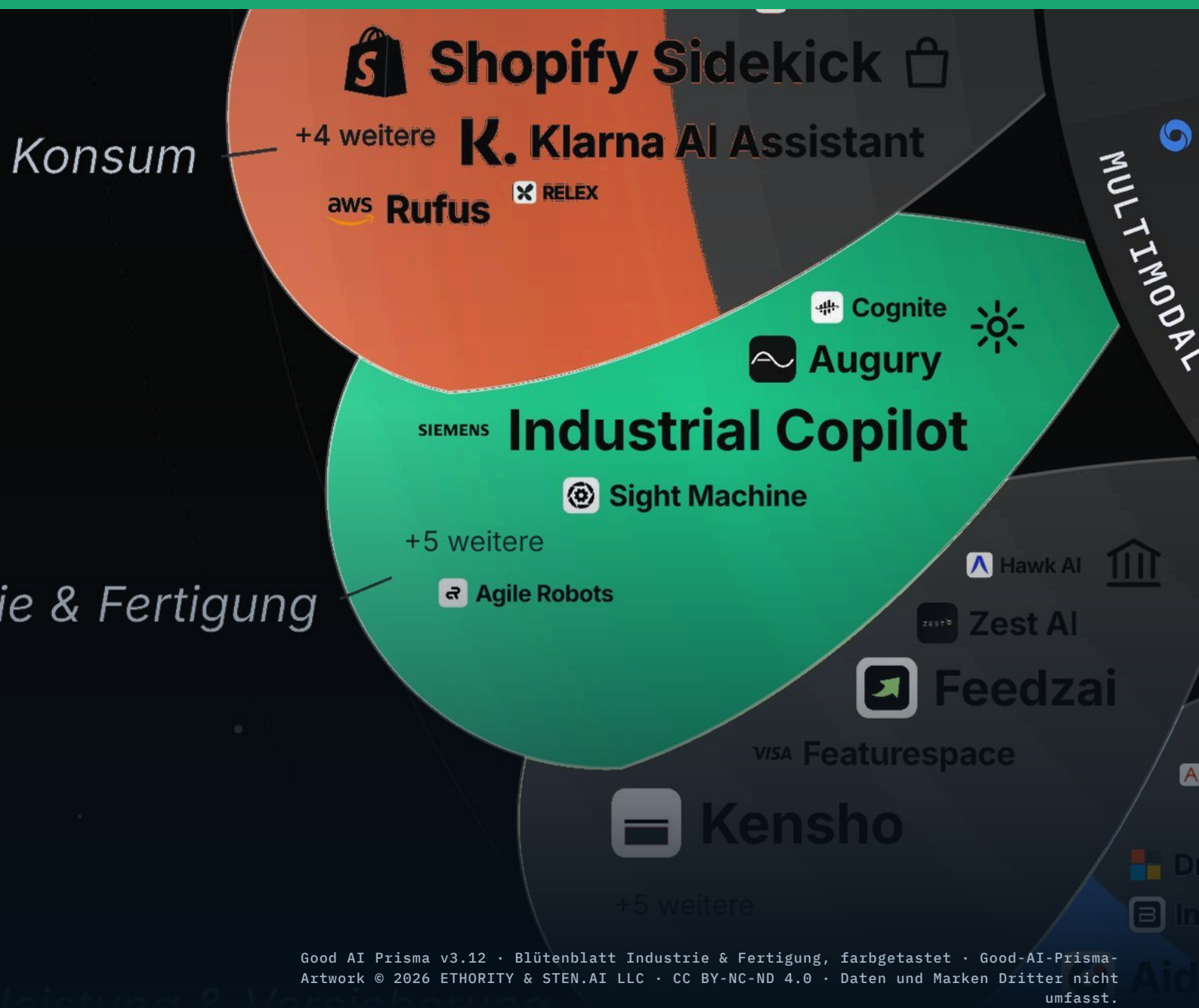
Welche KI, wie sicher, und rechnet sie sich?

In den untersuchten Branchen sind Organisationen über das „Ob“ hinaus und fragen, welche KI, wie sicher und ob sie sich rechnet. Steht ein Einsatzzweck in Anhang III der KI-Verordnung, gelten feste Fristen; sonst zählen vor allem Ertrag und Risiko. Die Antwort wiederholt sich: eine evidenzbasierte Wahl, ein Readiness-Schritt und ein gemessenes Ergebnis.

IN DIESEM KAPITEL

ZEHN BRANCHENBLÄTTER, · 40
DIE GEMELDETE NUTZUNG IST HOCH, · 41
VOM HANDEL BIS ZUM ÖFFENTLICHEN SEKTOR: · 42
ANHANG III SETZT DIE FRISTEN; · 43

Äußerer Ring · 10 Branchen



Good AI Prisma v3.12 · Blütenblatt Industrie & Fertigung, farbgetastet · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

34 %

der KI-Initiativen in Energie und Versorgung wurden beendet, gegenüber 26 % branchenübergreifend

S&P 451

ÄUSSERER RING · BRANCHEN

Zehn Branchenblätter, 335 Platzierungen.

Der äußere Ring des Good AI Prismas zeigt, wo KI Arbeit leistet. Seine zehn Branchenblätter halten 335 Platzierungen der Welle 1 (Good AI Prisma, Welle 1). Jedes Blatt hat eine Bereichsseite mit Quellen, Profilen und den zugehörigen Briefen, etwa Gesundheit & Life Sciences, Finanzdienstleistung & Versicherung oder Öffentlicher Sektor.

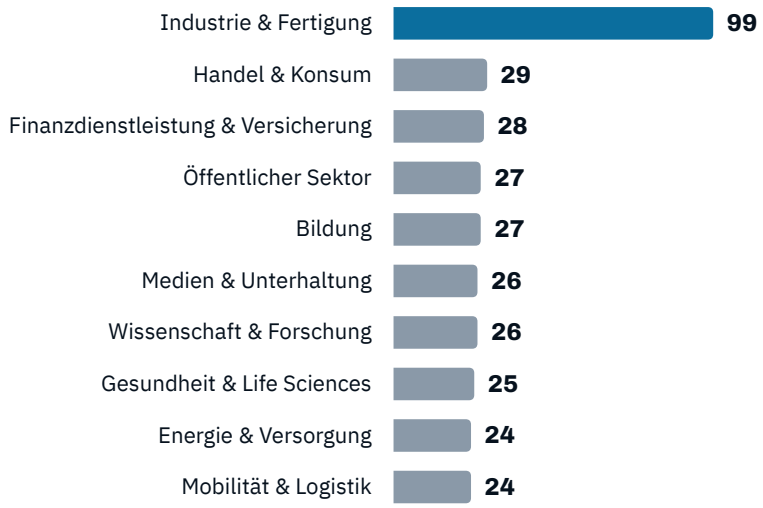
TIEFE, NICHT GRÖSSE

Platzierungszahlen zeigen die Recherchetiefe, nicht die Marktgröße. Industrie & Fertigung und Kundenservice tragen die Tiefenrecherche-Kohorten 2026.

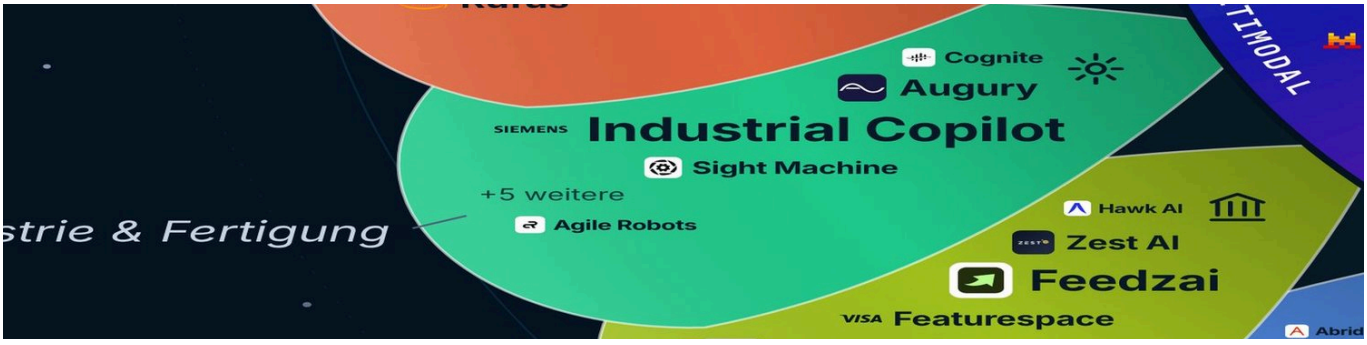
ABBILDUNG 4.1

Industrie & Fertigung führt die Branchen nach der Tiefenrecherche an: 99 Platzierungen.

Platzierungen der Welle 1 in den 10 Branchen des äußeren Rings (insgesamt 335)



Quelle · Good AI Prisma, Forschungsstand Welle 1, 20. Okt. 2026 · Platzierungen je Blütenblatt; ein Angebot kann in mehreren Bereichen stehen. Industrie & Fertigung enthält 87 Tiefenrecherche-Datensätze aus 2026.



Good AI Prisma v3.12 · Blütenblatt Industrie & Fertigung, Panoramastreifen · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

ÄUSSERER RING · BRANCHEN

Die gemeldete Nutzung ist hoch, gemessene Ergebnisse sind dünn.

BRANCHE · PLATZIERUNGEN WELLE 1	STAND	GESCHÄFTSPROBLEM	WAS HILFT	MESSGRÖSSE
Gesundheit & Life Sciences · 25 Platzierungen	81 % der US-Ärztinnen und -Ärzte nutzen KI, vor allem für Dokumentation (AMA, Mär. 2026); am schnellsten wachsender KI-Ausgabenbereich in Europa, 41 % pro Jahr (IDC)	Dokumentationslast; validierte Sicherheit; Gesundheitsdatenrecht	Dokumentations- und Triage-Werkzeuge nach dokumentierten Medizinprodukt- und Datenfakten wählen	Gewonnene Zeit für Ärzte; Anteil der Werkzeuge mit dokumentierter klinischer Validierung
Finanzdienstleistung & Versicherung · 28 Platzierungen	92 % der EU-Banken setzen KI ein (EBA); Banken sind Europas größter KI-Ausgabenbereich	Bonitätsprüfung und Preisbildung in Lebens- und Krankenversicherung sind Einsätze nach Anhang III; DORA-Drittparteienrisiko	AI-Act-Readiness für Kredit- und Versicherungsmodelle; Lieferanten-Abhängigkeitskarte	Prüfungsreife bis Dez. 2027; Betrugsschaden; Kosten je Kunde
Industrie & Fertigung · 99 Platzierungen	88 % der US-Mittelständler in der Industrie haben KI integriert, 56 % nutzen agentische KI (RSM, 2026); Prisma: 87 Angebote in der Tiefe recherchiert	Datenqualität hinter 51 % gescheiterter Piloten; unklarer Ertrag hinter 30 %	Portfolio von Anwendungsfällen (Wartung, Inspektion, Copiloten) mit Datenreife-Check und Stop/Go-Gates	Ausfallzeit, Ausschuss, OEE
Handel & Konsum · 29 Platzierungen	Etwa 14 % der US-Handelsunternehmen nutzen KI (Census); etwa 50 % der Verbraucher sind bei autonomen KI-Käufen skeptisch (Bain)	KI-gestützte Suche verschiebt Besucherströme; Vertrauen in agentischen Handel	Service-, Personalisierungs- und Preiswerkzeuge nach dokumentierten Fakten wählen; auf KI-gestützte Suche vorbereiten	Konversion, KI-vermittelter Traffic, Prognosegenauigkeit

ÄUSSERER RING · BRANCHEN

Vom Handel bis zum öffentlichen Sektor: Vertrauen und Abbruchquoten entscheiden.

BRANCHE · PLATZIERUNGEN WELLE 1	STAND	GESCHÄFTSPROBLEM	WAS HILFT	MESSGRÖSSE
Energie & Versorgung · **24 Platzierungen**	81 % der nordamerikanischen Versorger nutzen KI (Itron); 34 % der KI-Initiativen im Energiesektor beendet gegenüber 26 % branchenübergreifend (S&P 451)	Hohe Abbruchquote; Sicherheitsbauteile kritischer Infrastruktur stehen in Anhang III	Business Case mit Stop/Go-Gate vor dem Skalieren; Governance für kritische Infrastruktur	Ausfallminuten, Prognosefehler, Projekte mit Ertrag
Mobilität & Logistik · **24 Platzierungen**	Aktive KI-Nutzung stieg binnen eines Jahres von 16 % auf 43 %; nur 7 % vertrauen KI-Ergebnissen stark (Logistics Management, Sep. 2026)	Vertrauen, Dokumentenbetrug, Schatten-KI (65 % nutzen KI mit oder ohne Freigabe)	KI-Inventar, das Schatten-KI sichtbar macht; Qualitätsprüfungen, die Vertrauen schaffen	Kosten je Sendung, Pünktlichkeit, Betrugsschäden
Öffentlicher Sektor · **27 Platzierungen**	64 % erkunden GenAI, 90 % planen agentische KI (Capgemini); 60 % der OECD-Fälle noch Piloten	Nur 36 % der EU-Behörden fühlen sich AI-Act-bereit; Souveränität	Souveränitätskriterien, vergabefähige Nachweise, AI-Act-Readiness-Prüfung	Bearbeitungszeit, Rückstände, Rechtskonformität
Bildung · **27 Platzierungen**	60 % der US-Lehrkräfte nutzten KI; wöchentliche Nutzer sparen 5,9 Stunden pro Woche (Gallup-Walton); 19 % der Hochschulen haben eine formale KI-Richtlinie	Zulassung und Leistungsbewertung stehen in Anhang III; fehlende Richtlinien; Daten Minderjähriger	Schriftliche KI-Richtlinie, KI-Kompetenz für Personal und Lernende, Prüfung hochriskanter Bewertungen	Gesparte Stunden der Lehrkräfte; Richtlinie vorhanden



Good AI Prisma v3.12 · Blütenblatt Öffentlicher Sektor, Panoramastreifen · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

ÄUSSERER RING · BRANCHEN

Anhang III setzt die Fristen; sonst zählen Ertrag und Risiko.

BRANCHE · PLATZIERUNGEN WELLE 1	STAND	GESCHÄFTSPROBLEM	WAS HILFT	MESSGRÖSSE
Medien & Unterhaltung · 26 Platzierungen	97 % der Nachrichtenchefs halten KI-Automatisierung für wichtig, 13 % nennen die Ergebnisse transformativ; Suchtraffic soll in drei Jahren um 43 % sinken (Reuters Institute)	Traffic-Verlust an KI-Antworten; Lizenzen und Urheberrecht	Rechte- und Lizenzprüfung je Werkzeug; Sichtbarkeit in KI-generierten Antworten	Kosten je Inhalt, Lizenzerlöse
Wissenschaft & Forschung · 26 Platzierungen	84 % der Forschenden nutzen KI, nach 57 % (Wiley); nur 41 % erhalten angemessene Unterstützung ihrer Einrichtung	Halluzinationen (64 % besorgt); Integrität; Zugang zu Rechenleistung	Offene Daten und Methoden; dokumentierte Modell- und Datenwahl	Zeit bis zur Publikation; Reproduzierbarkeit
Rechtsdienstleistungen · 25 Platzierungen	40 % der Kanzleien und Beratungen nutzen GenAI, 15 % Agenten (Thomson Reuters 2026); nur 18 % messen ihren Ertrag	Mandanten hinterfragen den Wert; Haftung; Schatten-KI	Rechts-KI nach dokumentierter Genauigkeit vergleichen; Governance und Ertragsmessung	Gesparte Stunden, Kosten je Mandat, Ertrag gemessen

WAS DAS ZEIGT	WAS ES FÜR SIE BEDEUTET	WAS JETZT ZU ENTSCHEIDEN IST
Die gemeldete Nutzung ist in den meisten untersuchten Branchen hoch, gemessene Ergebnisse sind dünn, und Abbruchquoten sind, wo berichtet, erheblich.	Die Nutzungsquote Ihrer Branche sagt wenig über Ihre nächste Entscheidung. Entscheidend sind Einsatzzweck, benötigte Daten, geltende Regeln und die Messung.	Den Einsatzzweck des ersten Kandidatenprozesses gegen Anhang III und Branchenregeln prüfen und die Messgröße festlegen, bevor Werkzeuge verglichen werden.

05

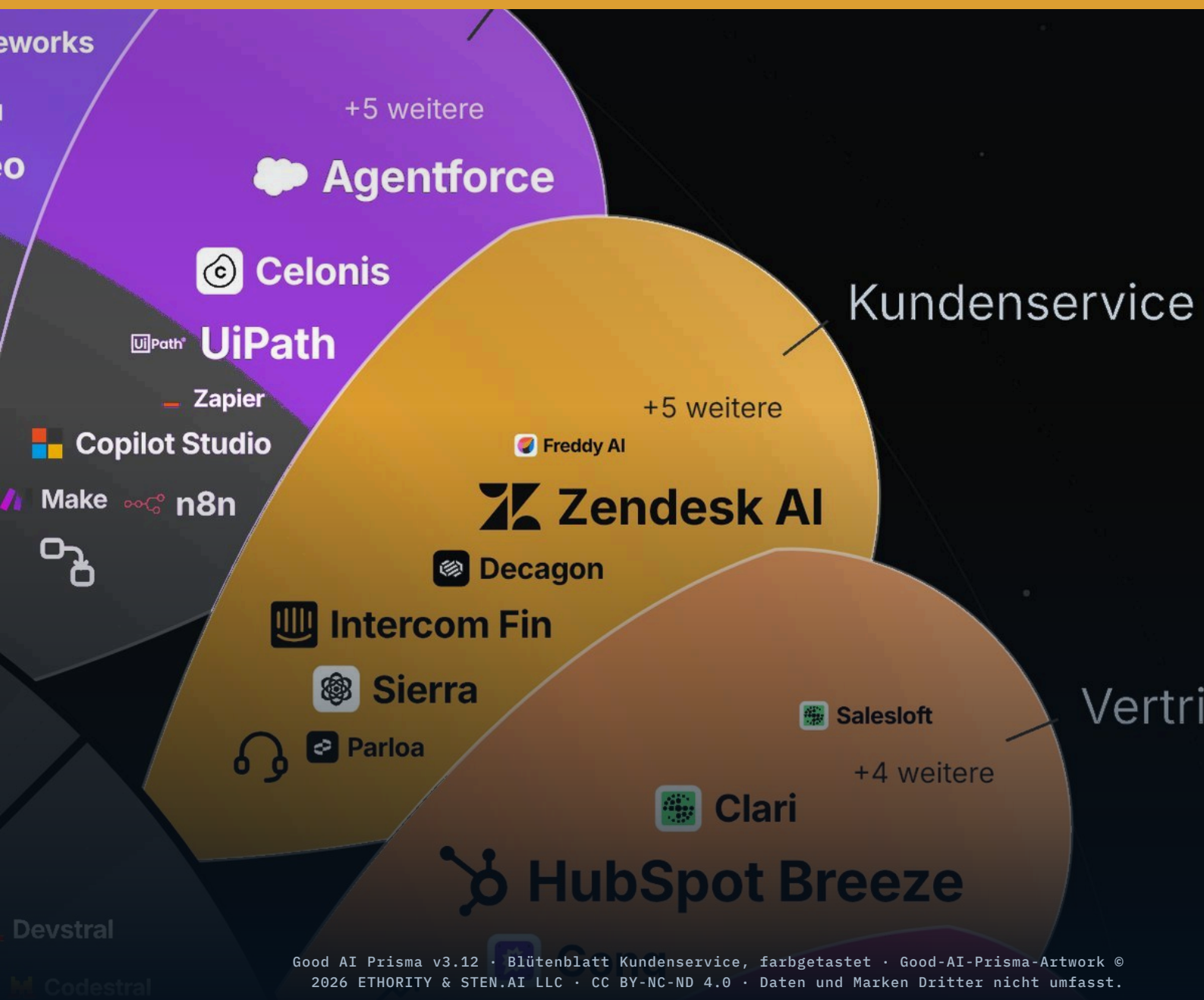
Hohe Nutzung, dünne Belege.

Die meisten untersuchten Funktionen zeigen hohe gemeldete Nutzung und dünne gemessene Belege. Wo gemessen wurde, sind die Gewinne real, aber schmaler als im Marketing: +14 % gelöste Fälle pro Stunde im Kundensupport, und von 19 % langsamer bis 21 % schneller in der Softwareentwicklung. Gemeinsam ist: gut wählen, ehrlich messen, Risiken steuern.

Äußerer Ring · 14 Unternehmensfunktionen

IN DIESEM KAPITEL

VIERZEHN FUNKTIONSBLÄTTER, · 46
VOM KUNDENSERVICE ZUM VERTRIEB: · 47
VOM MARKETING ZUR IT-SICHERHEIT: · 48
VON SOFTWARE BIS MEETINGS: · 49



+14 %

gelöste Fälle pro Stunde mit KI im Kundensupport; +34 % bei weniger erfahrenen Kräften

NBER WORKING PAPER 31161

ÄUSSERER RING · UNTERNEHMENSFUNKTIONEN

Vierzehn Funktionsblätter, 444 Platzierungen.

Die 14 Funktionsblätter halten 444 Platzierungen der Welle 1 (Good AI Prisma, Welle 1). Jedes Blatt öffnet eine Bereichsseite, etwa Kundenservice, Softwareentwicklung oder Personal & Recruiting.

+21 %

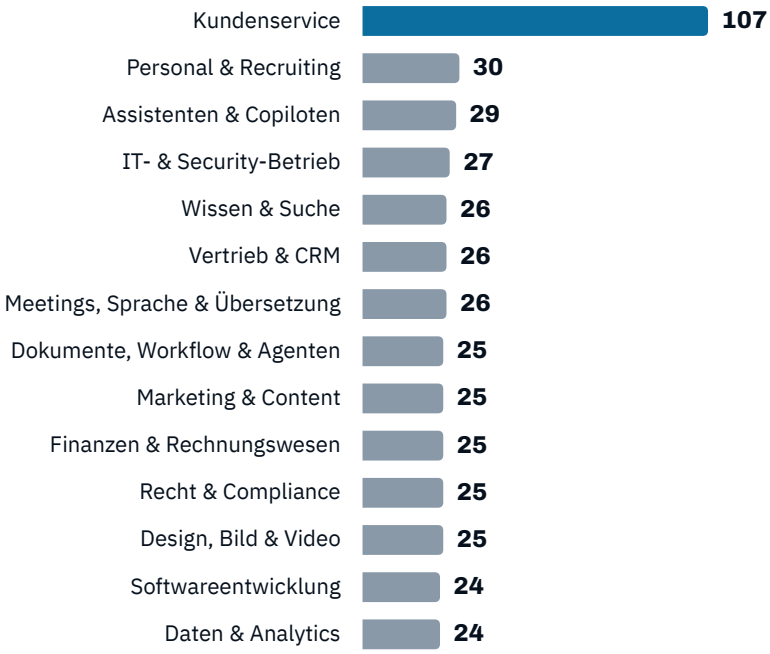
schneller in einem Google-RCT; METR maß 19 % langsamer

METR · GOOGLE-RCT

ABBILDUNG 5.1

Kundenservice führt die Funktionen nach der Tiefenrecherche an: 107 Platzierungen.

Platzierungen der Welle 1 in den 14 Unternehmensfunktionen des äußeren Rings (insgesamt 444)



Quelle · Good AI Prisma, Forschungsstand Welle 1, 20. Okt. 2026 · Platzierungen je Blütenblatt; ein Angebot kann in mehreren Bereichen stehen. Kundenservice enthält 95 Tiefenrecherche-Datensätze aus 2026.

ÄUSSERER RING · UNTERNEHMENSFUNKTIONEN

Vom Kundenservice zum Vertrieb: hohe Nutzung, dünne Belege.

FUNKTION · PLATZIERUNGEN WELLE 1	STAND	GESCHÄFTSPROBLEM	WAS HILFT	MESSGRÖSSE
Kundenservice · 107 Platzierungen	91 % der Verantwortlichen unter Druck, KI einzuführen (Gartner); gemessen +14 % gelöste Fälle pro Stunde, +34 % bei Neulingen (NBER)	Anbieterrauschen, unvergleichbare Preise, Risiko bei der Datennutzung	Werkzeuge nach Preiseinheit und Datennutzung vergleichen; Pilot gegen Lösungsquoten	Kosten je Lösung, Lösungsquote, CSAT
Assistenten & Copiloten · 29 Platzierungen	Copilot-Test der britischen Regierung: 72 % zufrieden, kein belastbarer Produktivitätsnachweis (The Register)	Lizenzen gekauft, Wert unbelegt	Lizenzen inventarisieren; Einführungs- und Kompetenzprogramm mit Nutzungszielen	Aktive Nutzung, gesparte Stunden, Kosten je aktiver Person
Wissen & Suche · 26 Platzierungen	Agenten am häufigsten in IT und Wissensmanagement genutzt (McKinsey)	Beschäftigte vertrauen internen KI-Antworten nicht	Such- und Retrieval-Werkzeuge nach Hosting und Antwortgenauigkeit vergleichen	Antwortgenauigkeit, Zeit bis zur Information
Dokumente, Workflow & Agenten · 25 Platzierungen	Keine Funktion über 10 % skalierte Agenten (McKinsey); über 40 % der Agentenprojekte sollen bis 2027 eingestellt werden (Gartner)	„Agent Washing“, Piloten, die nie live gehen	Business Case mit Stop/Go-Gate; eng begrenzte Agentenrechte	Durchlaufzeit, Dunkelverarbeitungsquote, Fälle im Betrieb
Vertrieb & CRM · 26 Platzierungen	87 % der Vertriebsorganisationen nutzen KI (Anbieterumfrage, Salesforce)	Verkäufer verbringen 40 % ihrer Zeit mit Verkaufen; getrennte Systeme	CRM- und Datenintegration vor dem Kauf prüfen	Verkaufszeit, Abschlussquote, Pipeline je Person

ÄUSSERER RING · UNTERNEHMENSFUNKTIONEN

Vom Marketing zur IT-Sicherheit: Wert unbelegt, Risiko sichtbar.

FUNKTION · PLATZIERUNGEN WELLE 1	STAND	GESCHÄFTSPROBLEM	WAS HILFT	MESSGRÖSSE
Marketing & Content · 25 Platzierungen	27 % der CMOs berichten von geringer oder keiner GenAI-Nutzung in Kampagnen (Gartner)	Ausgaben ohne belegten Nutzen; Marken- und Urheberrechtsrisiko	Werkzeuge nach Aufgabe wählen; Urheber- und Lizenzbedingungen prüfen	Content-Kosten je Asset, Konversion
Personal & Recruiting · 30 Platzierungen	Feldexperiment (etwa 70.000 Bewerbende): KI-Interviews erhöhten die Einstellungen um 18 % (Erasmus); EU-Hochrisiko-Pflichten ab 2. Dez. 2027 (Ogletree)	Recruiting und Personalsteuerung stehen in Anhang III; Verzerrung; Mitbestimmung des Betriebsrats	Hochrisiko-Readiness nach AI Act; Betriebsrat von Anfang an einbinden	Zeit bis zur Einstellung, Bindung, Prüfungsreife
Finanzen & Rechnungswesen · 25 Platzierungen	59 % der Finanzfunktionen nutzen KI, unverändert zum Vorjahr; 91 % berichten geringe oder mittlere Wirkung (Gartner)	Geringe Wirkung trotz Nutzung	Mit Kreditoren und Abschluss beginnen; gegen eine Ausgangsbasis messen	Tage bis zum Abschluss, Kosten je Rechnung, DSO
Recht & Compliance · 25 Platzierungen	Halluzinationsraten von 17–33 % in juristischen Recherchewerkzeugen (LLRX)	Genauigkeit und Haftung	Quellenbelege und Evidenzklassen verlangen; menschliche Prüfung der Ergebnisse	Quote geprüfter Zitate, Prüfzeit
IT- & Security-Betrieb · 27 Platzierungen	Höchste gemeldete Kostenvorteile (McKinsey); Schatten-KI hinter Datenpannen bei 20 % der Unternehmen (IBM, Anbieter, via Help Net Security)	Schatten-KI und Wildwuchs bei Agenten	KI-Inventar und Abhängigkeitskarte; Richtlinie zu Schatten-KI	Mittlere Lösungszeit, Vorfälle, Anteil Schatten-KI

ÄUSSERER RING · UNTERNEHMENSFUNKTIONEN

Von Software bis Meetings: erst messen, dann glauben.

FUNKTION · PLATZIERUNGEN WELLE 1	STAND	GESCHÄFTSPROBLEM	WAS HILFT	MESSGRÖSSE
Softwareentwicklung · **24 Platzierungen**	84 % nutzen KI oder planen es, 46 % misstrauen ihrer Genauigkeit (Stack Overflow); gemessene Effekte von −19 % (METR) bis +21 % (Google-RCT)	Tempoversprechen gegen Qualität und Stabilität	Coding-Werkzeuge nach Daten- und Lizenzbedingungen vergleichen; Durchlaufzeit und Fehlerquote messen	Durchlaufzeit, Änderungsfehlerquote
Daten & Analytics · **24 Platzierungen**	Etwa 90 % der Datenverantwortlichen nutzen noch nicht alle KI-Fähigkeiten (Gartner, via Anbieterzusammenfassung)	Datenreife, Vertrauen in Zahlen	Datenreife- und Semantic-Layer-Prüfung vor dem Skalieren	Entscheidungslatenz, Prognosefehler
Design, Bild & Video · **25 Platzierungen**	86 % der Kreativen nutzen generative KI (Adobe, Anbieter); Urheberrecht ungeklärt (Cleary Gottlieb)	Lizenz- und Urheberrechtsrisiko	Prüfung kommerzieller Nutzung und Trainingsdaten je Werkzeug	Kosten je Asset, Rechtevorfälle
Meetings, Sprache & Übersetzung · **26 Platzierungen**	33 % der US-Beschäftigten hatten schon einen KI-Protokollanten im Meeting; 65 % von ihnen sagen, die Einwilligung sei uneinheitlich oder fehlend gewesen (Umfrage via KRDO)	Einwilligung und Aufzeichnungsrecht	Einwilligungs- und Hosting-Prüfung je Werkzeug	Gesparte Meetingzeit, Einhaltung der Einwilligung

Die Preise wandern von Lizenzplätzen zu Nutzung und Ergebnissen: mindestens 40 % der SaaS-Ausgaben bis 2030 nutzungs-, agenten- oder ergebnisbasiert. Preise über Einheiten hinweg zu vergleichen wird zur Kernkompetenz im Einkauf.

GARTNER, ZITIERT VON DELOITTE

WAS DAS ZEIGT	WAS ES FÜR SIE BEDEUTET	WAS JETZT ZU ENTSCHEIDEN IST
Gemessene Gewinne gibt es, aber sie hängen von Aufgaben und Menschen ab, und manche Studien finden keinen Gewinn oder einen Verlust.	Die Produktivitätszahl eines Anbieters ist nicht Ihre Ausgangsbasis. Ihre eigene Messung vor und nach einem Pilot ist die Zahl, auf die sich ein Vorstand stützen sollte.	Für die Startfunktion die heutigen Kosten, Mengen, Qualität und Durchlaufzeit aufschreiben, bevor ein Pilot beginnt.

06

Die Fakten, die sorgfältige Einkäufer brauchen, sind meist nicht öffentlich.

Von 107 KI-Angeboten für den Kundenservice veröffentlichen 43 einen Preis und 38 dokumentieren eine EU-Hosting-Option. Preise kommen in mindestens sieben Einheiten, und die Anwendungen ruhen auf wenigen Knoten in den Daten- und Technologieringen. Über die Shortlist entscheiden weniger Funktionen als Fakten, die die meisten Anbieter nicht veröffentlichen.



IN DIESEM KAPITEL

PREIS UND DATENBEDINGUNGEN · 52
DASSELBE MUSTER ZIEHT SICH · 53



Good AI Prisma v3.12 · technische DNA, Modellanbieter, extremes Makro · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

4 von 5

der 2026 neu erfassten Angebote werden nur auf Marketingseiten beschrieben, nicht in technischer Dokumentation

GOOD AI PRISMA, FORSCHUNGSSTAND WELLE 1

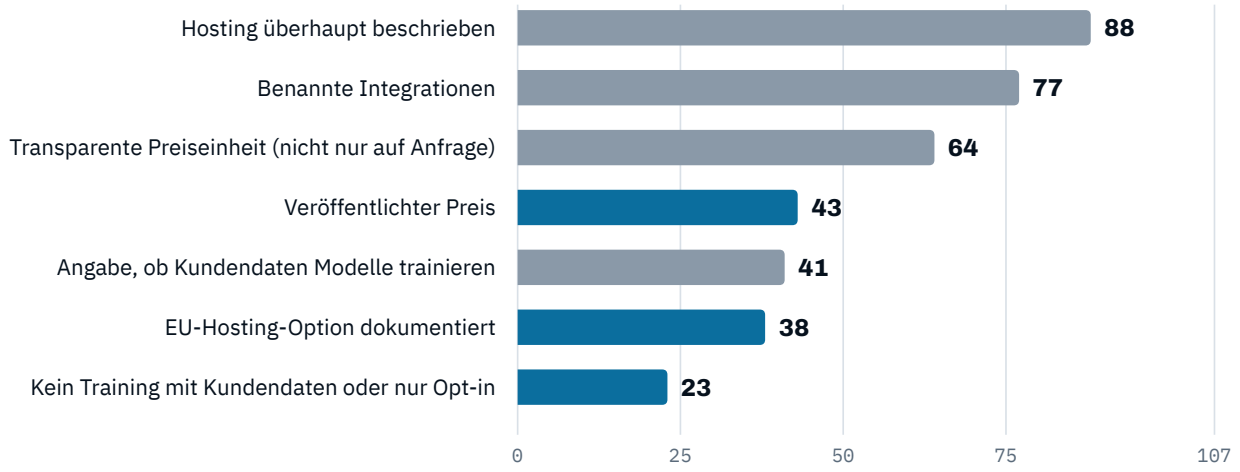
WAS DER MARKT DOKUMENTIERT

Preis und Datenbedingungen fehlen am häufigsten.

ABBILDUNG 6.1

Preis und Datenbedingungen sind die Fakten, die am häufigsten fehlen.

Von 107 KI-Angeboten für den Kundenservice: Zahl der Angebote, deren eigene Seiten den Fakt dokumentieren



Quelle · Good AI Prisma, Forschungsstand: KI-Angebote für den Kundenservice, deren eigene öffentliche Seiten den jeweiligen Fakt dokumentieren; Anbieterinformationen von ETHORITY geprüft am 19.–20. Oktober 2026; Welle 1 des längsschnittlichen ETHORITY-Forschungsprogramms. Fehlende Dokumentation heißt nicht, dass eine Fähigkeit fehlt.

WAS DAS ZEIGT	WAS ES FÜR SIE BEDEUTET	WAS JETZT ZU ENTSCHEIDEN IST
Für europäische Einkäufer mit Datenschutzpflichten entscheiden Hosting- und Trainingsbedingungen über die Shortlist. Von 107 Angeboten dokumentieren 38 eine EU-Hosting-Option und 23 Grenzen für das Training mit Kundendaten (Bereichsseite Kundenservice).	Über die Shortlist entscheiden weniger Funktionen als Fakten, die die meisten Anbieter nicht veröffentlichen. Nicht dokumentiert heißt nicht nicht verfügbar: Viele Angebote können passen, aber der Einkäufer muss fragen.	Beide Bedingungen vor jeder Demo in die Ausschreibung schreiben. Hosting-Region und Trainingsklausel schriftlich anfordern; eine unbeantwortete Frage als offenes Risiko behandeln.

WAS DER MARKT DOKUMENTIERT

Dasselbe Muster zieht sich durch den Markt.

Marketing statt Dokumentation

Vier von fünf 2026 neu erfassten Angeboten werden nur auf Marketingseiten beschrieben, nicht in technischer Dokumentation (564 von 701 neuen Platzierungen).

Preise sind schwer vergleichbar

Kundenservice-Angebote rechnen in mindestens sieben Einheiten ab: je Lösung, je Lizenzplatz, je Gespräch, je Minute, Credits, Tarifstufe und nur auf Anfrage. Ohne gemeinsame Einheit lassen sich Preise nicht vergleichen.

Abhängigkeiten sind verborgen

Geprüfte Beziehungen zwischen Angeboten zeigen Anwendungen, die auf wenigen Knoten ruhen: Zendesk, Salesforce und das Model Context Protocol auf der Anwendungsseite; OpenAI, Anthropic, Amazon Bedrock und Hugging Face darunter. Eine Modell- oder Plattformänderung kann viele Produkte zugleich bewegen.

Identitäten ändern sich schnell

34 Umbenennungen und 26 Eigentümerwechsel traten innerhalb weniger Wochen Recherche zutage, etwa Acrolinx zu Markup AI und LivePerson zu SoundHound AI.

108

Platzierungen im mittleren Ring: 8 Datentypen, die KI liest und schreibt

GOOD AI PRISMA, WELLE 1

150

Platzierungen im inneren Ring: 6 Technologieebenen, von Chips bis Vertrauen und Governance

GOOD AI PRISMA, WELLE 1

216

geprüfte Beziehungen zwischen Angeboten in dieser Ausgabe

GOOD AI PRISMA, WELLE 1

AUF FAKTEN VERGLEICHEN

Angebote nebeneinander vergleichen und jeden Fakt an Quellseite und Datum prüfen.



Good AI Prisma v3.12 · technische DNA · Modellanbieter · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

07

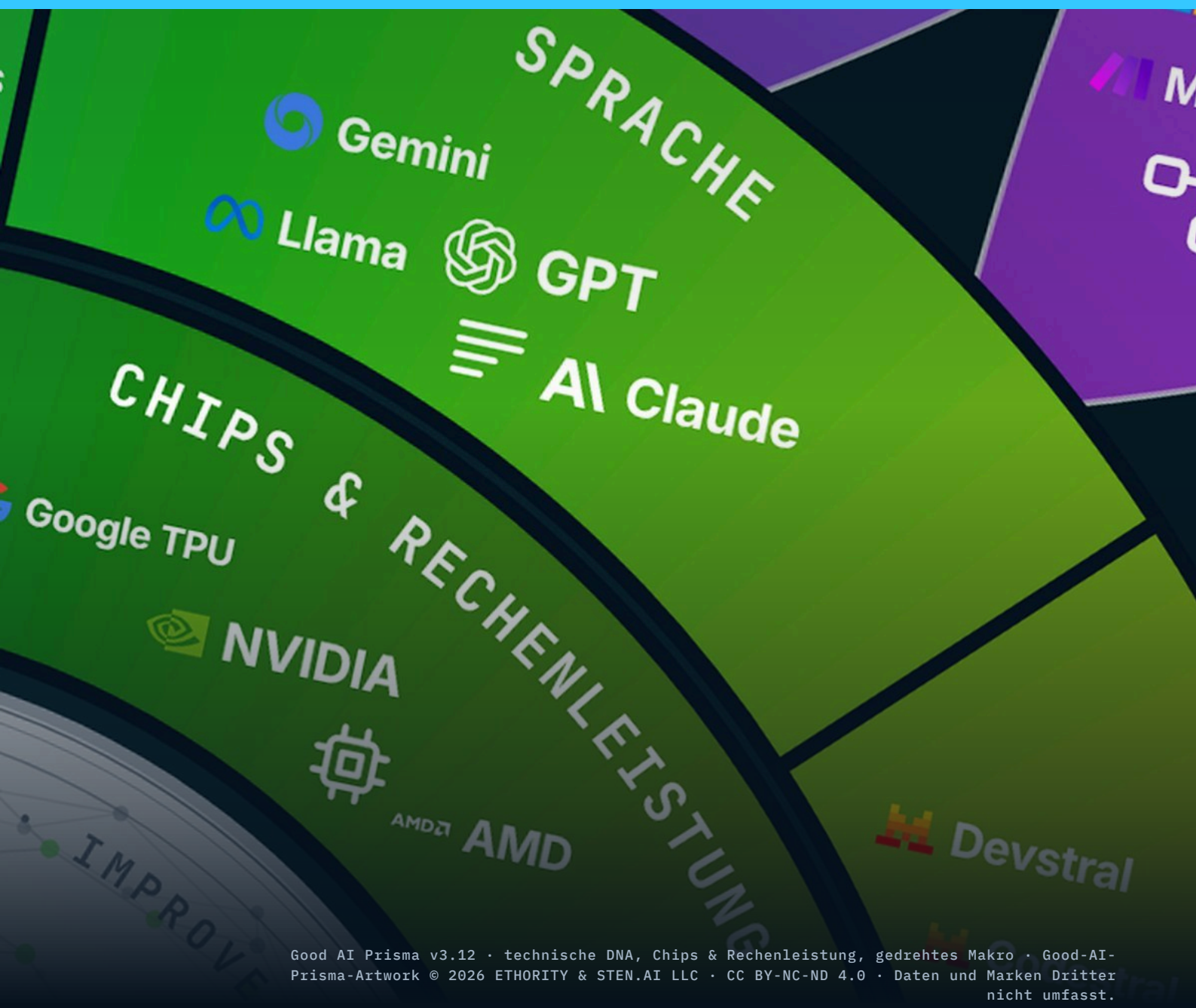
Entscheidungen, die halten, wenn sich Bedingungen ändern.

Unternehmen wählen KI, während sich die Bedingungen für ihre Nutzung ändern: Märkte, Regeln, Finanzierung, Infrastruktur und die eigenen Prioritäten. Für den Einkäufer sieht KI wie Software aus, doch sie hängt an Chips, Rechenzentren, Netzen, Wasser, Kapital und Recht. Eine glaubwürdige KI-Strategie muss nützlich bleiben, wenn sich diese Bedingungen ändern.

IN DIESEM KAPITEL

WAS FÜHRUNGSKRÄFTE · 56
SECHS ENTSCHEIDUNGEN, · 57
KI RUHT AUF PHYSISCHEN · 58
VON DER ANKÜNDIGUNG · 59
EIN TEST FÜR JEDE KI-ENTSCHEIDUNG: · 60
PRÜFFRAGEN · 61

Innerer Ring · Chips, Clouds und Kapital



Good AI Prisma v3.12 · technische DNA, Chips & Rechenleistung, gedrehtes Makro · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

700+ Mrd.

US-$ Investitionsausgaben der Hyperscaler 2026 erwartet, vor allem für neue Rechenzentren; Netze, Genehmigungen und Ausrüstung bestimmen das Tempo

IEA, POWERING ARTIFICIAL INTELLIGENCE

KI-ENTSCHEIDUNGEN IN EINER UNSICHEREN WELT

Was Führungskräfte vermeiden wollen.

#1

Geoökonomische Konfrontation: das Risiko, das 2026 am ehesten eine globale Krise auslöst; 18 % wählten es. Auch Platz 1 bei der Schwere in den nächsten zwei Jahren

WEF GLOBAL RISKS PERCEPTION SURVEY, 14. JAN. 2026

42 %

Cybervorfälle: zum fünften Mal Top-Risiko, in jeder Region auf Platz 1. Künstliche Intelligenz 32 %: von Platz 10 (2025) auf Platz 2, der größte Sprung; Betriebsunterbrechung 29 %

ALLIANZ COMMERCIAL, 14. JAN. 2026

56 %

der CEOs berichten bisher keinen nennenswerten finanziellen Nutzen aus KI; 12 % berichten niedrigere Kosten und höhere Umsätze; 42 % nennen das Schritthalten mit technologischem Wandel, einschließlich KI, als größte Sorge

PWC, 19. JAN. 2026

DREI UMFRAGEN, DREI GRUNDGESAMTHEITEN

WEF: über 1.300 globale Führungskräfte und Fachleute, Risikowahrnehmung. Allianz: Unternehmen aller Größen, Mehrfachnennungen möglich. PwC: 4.454 CEOs in 95 Ländern und Gebieten, Feldzeit Sep.–Nov. 2025 (Quellen wie zitiert). Die Prozentwerte sind nicht miteinander vergleichbar; Umfragen beschreiben Wahrnehmungen, keine Vorfallraten oder Ergebnisse.

Unsere Lesart: Die praktische Sorge ist, sich auf ein System festzulegen, das teuer, nicht verfügbar, ungeeignet oder strategisch bedeutungslos wird, bevor sein Wert realisiert ist. Die Gegensorge ist, zu warten, während Wettbewerber die Arbeit neu gestalten.

ETHORITY-EINORDNUNG



Good AI Prisma v3.12 · technische DNA · Modellanbieter · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

KI-ENTSCHEIDUNGEN IN EINER UNSICHEREN WELT

Sechs Entscheidungen, je zwei Risiken.

ENTSCHEIDUNG	RISIKO ZU SCHNELLEN HANDELNS	RISIKO ZU LANGSAMEN HANDELNS	EIN UMKEHRBARER WEG
Jetzt investieren oder stufen	Für Fähigkeiten zahlen, die bald billiger oder veraltet sind	Hinter Wettbewerbern zurückfallen, die die Arbeit neu gestalten	Stufenweise Zusagen mit Prüftermin
Kaufen, bauen oder kombinieren	Lock-in in die Roadmap eines Anbieters	Wartung besitzen, für die das Personal fehlt	Hybrid mit klaren Ausstiegs- und Exportbedingungen
Kontrolle über Daten behalten	Daten werden über das Vereinbarte hinaus genutzt oder gespeichert	Die wertschöpfenden Nutzungen blockieren	Dokumentierte Hosting-, Trainings- und Zugriffsbedingungen
Auf welche Anbieter setzen	Konzentration: Preis, Kapazität oder Zugang ändern sich	Integrationskosten zu vieler Anbieter	Ein getestetes Ausweichszenario für jeden kritischen Einsatz
Wessen Arbeit neu gestalten	Widerstand, Kompetenzlücken und Fehler ohne Verantwortliche	Gewinne bleiben ungenutzte gesparte Zeit	Beteiligungsorientierter Veränderungsplan mit Verantwortlichen
Evidenz vor Skalierung	Ein unbelegtes Ergebnis skalieren	Endlose Piloten ohne Entscheidung	Vorab vereinbarte Stop/Go-Kriterien

Wenn sich Agenden schnell ändern, bricht zuerst die menschliche Seite: halb eingeführte Werkzeuge, Kompetenzen, die dem System hinterherhinken, nicht beteiligte Beschäftigte und Entscheidungen ohne Verantwortliche. Planen Sie Einführung, Schulung, Beteiligung und verantwortliche Aufsicht als Teil jeder gestuften Zusage, nicht danach.

SEVERIN L. WILSON, PERSPEKTIVE BELEGSCHAFT

KI-ENTSCHEIDUNGEN IN EINER UNSICHEREN WELT

KI ruht auf physischen und finanziellen Grundlagen.

Hyperscaler sollen 2026 mehr als 700 Mrd. US-$ investieren, vor allem in neue Rechenzentren, während Netze, Anschlusswarteschlangen, Genehmigungen und elektrische Ausrüstung das Tempo bestimmen (IEA).

485 TWh

Stromverbrauch der Rechenzentren weltweit 2025 (alle Rechenzentren, nicht nur KI)

IEA, KEY QUESTIONS ON ENERGY AND AI, 2026

945 TWh

Projektion für 2030 im Basisszenario, rund doppelt so viel wie 2025; KI-fokussierte Rechenzentren wuchsen noch schneller

IEA, 2026

ABBILDUNG 7.1

Jede Ebene ruht auf den darunterliegenden; Recht und Kapital wirken überall.

Wovon eine KI-Anwendung abhängt, vom Prozess bis zum Standort. Rechtsraum und Datenregeln, Finanzierung und Kapital gelten auf jeder Ebene.

Anwendung und Workflow	der Prozess, den das Unternehmen verändert
Modell und Anbieter	Zugang, Preise, Bedingungen, Roadmap
Rechenleistung und Cloud-Region	Chips, Kontingente, Verfügbarkeit je Region
Rechenzentrum und Netz	Bau, Netzanschluss, Latenz
Strom, Wasser und Kühlung	Versorgung an einem Standort, zu einer Stunde, zu einem Preis

Quelle · ETHORITY-Abhängigkeitsmodell. Eine Abhängigkeit ist keine Prognose eines Ausfalls. Sie zeigt, wo eine Änderung außerhalb der Organisation einen Geschäftsprozess erreichen kann und wo Nachweise anzufragen sind.

FINANZIELLE BEDINGUNGEN

Der Global Financial Stability Report des IWF vom Oktober 2026 warnt, dass schwächere oder weniger dauerhafte Investitionen und Profitabilität bei KI eine Korrektur bei KI-bezogenen Vermögenswerten auslösen könnten, verstärkt durch steigende Verschuldung und konzentrierte Engagements. Das ist ein bedingtes Risiko, keine Prognose; für Einkäufer ist es ein Grund, Lieferantenkontinuität und Ausstiegsbedingungen zu prüfen.

KI-ENTSCHEIDUNGEN IN EINER UNSICHEREN WELT

Von der Ankündigung zur nutzbaren Kapazität.

STATUS	WAS ER ZEIGT	WAS ZU FRAGEN IST
Angekündigt	Absicht und Schlagzeilenwert	Gibt es einen Standort, einen Kunden und ein Datum?
Finanziert	Kapital zugesagt	Von wem, zu welchen Bedingungen?
Genehmigt	Planungs- und Umweltgenehmigung	Welche Genehmigungen stehen noch aus?
Anschluss vereinbart	Netzanschlussvertrag unterzeichnet	Welche Kapazität, ab wann?
Unter Strom	Strom am Standort physisch verfügbar	Seit wann, mit welcher Last?
In Betrieb	Kapazität läuft	IT-Last oder Gesamtleistung?
Für Kunden verfügbar	Kapazität, die ein Einkäufer tatsächlich nutzen kann	In welcher Region, mit welchem Kontingent und SLA?

Angekündigte Summen sind keine laufende Infrastruktur, und Investitionsausgaben sind keine Ausgaben für nutzbare KI oder Kundennutzen; beides darf nicht zu KI-Softwareausgaben addiert werden. In Texas, Virginia, Finnland und im Vereinigten Königreich übersteigen Rechenzentrumsprojekte in der Warteschlange bereits die heutige Spitzenlast, und die Warteschlangen enthalten spekulative und doppelte Anfragen. Genug Strom weltweit garantiert keinen Strom an einem bestimmten Standort, zu einer Stunde, zu einem Preis.

WAS DAS ZEIGT	WAS ES FÜR SIE BEDEUTET	WAS JETZT ZU ENTSCHEIDEN IST
KI-Kapazität wird in Rekordtempo gebaut, doch physische und finanzielle Grenzen entscheiden, wo und wann sie verfügbar wird.	Für die meisten Einkäufer ist das Risiko kein Stromausfall, sondern dass sich Kapazität, Preis oder Bedingungen in ihrer Region während eines Vertrags ändern.	Für jeden kritischen KI-Einsatz Region, Anbieter, Ausweichlösung und Vertragsbedingungen für Kapazität und Ausstieg festhalten.



Good AI Prisma v3.12 · technische DNA · Chips & Rechenleistung · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

KI-ENTSCHEIDUNGEN IN EINER UNSICHEREN WELT

Ein Test für jede KI-Entscheidung: funktioniert sie auch, wenn sich Bedingungen ändern?

Die Tabelle macht aus jeder Quelle der Unsicherheit eine Antwort im Einkauf und die anzufordernden Nachweise.

UNSICHERHEIT	ANTWORT IM EINKAUF	ANZUFORDERNDE NACHWEISE
Agenda ändert sich	Gestufte Zusagen mit geplanter Überprüfung	Entscheidungsverantwortliche, Auslöser und Prüftermin
Anbieter- oder Modellwechsel	Portabilität und Ausweichlösung	Exportformate, Wechselkosten, Kündigungsfristen, getesteter Ersatz
Geopolitische Beschränkungen	Prüfung von Rechtsraum und Abhängigkeiten	Einsatzregion, Vertragspartner, Unterauftragsverarbeiter, Zugriffsbeschränkungen
Rechen- oder Energieengpässe	Prüfung von Kapazität und Service	Verfügbarkeit in Ihrer Region, Kontingente, SLA und Supportgrenzen
Finanzierung oder Marktkorrektur	Kontinuitätsprüfung	Öffentliche Finanzangaben, vertragliche Absicherung, Ausstiegsplan
Widerstand in der Belegschaft	Beteiligungsorientierter Veränderungsplan	Betroffene Rollen, Schulung, Aufsicht, Plan für frei werdende Kapazität
Unsicherer Ertrag	Gemessener, umkehrbarer Pilot	Ausgangsbasis, Vollkosten, Qualitätsschwelle, Stop/Go, Opportunitätskosten

Drei Szenarien für 2027

Szenario 1 · Preise fallen, Fähigkeiten springen

Inferenz wird deutlich billiger, und neue Modelle verändern das Mögliche. Ohne Reue: Preissicherheit gegen Flexibilität abwägen; die Integration portabel halten.

Szenario 2 · Liefer- oder Rechtsraumschock

Der Zugang zu einem Anbieter, einer Region oder Komponente wird eingeschränkt oder verzögert. Ohne Reue: die Ausweichlösung kennen und wissen, wo Daten und Lasten laufen.

Szenario 3 · Nachfrage schwächelt, Budgets werden neu gesetzt

Erträge enttäuschen, Investitionen werden gekürzt. Ohne Reue: Investitionen mit messbaren Piloten und einem Kontinuitätsplan stufen.

So nutzen Sie sie

Szenarien, keine Vorhersagen; es werden keine Wahrscheinlichkeiten vergeben. Praxisanhang D macht daraus ein Arbeitsblatt.

KI-ENTSCHEIDUNGEN IN EINER UNSICHEREN WELT

Prüffragen je Region.

REGION	WAS VOR EINER ZUSAGE ZU PRÜFEN IST
Europa	Regionale Kapazität, Rechtsraum der Daten, Ausstiegsoptionen und Betriebskosten. EU-Hosting allein ist keine vollständige Souveränität: nach Vertragspartner, Unterauftragsverarbeitern und Supportzugriff fragen.
USA	Anbieterkonzentration, Vertragsbedingungen, Verfügbarkeit von Kapazität je Region und Pflichten der Bundesstaaten für automatisierte Entscheidungen ab 2027.
China und Ostasien	Zugangs- und Exportkontrollen, Kompatibilität der Ökosysteme und lokale Einsatzregeln; jeweils gegen die Primärquelle des Landes prüfen.
Golfstaaten	Strom, Kühlung und Wasser, Liefermeilensteine sowie rechtliche und Datengrenzen; ein angekündigter Campus ist kein in Betrieb genommener.
Schwellenländer	Bezahlbarer Zugang, Konnektivität, Kompetenzen und praktikable Betriebsmodelle, mehr als Ranglisten.

Prüffragen je Region; keine neuen regionalen Befunde.

WAS DAS ZEIGT	WAS ES FÜR SIE BEDEUTET	WAS JETZT ZU ENTSCHEIDEN IST
Die Quellen der Unsicherheit unterscheiden sich je Region, die Antworten im Einkauf wiederholen sich: gestufte Zusagen, Portabilität, dokumentierter Rechtsraum und ein gemessener Pilot.	Resilienz ist am günstigsten, wenn sie in den ersten Vertrag und die erste Pilot-Charta geschrieben wird, nicht nach einer Störung.	Den kritischsten KI-Einsatz wählen und dafür vor der nächsten Verlängerung oder Beschaffung das Szenario-Arbeitsblatt (Anhang D) ausfüllen.



Good AI Prisma v3.12 · Datenspektrum · Sprache · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

08

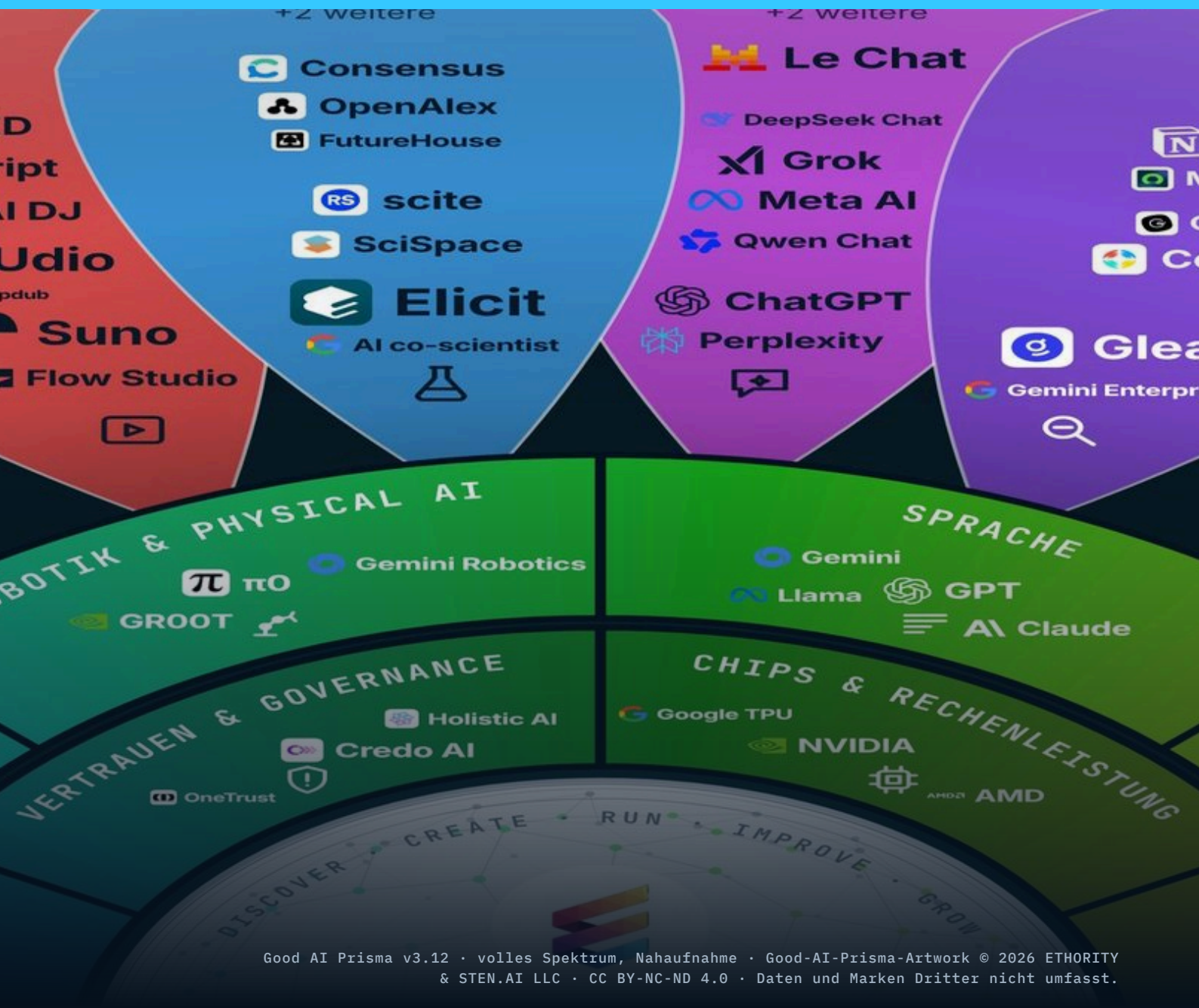
Von der ersten KI-Entscheidung zum gesteuerten KI-Bestand.

Aus der Evidenz wird eine Agenda für praktischen Fortschritt: die Ausgangsbasis festlegen, einen begleiteten Pilot fahren, aus dem Ergebnis lernen und dort skalieren, wo das Ergebnis weitere Investitionen rechtfertigt. Nur eine Minderheit kann heute eine Gewinnwirkung zeigen; die Entscheidungen der nächsten zwölf Monate bestimmen, wer dazukommt.

IN DIESEM KAPITEL

WAS DIE EVIDENZ · 64
GOVERNANCE UND RESILIENZ · 65
DREI PHASEN, · 66
KI VERÄNDERT DIE ARBEIT, BEVOR SIE · 67
WAS FÜHRUNGSKRÄFTE · 68

Good AI Prisma · 24 Geschäftsbereiche



Good AI Prisma v3.12 · volles Spektrum, Nahaufnahme · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

37 %

der Organisationen in einer globalen Umfrage schreiben der KI eine gewisse EBIT-Wirkung zu

MCKINSEY, AUG. 2026

SCHLUSSFOLGERUNGEN

Was die Evidenz ergibt.

KI eröffnet die Chance, Arbeit zu verbessern. Sechs Schlussfolgerungen übersetzen die Evidenz in Entscheidungen, die Organisationen jetzt treffen können.

1 Nutzung mit Ergebnissen verbinden.

EVIDENZ Globale Umfragen zeigen breite Nutzung neben ungleichen finanziellen Ergebnissen: etwa neun von zehn Organisationen nutzen KI regelmäßig, 37 % sehen eine EBIT-Wirkung. Die amtliche Statistik zählt in der EU etwa jedes fünfte Unternehmen mit KI.

WAS ZU TUN IST Nutzung, akzeptierte Ergebnisse, Qualität und Vollkosten gemeinsam verfolgen; getrennte Umfragen nicht als einen Trichter lesen.

SIEHE · DER MARKT

2 Kompetenz um eine nützliche erste Aufgabe aufbauen.

EVIDENZ Fehlendes Know-how ist die meistgenannte Hürde: 71 % der EU-Unternehmen, die KI erwogen haben, 85 % der deutschen Nicht-Nutzer, 81 % der koreanischen Hersteller ohne KI-Fachkräfte.

WAS ZU TUN IST Einen lohnenden Prozess wählen, eine Ausgangsbasis messen und den Menschen Zeit, Kompetenzen und Unterstützung zum Lernen geben.

SIEHE · DER MARKT

3 Den Weg an die Organisation anpassen.

EVIDENZ In jeder verglichenen nationalen Studie nutzen Großunternehmen KI 1,6- bis 4,3-mal so häufig wie kleine; der Abstand unterscheidet sich je Land.

WAS ZU TUN IST Kleineren Unternehmen angemessene Einstiege, wiederverwendbare Branchenmuster und praktische Unterstützung bieten; Großunternehmen klare Verantwortung über Systeme und Funktionen geben.

SIEHE · DIE REGIONEN

SCHLUSSFOLGERUNGEN

Governance und Resilienz gehören zum Fortschritt.

1 Veröffentlichte Evidenz für die Shortlist nutzen.

EVIDENZ Von 107 Kundenservice-Angeboten dokumentieren 38 eine EU-Hosting-Option und 23 Grenzen für das Training mit Kundendaten. Welle 1 dokumentiert die von ETHORITY am 19.–20. Oktober 2026 geprüften Anbieterinformationen; Änderungen folgen in weiteren Wellen.

WAS ZU TUN IST Fehlende Dokumentation als offene Frage behandeln: Tarif, Region und Bedingungen schriftlich bestätigen lassen.

SIEHE · WAS DER MARKT DOKUMENTIERT

2 Governance heute zum Teil des Fortschritts machen.

EVIDENZ Pflichten gelten bereits in vielen Rechtsräumen, weitere folgen bis 2027 und darüber hinaus: erfasste automatisierte Entscheidungen in Colorado und Kalifornien ab 1. Januar 2027, EU-Pflichten für gelistete Hochrisiko-Einsätze ab 2. Dezember 2027.

WAS ZU TUN IST Ein KI-Inventar mit benannten Verantwortlichen und angemessenen Prüfungen zu Datenschutz, Sicherheit, Arbeitsplatz und Branche führen; das geltende Recht für den Einsatzzweck bestätigen, bevor man sich auf ein Datum verlässt.

SIEHE · DIE REGELN

3 In Lernen und Resilienz investieren.

EVIDENZ Mehr als 700 Mrd. US-$ Hyperscaler-Investitionen treffen auf Netz- und Genehmigungsgrenzen; 56 % der CEOs berichten bisher keinen nennenswerten finanziellen Nutzen aus KI.

WAS ZU TUN IST Gestufte Piloten mit messbaren Hypothesen fahren; Preissicherheit gegen Flexibilität abwägen, getestete Ausweichlösungen und Ausstiegsoptionen behalten und skalieren, wenn die Evidenz das Ziel stützt, einschließlich Servicequalität oder Gemeinwohl.

SIEHE · KI-ENTSCHEIDUNGEN IN EINER UNSICHEREN WELT

DIE AGENDA FÜR 2027

Drei Phasen, zwei Gates.

ABBILDUNG 8.1

Von der ersten KI-Entscheidung zum gesteuerten KI-Bestand.

Drei Phasen und zwei Gates

01

Jetzt · vor dem Pilot

Einen Prozess wählen, der für die Ergebnisse zählt. Die verantwortliche Person benennen. Heute messen: Menge, Kosten, Qualität, Zeit. Vor jeder Demo aufschreiben, welches Ergebnis einen Pilot rechtfertigt und welches ihn beendet.

02

Nächste 90 Tage · ab Ihrem Starttermin

Drei glaubwürdige Optionen für die Aufgabe auswählen. Die entscheidenden Fakten schriftlich einholen: Abrechnungseinheit, Datenort, Trainingsnutzung, Integration. Einen Pilot nach schriftlicher Charta fahren. Akzeptierte Ergebnisse zählen, nicht Aktivität.

03

2027 · skalieren und steuern

Nur skalieren, was seine Schwelle erreicht hat. Kosten je akzeptiertem Ergebnis über die Zeit verfolgen. Eine verantwortliche Person je KI-System behalten. Den gesamten KI-Bestand mindestens jährlich prüfen.

Gate 1 · Ausgangsbasis vereinbart	Kein Pilot ohne gemessenen Ausgangspunkt und benannte Verantwortliche.
Gate 2 · Schwelle erreicht	Keine Skalierung ohne das vereinbarte Ergebnis bei akzeptierten Ergebnissen.

Quelle · ETHORITY-Empfehlung, abgeleitet aus der Evidenz dieser Studie. Der Wert wird am gesetzten Ziel gemessen: finanzieller Ertrag, Servicequalität, Schutz von Rechten oder Gemeinwohl, über einen dem Risiko angemessenen Zeitraum.

ABBILDUNG 8.2

Pilot, mehr Evidenz anfordern, umgestalten oder stoppen.

Fünf Fragen in fester Reihenfolge; jede hat einen definierten nächsten Schritt

1	Ist der Prozess wichtig genug, um ihn zu verändern? Wenn nicht: einen anderen Prozess wählen.
2	Haben wir eine gemessene Ausgangsbasis und eine verantwortliche Person? Wenn nicht: zuerst messen (Gate 1).
3	Liegen die entscheidenden Fakten für mindestens zwei Optionen schriftlich vor? Wenn nicht: vor jeder Demo Nachweise anfordern.
4	Sind die Basisprüfungen erledigt, und ist der Einsatzzweck hochriskant? Jeder Pilot: Datenschutz, Sicherheit, Arbeitsplatz, Vertrag und Branchenregeln. Bei hochriskantem Einsatz zuerst die zusätzlichen Readiness-Kontrollen.
5	Hat der Pilot seine Schwelle bei akzeptierten Ergebnissen erreicht? Wenn nicht: umgestalten oder stoppen. Wenn ja: skalieren und steuern (Gate 2).

Quelle · ETHORITY-Entscheidungsfolge. Die Kosten der Entscheidung gehören zur Entscheidung: Lizenzen oder Nutzung, Integration, menschliche Prüfung und Nacharbeit, geteilt durch die vom Unternehmen akzeptierten Ergebnisse (siehe Anhang B).

EINE ZWEITE PERSPEKTIVE · ARBEIT, MENSCHEN UND AUFSICHT

KI verändert die Arbeit, bevor sie das Organigramm verändert.

Ein glaubwürdiger KI-Pilot braucht neben dem technischen Plan einen Plan für die Belegschaft.

Die Evidenz dieser Studie zeigt, warum: In einer Bitkom-Umfrage bewerten 66 % der deutschen Unternehmen die KI-Kompetenz ihrer Beschäftigten als gering; in Südkorea haben 81 % der befragten Hersteller keine KI-Fachkräfte; und wo KI bereits Entscheidungen über Menschen berührt, sind die Regeln eindeutig. Einsätze in Recruiting und Personalsteuerung stehen in Anhang III der EU-KI-Verordnung, mit Pflichten ab 2. Dezember 2027, und Italiens KI-Gesetz verpflichtet Arbeitgeber, Beschäftigte über KI am Arbeitsplatz zu informieren (Norton Rose Fulbright).

Die Gewinne können real sein. In einem Feldexperiment mit etwa 70.000 Bewerbenden erhöhten KI-geführte Interviews die Einstellungen um 18 % (Erasmus). Im Kundensupport stieg die gemessene Produktivität im Schnitt um 14 % und bei weniger erfahrenen Kräften um 34 % (NBER Working Paper 31161). Diese Gewinne hängen aber davon ab, wer die Ergebnisse prüft, wie Fehler behandelt werden und ob die frei werdende Kapazität genutzt wird.

Der Business Case sollte deshalb mehr zeigen als gesparte Stunden: ob die frei werdende Kapazität Service, Qualität oder Wachstum verbessert und wer für diese Umwandlung verantwortlich ist.

SEVERIN L. WILSON

Chief Business & Transformation Officer · Human Capital, AI Transformation & Governance. Verbindet Unternehmensbeziehungen, organisatorische Transformation und verantwortliche KI-Einführung.

66 %

der deutschen Unternehmen bewerten die KI-Kompetenz ihrer Beschäftigten als gering

BITKOM, SEP. 2026

Fünf Fragen für jeden Pilot

1. **Welche Aufgaben ändern sich?** Vor dem Pilot die Aufgaben auflisten, die KI übernimmt, unterstützt oder neu schafft.
2. **Welche Kompetenzen brauchen die Menschen?** Die Kompetenzen für Betrieb, Prüfung und Verbesserung des Systems benennen und wer die Schulung übernimmt.
3. **Wer prüft folgenreiche Entscheidungen?** Eine benannte Person für Ergebnisse, die Kunden, Bewerbende oder Beschäftigte betreffen.
4. **Wie können Menschen einen Fehler anfechten?** Einen Weg schaffen, auf dem Beschäftigte und Betroffene ein Ergebnis hinterfragen und eine menschliche Antwort erhalten.
5. **Was geschieht mit frei werdender Kapazität?** Vorab entscheiden, ob gewonnene Zeit in Service, Qualität oder Wachstum fließt und wer dafür sorgt.

QUELLEN

Bitkom, Sep. 2026; KCCI via JoongAng Daily; Verordnung (EU) 2026/1744; Norton Rose Fulbright zum italienischen Gesetz 132/2025; Erasmus-Feldexperiment; NBER Working Paper 31161. Der Anhang Belegschaft (Anhang C) macht aus diesen Fragen ein Formular.

FOLGERUNGEN

Was Führungskräfte als Nächstes tun sollten.

Die Evidenz zeigt in jeder untersuchten Region dieselbe Abfolge: auf Fakten entscheiden, klein und gemessen beginnen, vor den Fristen steuern und behalten, was seine Ziele erreicht.

Gründer und kleine Unternehmen

Eine wiederkehrende Aufgabe wählen, keine Plattform. Drei Werkzeuge nach Kosten je Einheit bei Ihrem Volumen und nach Datenbedingungen vergleichen. Ein Werkzeug behalten, wenn es sein Ziel erreicht; nach kurzer, vereinbarter Frist prüfen.

Große und multinationale Unternehmen

Ein KI-Inventar einschließlich Schatten-KI aufbauen, abgeglichen mit jedem Rechtsraum. Verantwortliche und KPIs je Anwendungsfall benennen; Stop/Go-Gates einführen. Nutzungsbasierte Kosten steuern und Souveränitätskriterien setzen.

Mittelstand und mittlere Unternehmen

Mit Reifegrad-Check und KI-Kompetenz der Beschäftigten beginnen. Einen Prozess live bringen, Kosten je akzeptiertem Ergebnis verfolgen und zu einem vereinbarten Zeitpunkt prüfen. Jeden KI-Einsatz den geltenden Regeln zuordnen.

Öffentlicher Sektor, Wissenschaft und Bildung

Souveränitäts- und Offenheitskriterien vor der Beschaffung festlegen. Vergabefähige Nachweise verlangen, keine Demos. Eine KI-Richtlinie veröffentlichen; Personal und Lernende schulen.

Aufsichtsräte und Investoren

Nach Ergebnissen fragen, nicht nach Nutzung: 37 % berichten eine Gewinnwirkung. KI-Governance als Frist 2027 behandeln, nicht als künftiges Projekt.

Regierungen und Wirtschaftsverbände

Know-how vor Werkzeugen fördern: Es ist die meistgenannte Hürde. Unternehmensdaten zur Nutzung nach Größe veröffentlichen; mehrere große Volkswirtschaften haben keine. Kleinen Lieferanten helfen, mit großen Kunden Schritt zu halten.

KI-Anbieter

Preiseinheiten, Hosting-Regionen und Bedingungen zur Datennutzung veröffentlichen. Dokumentation wird zum Einkaufskriterium: Von 107 Kundenservice-Angeboten nennen 64 keinen Preis auf ihren Seiten.

Medien und Analysten

Unternehmensstatistik von Umfragen unter Menschen und Großunternehmen trennen. Fragen, welche Definition und Größenklasse eine Zahl nutzt.

PRAXISANHANG · A

Entscheidungsbogen: eine Seite je Entscheidung.

Vor dem ersten Anbietergespräch ausfüllen; er macht aus dieser Studie eine Entscheidung, die Ihre Organisation begründen kann.

FELD	IHRE ANTWORT
Prozess und Verantwortliche	Der zu verbessernde Prozess und die für das Ergebnis verantwortliche Person
Ausgangsbasis heute	Menge pro Monat · Kosten je Fall · Qualitätsmaß · Durchlaufzeit
Akzeptiertes Ergebnis	Das Ergebnis, das Sie zählen (gelöster Fall, freigegebene Rechnung, geprüfte Codeänderung)
Shortlist	Drei Optionen mit dem Grund, warum jede auf der Liste steht
Datenbedarf	Welche Daten jede Option braucht, wo sie liegen, wer sie teilen darf
Vollkosten	Lizenz oder Nutzung · Integration · menschliche Prüfung · Nacharbeit · Veränderung
Entscheidungsregel	Das Ergebnis, das einen Pilot rechtfertigt · das Ergebnis, das ihn beendet

Nachweis-Checkliste für Anbieter

Fordern Sie diese Fakten von jedem Anbieter der Shortlist schriftlich an, mit Datum und Quelldokument. Ein unbeantworteter Punkt ist ein offenes Risiko, kein Bestehen.

- Produkt und Tarif im Umfang
- Hosting-Region und Unterauftragsverarbeiter
- Nutzung von Kundendaten für Training
- Aufbewahrung und Löschung
- Integrationen mit Ihren führenden Systemen
- Abrechnungseinheit und was sie treibt
- Zertifizierungen und ihr Geltungsbereich
- Ausstieg: Datenexport und Kündigungsfristen
- Menschliche Aufsicht und Eskalation
- Benachrichtigung bei Vorfällen und Änderungen

ZUERST VERGLEICHEN

Die Shortlist im Good AI Prisma beginnen und Angebote nebeneinander vergleichen: Jeder Fakt behält Seite, Auszug und Datum.

PRAXISANHANG · B

Pilot-Charta: vor dem Start vereinbaren.

Ein Pilot ohne Schwelle und Abbruchbedingung kann nicht scheitern und deshalb nichts beweisen.

ELEMENT	VEREINBART
Umfang und Dauer	Prozess, Nutzende, Menge und die Wochen, die der Pilot läuft
Erfolgsschwelle	Das Niveau akzeptierter Ergebnisse, das eine Skalierung rechtfertigt
Qualitätskontrollen	Wer welche Ergebnisse prüft und wie Fehler erfasst werden
Budgetobergrenze	Gesamtausgaben, die der Pilot nicht überschreiten darf, einschließlich Integration und Prüfung
Abbruchbedingungen	Ergebnisse oder Vorfälle, die den Pilot vorzeitig beenden
Entscheidungstermin und Verantwortliche	Wann über Go/Stop entschieden wird und von wem

ANWENDUNGSFALL

Ein Supportteam, ein Monat

10.000 Fälle im Monat. In Euro: Nutzung 6.000; anteilige Integration 1.500; Monitoring, Änderung und Schulung 500; menschliche Prüfung 2.000; Bearbeitung der 6.000 gescheiterten oder eskalierten Fälle 1.000 (Nacharbeit nur hier gezählt). Das Werkzeug löst 4.000 Fälle (40 %) zur Zufriedenheit der Kunden.

11.000 € ÷ (10.000 × 0,40) = 2,75 € je akzeptiertem Ergebnis, zu vergleichen mit den heutigen Kosten je gelöstem Fall in derselben Monatsgrenze.

BEISPIELRECHNUNG, ETHORITY-METHODE

Kosten je akzeptiertem Ergebnis

Die Kennzahl, die KI-Optionen über Abrechnungseinheiten und Anbieter hinweg vergleichbar macht. Eine Währung, ein Zeitraum und dieselbe Kostengrenze für die KI-Option und den heutigen Prozess. Jeden versuchten Fall zählen; wird kein Ergebnis akzeptiert, ist die Kennzahl undefiniert, nicht null. Einsparungen sind eine eigene Rechnung.

Kosten je akzeptiertem Ergebnis = (Nutzung oder Lizenz + anteilige Integration + Monitoring, Änderung und Schulung + menschliche Prüfung + Bearbeitung gescheiterter oder eskalierter Fälle) ÷ (versuchte Fälle × Akzeptanzquote)

ETHORITY-METHODE

EVIDENZ-REGISTER

Für jede genutzte Zahl eine Zeile führen: Aussage, genaue Quelle, Veröffentlichungs- und Abrufdatum, Grundgesamtheit, Definition und Grenzen. Diese Studie folgt derselben Regel; Korrekturen und Ausschlüsse sind je Ausgabe aufgeführt.

PRAXISANHANG · C

Anhang Belegschaft zur Pilot-Charta.

Zusammen mit der Pilot-Charta ausfüllen. Er macht die menschliche Seite der Entscheidung so konkret wie die technische und finanzielle.

ELEMENT	VEREINBART
Betroffene Rollen	Welche Rollen und wie viele Menschen der Pilot berührt
Arbeitslast heute	Menge, Zeit und Qualität der Arbeit, vor dem Pilot gemessen
Benötigte Kompetenzen	Betrieb, Prüfung und Verbesserung des Systems; Schulungsplan und Verantwortliche
Beteiligung der Beschäftigten	Betriebsrat oder Personalvertretung, wo vorhanden; wann und wie sie beteiligt werden
Verantwortliche Aufsicht	Die benannte Person, die für Ergebnisse mit Wirkung auf Menschen verantwortlich ist
Eskalation und Widerspruch	Wie Beschäftigte und Betroffene ein Ergebnis anfechten können und die Antwortzeit
Kapazitätsplan	Wohin frei werdende Zeit fließt: Service, Qualität, Wachstum oder Umsetzung; wer entscheidet
Gemessene Qualität	Fehlerquote, Beschwerden und Prüfbefunde, zusammen mit der Ergebniskennzahl verfolgt

BEST PRACTICE

Frei werdende Kapazität zählen, nicht gesparte Zeit

Gesparte Zeit ist kein realisierter Wert. Den Wert erst zählen, wenn frei werdende Kapazität nachweislich in Service, Qualität oder Wachstum geflossen ist, mit derselben Grenze wie bei den Kosten je akzeptiertem Ergebnis.



Good AI Prisma v3.12 · Blütenblatt Dokumente, Workflow & Agenten, Panoramastreifen · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

PRAXISANHANG · D

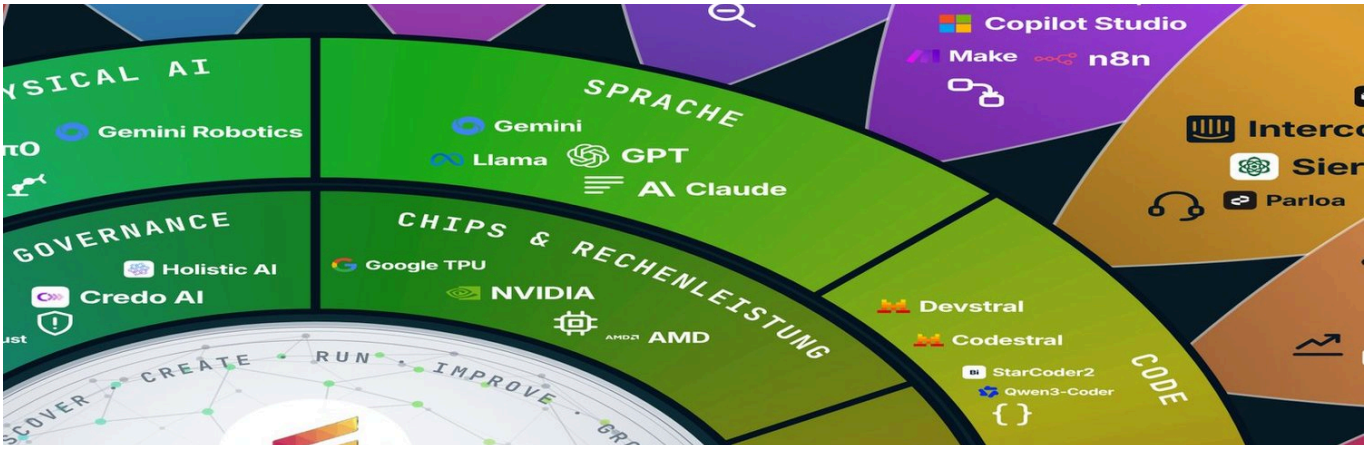
Szenario-Arbeitsblatt: eine Entscheidung, drei Zukünfte.

Jede Spalte vor der Zusage ausfüllen und erneut prüfen, wenn sich ein Indikator bewegt.

ELEMENT	1 · PREISE FALLEN, FÄHIGKEITEN SPRINGEN	2 · LIEFER- ODER RECHTSRAUMSCHOCK	3 · NACHFRAGE SCHWÄCHELT, BUDGETS NEU GESETZT
Unsere Annahmen in diesem Szenario			
Frühindikatoren, die wir beobachten			
Was sich für unseren Anwendungsfall ändert			
Maßnahme ohne Reue jetzt	Preissicherheit gegen Flexibilität abwägen; Integration portabel halten	Ausweichlösung kennen und wissen, wo Daten und Lasten laufen	Investitionen mit messbaren Piloten und Kontinuitätsplan stufen
Auslöser für eine neue Entscheidung			
Verantwortliche und Prüftermin			

SO NUTZEN SIE ES

Das sind Szenarien, keine Vorhersagen. Vergeben Sie keine Wahrscheinlichkeiten, die Sie nicht belegen können; halten Sie stattdessen die Annahmen fest, damit die Entscheidung am tatsächlichen Verlauf geprüft werden kann.



Good AI Prisma v3.12 · technische DNA · Chips & Rechenleistung · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

ÜBER DIESE STUDIE · METHODE

Methode und Grenzen.

Die Studie verbindet öffentliche Markt- und Einkäuferforschung aus 2025 und 2026 (amtliche Statistik, Verbände, wissenschaftliche Studien und Beratungsumfragen, jeweils dort zitiert, wo sie verwendet werden) mit dem Forschungsstand des Good AI Prismas vom 20. Oktober 2026. Umfragewerte werden nicht zusammengelegt: Stichproben, Fragen und Definitionen unterscheiden sich. Das Prisma enthält 998 Markteinträge, darunter 961 KI-Angebote, in 24 Geschäftsbereichen, 8 Datentypen und 6 Technologieebenen; jeder Eintrag hat eine datierte Anbieterquelle.

Der Tiefenrecherche-Bestand umfasst 194 Datensätze nach eindeutiger Recherche-ID in Kundenservice und Fertigung, darunter 12 frühere Kundenservice-Profile: Preiseinheit, veröffentlichter Preis, Hosting, Nutzung von Kundendaten für Training, Integrationen und Grenzen. Datensatzzahlen belegen weder unabhängige Produkteindeutigkeit noch geprüfte Leistung (Good AI Prisma, Forschungsstand).

Der globale Vergleich nutzt amtliche Statistik, wo es sie gibt (Eurostat und nationale Statistikämter, IMDA, ABS, IBGE, Banxico), kennzeichnet Anbieter- und gesponserte Umfragen als solche und addiert keine regionalen Ausgabenprognosen aus unterschiedlichen Veröffentlichungen und Definitionen. Erfasst sind mehr als 30 Volkswirtschaften; für mehrere, darunter VAE, Saudi-Arabien, Indien und China, lag keine amtliche Statistik zur Unternehmensnutzung vor.

Die Recherche erfolgte mit KI-Werkzeugen unter menschlicher Leitung. Eine Zufallsstichprobe erfasster Fakten wurde in einer getrennten Prüfung gegen die zitierten Seiten nachgeprüft. ETHORITY hat die Anbieterseiten hinter jedem Befund geprüft, und jeder genannte Anbieter kann Korrekturen einreichen. Die Autoren tragen die redaktionelle Verantwortung.

Ein längsschnittliches Forschungsprogramm. Diese Studie ist Welle 1 des ETHORITY-Forschungsprogramms. In jeder Welle liest ETHORITY die eigenen Seiten der Anbieter, erfasst, was sie dokumentieren, mit Quelle und Datum, und vergleicht das Ergebnis mit der vorigen Welle. Welle 1 dokumentiert die am 19.–20. Oktober 2026 geprüften Anbieterinformationen (Good AI Prisma, Forschungsstand); Änderungen folgen in weiteren Wellen.

EINORDNUNG IST GEKENNZEICHNET

Unter jeder Abbildung gibt „Was das zeigt“ die Evidenz wieder; „Was es bedeutet“ und „Was jetzt zu entscheiden ist“ sind Einordnung und Vorschläge der Autoren.

UMFRAGEANTWORTEN SIND KEIN TRICHTER

Anteile der Organisationen, die KI nutzen, skalieren oder daraus Gewinn ziehen, stammen aus getrennten Fragen; sie sind keine Stufen, die dieselben Unternehmen durchlaufen.

UMFRAGEN MESSEN VERSCHIEDENES

„Jede Nutzung“, „regelmäßige Nutzung“ und „produktive Nutzung“ sind nicht vergleichbar. Jede Zahl steht mit Quelle, Stichprobe und Datum; Sekundär- und Anbieterquellen sind gekennzeichnet.

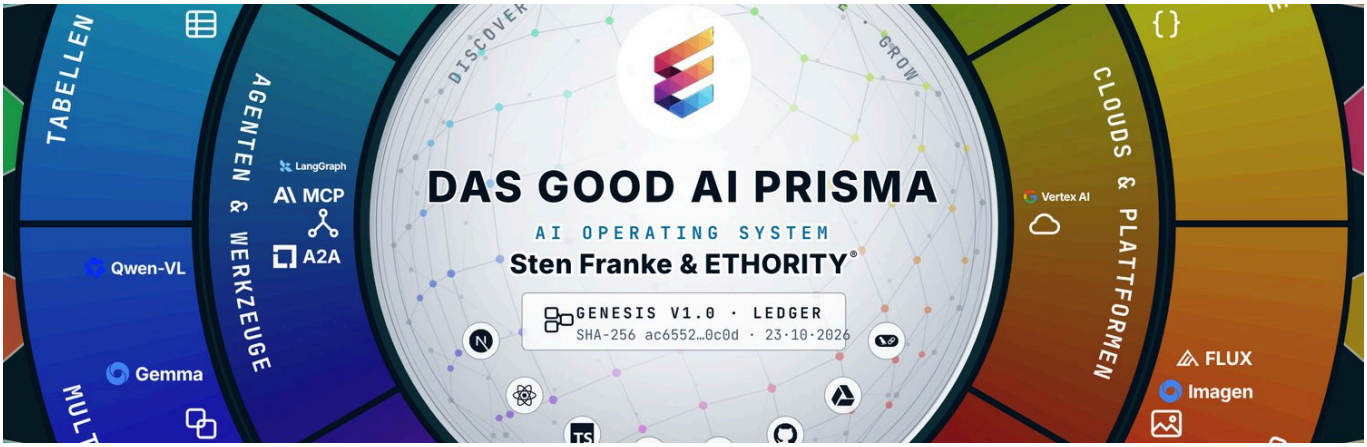
KEINE RECHTSBERATUNG

Angaben zur KI-Verordnung und zum Digital-Omnibus geben den öffentlichen Stand vom Oktober 2026 wieder.

ÜBER DIESE STUDIE · ZÄHLUNGEN

Zählungen, Bezugsgrößen und Systematik.

998 Markteinträge	Forschungsstand vom 20. Oktober 2026: 961 KI-Angebote (641 Produkte, 306 nach ihrem Anbieter benannte Produkte, 14 über den Anbieter identifizierte Produkte), 33 Anbieterdatensätze und 4 noch nicht klassifizierte Einträge. Sie belegen 1.037 Platzierungen auf dem Rad (äußerer Ring 779, mittlerer Ring 108, innerer Ring 150).
194 Tiefenrecherche-Datensätze	Nach eindeutiger Recherche-ID gezählt: 182 in dieser Ausgabe (95 im Kundenservice, 87 in der Fertigung) plus 12 früher recherchierte Kundenservice-Profile. Die Kundenservice-Kohorte umfasst daher 107 Datensätze. Datensätze sind keine geprüfte Zahl unterschiedlicher Produkte; mögliche Überschneidungen sind gesondert dokumentiert.
Fakten im Kundenservice	Nach Angebots-ID aus der eingefrorenen Faktenmatrix neu berechnet: 38 dokumentieren eine EU-Hosting-Option; 23 dokumentieren Grenzen für das Training (20 kein Training, 3 nur Opt-in).
Platzierungen der Welle 1 je Bereich	Die Basiskarte plus die in dieser Ausgabe ergänzten Platzierungen je Blütenblatt; sie stimmen mit den Ringsummen überein (779 + 108 + 150 = 1.037). Ein Angebot kann in mehreren Bereichen stehen; die Bereichszahlen ergeben daher nicht 961.
Systematik	Die 24 Geschäftsbereiche des Prismas sind 14 Funktionen und 10 Branchen. Die 11 Branchen in Kapitel 4 sind eine Lesart dieser Branchen plus Rechtsdienstleistungen, die das Prisma als Funktion abbildet (Recht & Compliance). Telekommunikation, Bau und Immobilien, freie Berufe und Gastgewerbe haben noch kein Branchenblatt; Branchenbriefe für sie entstehen aus den Funktionen, die sie nutzen.
Deutschland nach Größe	ifo weist mittlere Unternehmen (47,2 %) unter kleinen (51,2 %) aus, definiert die Größenklassen aber nicht. Die Eurostat-Aufteilung 2025 nach Größe (etwa 23 % gegenüber 57 %) stammt aus einer Sekundäranalyse.
Kanäle sind abgeleitet	Keine uns bekannte deutsche Umfrage misst Systemhäuser oder IHKs als Einkaufskanäle; ihre Rolle ist unsere Einschätzung.



Good AI Prisma v3.12 · Kern des Prismas: AI Operating System, technische DNA und Datenspektrum · Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.

ÜBER DIESE STUDIE · EVIDENZ

Jede Zahl hat eine Quelle.

Die Zahlen beschreiben den eingefrorenen Forschungsstand vom 20. Oktober 2026 (Good AI Prisma). Recherchetiefe und Veröffentlichungsfreigabe sind verschiedene Dimensionen: Weder ein befülltes Profil noch eine Quellenprüfung belegt die Leistung im Betrieb.

1.037

Platzierungen auf dem Prisma-Rad

GOOD AI PRISMA, WELLE 1

998

Markteinträge, darunter 961 KI-Angebote, jeweils mit datierter Anbieterquelle

GOOD AI PRISMA, WELLE 1

194

Tiefenrecherche-Datensätze nach eindeutiger Recherche-ID, darunter 12 frühere Profile

GOOD AI PRISMA, WELLE 1

775

belegte Entscheidungswerte: Preiseinheit, Preis, Hosting, Integrationen, Voraussetzungen, Grenzen

GOOD AI PRISMA, WELLE 1

216

Beziehungen zwischen Angeboten in diesem eingefrorenen Stand

GOOD AI PRISMA, WELLE 1

103

in einem getrennten Durchgang nachgeprüfte Entscheidungswerte: 97 bestätigt, 6 kleine Formulierungsfragen

GOOD AI PRISMA, WELLE 1

Woher die Aussagen kommen

1 · Beobachtet	Eine Quellzeile mit Fundstelle und Datum. Jeder Eintrag, 998 Einträge.
2 · Identifiziert	Name, Anbieter und Eintragstyp erfasst.
3 · Geprüft	Felder enthalten Quellauszüge und Evidenzklassen.
4 · Rechercheprofil	Entscheidungsfelder für eine Einkaufsaufgabe: 194 Datensätze; die Abdeckung kann unvollständig sein, Bedingungen ändern sich.
5 · Menschlich geprüft	ETHORITY prüft die Seiten hinter dem Befund: der Kundenservice-Befund, Welle 1.

Betriebsevidenz (Ergebnisse in einem definierten realen Kontext) sowie unabhängige Verifizierung und Prüfung sind eigene Tätigkeiten außerhalb von Welle 1 (Good AI Prisma, Forschungsstand).

564

der 701 in dieser Ausgabe ergänzten Platzierungen stützen sich auf Marketingseiten der Anbieter; 137 auf Anbieterdokumentation

GOOD AI PRISMA, WELLE 1

UNBEKANNT IST EINE FORSCHUNGSFRAGE

Ein fehlender veröffentlichter Fakt heißt nicht, dass eine Fähigkeit fehlt. Den Anbieter fragen, die Antwort festhalten, die Ausgabe aktualisieren.

WIE FAKTEN GEFÜHRT WERDEN

Jeder Fakt behält Seite, Auszug und Datum sowie Produkt, Tarif und Region, für die er gilt. Anbieter und Lesende können Korrekturen unter ethority.ai/de/ai-prism-study einreichen; bestätigte Korrekturen werden in der nächsten Ausgabe datiert.

ÜBER DIE AUTOREN

Erstellt von Sten Franke, mit Severin L. Wilson.

STEN FRANKE
Founder, Principal Architect & Lead Creator · Sten Franke auf LinkedIn

SEVERIN L. WILSON
Chief Business & Transformation Officer · Human Capital, AI Transformation & Governance · Severin L. Wilson auf LinkedIn

Eine KI-Entscheidung sollte benennen, was wir verbessern wollen, welche Evidenz die Wahl stützt und wer für das Ergebnis verantwortlich ist. Dort beginnt der wirksame Einsatz von KI.

STEN FRANKE

Der Schöpfer der Studie

Sten Franke ist digitaler Pionier, Unternehmer und Architekt von KI-Systemen und gründet seit 1997 Unternehmen. Mit mediatime, Gridpatrol und ETHORITY hat seine Arbeit Hunderte nationale und internationale Marken und öffentliche Institutionen begleitet. Zu seinen Beiträgen gehören das Social Media Prisma und Verbandsarbeit mit BITKOM und BVDW.

Er entwickelt Vision, Produkte und Forschungsmethoden von ETHORITY, darunter das Good AI Prisma und das AI Business Operating System. Seine Arbeit reicht bis in die biomedizinische Innovation: von der Beratung der Dr. Rurainski Stiftung und dem Aufbau ihres digitalen Auftritts bis zu EpiTrace.AI und einer Agenda für Krebsforschung, Langlebigkeit und Heilung. Über diese Felder hinweg verbindet er Marktintelligenz, Engineering und Unternehmertum zu nützlichen KI-Systemen mit klarer Wirtschaftlichkeit, Evidenz und menschlicher Verantwortung.

Menschen machen aus Fähigkeiten Wert

Severin L. Wilson verbindet Geschäftsziele mit den Menschen, Fähigkeiten und der Governance, die Veränderung braucht. Mit Erfahrung bei Detecon, SAP SuccessFactors und E.ON bringt er Expertise in Human Capital Management, digitaler Transformation und internationaler Organisationsentwicklung ein. Bei ETHORITY entwickelt er Kundenbeziehungen und übersetzt KI-Chancen in organisatorischen Fortschritt: Führung ausrichten, Kompetenzen der Belegschaft entwickeln, Beschäftigte beteiligen und verantwortliche menschliche Aufsicht etablieren. Sein Beitrag zur Studie untersucht, wie Organisationen technische Fähigkeiten in dauerhafte Verbesserungen verwandeln.

Unser Anspruch: Organisationen helfen, mit KI voranzukommen. Mit einem nützlichen Ziel beginnen, die Betroffenen beteiligen, Vertrauen durch Evidenz schaffen.

ETHORITY

ÜBER ETHORITY

Vom Verstehen der Märkte zum Aufbau von KI-Fähigkeit.

ETHORITY verbindet Marktintelligenz, Forschung und praktische Umsetzung, damit Organisationen KI wirksam einsetzen. ETHORITY ist als AI1st-Organisation aufgebaut: Menschen und KI-Agenten arbeiten auf einem AI Business Operating System, mit Forschung, Engineering und Betrieb, um KI nach dem Pilot aufzubauen und zu betreiben.

Die Wurzeln liegen im Digital-Intelligence-Geschäft, das Sten Franke 2005 gründete. Als Suche, soziale Plattformen und Online-Communities das Verhältnis zwischen Unternehmen und ihren Märkten veränderten, verband ethority Monitoring, Forschung und Beratung, damit Organisationen diesen Wandel deuten und darauf reagieren konnten. Die ETHORITY & STEN.AI LLC wurde 2023 gegründet (Unternehmensunterlagen). Sie baut auf diesem Erbe auf und stellt eine größere Frage: Wie macht eine Organisation aus sich schnell ändernden KI-Fähigkeiten nützliche, verantwortete Arbeit?

Das Good AI Prisma ist der Einstieg in den Markt: Rechercheprofile, dokumentierte Beziehungen und Vergleiche helfen, die Optionen zu untersuchen. Beratung, Governance und Transformation verbinden diese Optionen mit Zielen, Daten, Systemen, Menschen und Betriebsbedingungen einer Organisation. Ein Projekt kann mit einer Chance, einem bereits genutzten System, einem Governance-Bedarf oder einer Forschungsfrage beginnen. Mehr über ETHORITY, das Unternehmen.

HEUTE VERFÜGBAR

Der Forschungsstand des Good AI Prismas und diese Studie; Rechercheprofile und Vergleiche; Beratung, Assessment, Governance und Transformation.

RICHTUNG

Ein AI Business Operating System, über das Organisationen Wissen halten, ihren KI-Bestand koordinieren und Fähigkeiten über die Zeit entwickeln. Einzelne Funktionen werden in ihrem tatsächlichen Verfügbarkeitsstand beschrieben.

01
Discover
Die Chance finden und qualifizieren: Marktoptionen, Evidenz, Rahmenbedingungen.

02
Create
Die Lösung mit Daten, Systemen und Menschen der Organisation gestalten und bauen.

03
Run
Verantwortlich betreiben, mit Verantwortlichen, Kontrollen und Support.

04
Improve
Die Leistung am Ziel messen und anpassen.

05
Grow
Aus dem Gelernten neue Fähigkeiten und neue Wertquellen entwickeln.

AUSGEWÄHLTE REFERENZEN UND PARTNER SEIT 2005

Bosch · Bayer · BMW · Siemens · Mercedes-Benz · Coca-Cola · Deutsche Bank · T-Mobile · Telefónica o2 · DHL · EDEKA · AIDA Cruises. Seit 2005 haben die Marke ETHORITY und ihre Vorgängerunternehmen mit Hunderten Marken aus Industrie, Finanzwirtschaft, Konsumgütern, Energie, Reisen und Telekommunikation gearbeitet, darunter internationale Konzerne der Fortune 500. Von den 30 Unternehmen im DAX 30 des Jahres 2012 finden sich 22 in den historischen Kunden- und Kontaktunterlagen von ETHORITY, etwa drei Viertel. Langjährige Projekte gab es mit Telefónica o2, Bayer, T-Mobile, EDEKA und AIDA Cruises. Ausgewählte historische Referenzen aus der Marktintelligenz- und Beratungsgeschichte der Gruppe, in Projekten oder über frühere Gruppenunternehmen.

ÜBER DIESE AUSGABE

Offenlegung, Qualität und Korrekturen.

ETHORITY bietet Beratung, Assessment und Umsetzung zu den Themen dieser Studie an. Jeder Prisma-Eintrag trägt seine Quelle, das Lesedatum und die Recherchetiefe.

NÄCHSTE WELLE

Welle 2 liest die Kundenservice-Seiten erneut nach Produkt, Tarif und Region und berichtet jede Änderung mit Datum. Antworten der Anbieter auf die Einladung zur Korrektur werden datiert mit der nächsten Welle veröffentlicht.

KORREKTUREN

Anbieter und Lesende können Korrekturen und neue Dokumentation unter ethority.ai/de/ai-prism-study einreichen. Ein fehlender veröffentlichter Fakt gilt als offene Frage, nicht als fehlende Fähigkeit.

HINWEIS ZUM ZITIEREN

194 als Tiefenrecherche-Datensätze zitieren, nicht als unterschiedliche Produkte. Zitieren als: ETHORITY (2026), KI wirksam einsetzen: Das Good AI Prisma – Marktstudie 2026/27.

Recherche und Texterstellung wurden von KI-Werkzeugen unter Leitung der Autoren unterstützt, die die redaktionelle Verantwortung tragen. Alle Webquellen wurden im Oktober 2026 abgerufen. Diese Studie ist keine Rechtsberatung.

Ausgaben. Diese globale Ausgabe ist die Hauptausgabe. Die Ausgabe Fokus Deutschland & USA ist eine kürzere Lesart derselben Quelle für diese beiden Märkte; sie ersetzt die globale Analyse nicht. Regionale und Branchenbriefe folgen als eigene Ausgaben. Jede Ausgabe trägt ihre Ausgabezeile auf Titel und Impressum; die passenden Datei-Fingerabdrücke (SHA-256) werden zur Veröffentlichung unter ethority.ai/de/ai-prism-study gelistet.

So wurde diese Ausgabe geprüft

- Prüfung und Autorenfreigaben bestätigt von Sten Franke am 21. Oktober 2026, für Gründer- und Unternehmenstexte, Zitate, Porträts und historische Referenznamen.
- Rechtsdaten geprüft gegen die geltenden EU- und Colorado-Texte sowie die Regeln in Kalifornien und Indien.
- Primärveröffentlichungen zitiert für Brasilien (IBGE), Mexiko (Banco de México, KPMG) und die Gartner-Prognose; Eurostat-Länderwerte geprüft; Anbieterquellen als solche gekennzeichnet.
- Weltweite Zahlen zu Risiko, Finanzen und Energie an der Quelle gelesen (WEF, Allianz, PwC, IWF, IEA).
- Prisma-Zählungen aus dem eingefrorenen Forschungsstand vom 20. Oktober 2026 neu berechnet (998 Einträge, 194 Tiefenrecherche-Datensätze, 775 Entscheidungswerte, 216 Beziehungen, 103 nachgeprüfte Werte).

QUELLEN

Quellen

01 Gartner, Sep. 2026 · gartner.com

02 McKinsey · mckinsey.com

03 Stanford AI Index 2026 · hai.stanford.edu

04 Census · census.gov

05 Cyprus Mail, Eurostat-KI-Nutzung 2025 · cyprus-mail.com

06 Bitkom · bitkom.org

07 IDC Europe, Sep. 2026 · idc.com

08 Verordnung (EU) 2026/1744 · eur-lex.europa.eu

09 Bitkom, Sep. 2026 · bitkom.org

10 ifo, Juni 2026 · ifo.de

11 KfW Fokus 554 · kfw.de

12 Bitkom/IDC · bitkom.org

13 DIHK 2026 · dihk.de

14 Bitkom Cloud Report 2026 · bitkom.org

15 KPMG, Juni 2026 · kpmg.com

16 BCG AI Radar 2026 · bcg.com

17 IW Köln, IW-Trends 2/2025 · iwkoeln.de

18 Lewis Silkin, Digital Omnibus on AI · lewissilkin.com

19 Goldman Sachs 10KSB, März 2026 · goldmansachs.com

20 Intuit AI Impact Report, Mai 2026 · intuit.com

21 FreshBooks / Wakefield, Sep. 2026 · selfemployed.com

22 Menlo Ventures, Dez. 2025 · menlovc.com

23 McKinsey State of AI 2025 · mckinsey.com

24 KPMG AI Pulse Q2 2026 · kpmg.com

25 Deloitte · deloitte.com

26 Gartner · gartner.com

27 Eckert Seamans · eckertseamans.com

28 Colorado General Assembly, SB 26-189 · leg.colorado.gov

29 CPPA · cppa.ca.gov

30 Hunton · hunton.com

31 U.S. Chamber · uschamber.com

32 AMA, März 2026 · ama-assn.org

33 EBA · eba.europa.eu

SO LESEN SIE DIE LISTE

Jeder Eintrag verlinkt auf die gelesene Seite. Quellen sind auch dort verlinkt, wo sie in Text, Tabellen und Anmerkungen zu Abbildungen verwendet werden. Alle Webquellen wurden im Oktober 2026 abgerufen.

QUELLEN

Quellen, Fortsetzung.

34 RSM, 2026 · rsmus.com

35 Bain · bain.com

36 Itron · investors.itron.com

37 S&P 451 · spglobal.com

38 Logistics Management, Sep. 2026 · supplychain247.com

39 Capgemini · capgemini.com

40 Gallup-Walton · nextgeninsights.waltonfamilyfoundation.org

41 Reuters Institute · reutersinstitute.politics.ox.ac.uk

42 Wiley · newsroom.wiley.com

43 Thomson Reuters 2026 · thomsonreuters.com

44 Gartner · gcom.pdo.aws.gartner.com

45 NBER · nber.org

46 The Register, Copilot-Test im Vereinigten Königreich · theregister.com

47 Salesforce · salesforce.com

48 Erasmus · eur.nl

49 Ogletree · ogletree.com

50 LLRX · llrx.com

51 Help Net Security · helpnetsecurity.com

52 Stack Overflow · survey.stackoverflow.co

53 METR · simonwillison.net

54 Google RCT · arxiv.org

55 Cleary Gottlieb · clearygottlieb.com

56 KRDO / Stacker, Umfrage zu KI-Notizassistenten · krdo.com

57 McKinsey, The state of AI in 2026 · Aug. 2026

58 Microsoft, The continued state of global AI diffusion in 2026 · Sep. 2026

59 Microsoft, AI Diffusion Report 2026 Q1 · Mai 2026

60 Eurostat, Use of AI in enterprises · Dez. 2025

61 Implicator, Eurostat-Länderwerte 2025 · 2026

62 INSEE Première n°2120 · Juli 2026

63 Istat, Imprese e ICT 2025 · Dez. 2025

64 INE, ETICCE 2024–25 · Okt. 2025

65 CBS, KI-Nutzung niederländischer Unternehmen · März 2026

66 ONS, AI in UK businesses 2023 to 2026 · Juli 2026

QUELLEN

Quellen, Fortsetzung.

67 DSIT/DBT, AI Adoption Research · Jan. 2026

68 Danmarks Statistik, KI in Unternehmen · März 2025

69 Ministère de l'Économie, Osez l'IA: Bilanz des ersten Jahres · Sep. 2026

70 IDC, europäische KI-Ausgaben bis 2029 · Apr. 2026

71 IDC, KI-Ausgaben in Asien/Pazifik bis 2030 · Sep. 2026

72 IDC, Worldwide AI and GenAI Spending Guide · Sep. 2025

73 EuQueroInvestir, Bericht zu IDC Lateinamerika · Apr. 2026

74 IDC, KI-Ausgaben in Nahost, Türkei und Afrika · Mai 2024

75 Poder360, Bericht zu IBGE PINTEC · Sep. 2025

76 Ecosistema Startup, Bericht zu Banxico · Sep. 2026

77 MexicoIndustry, Bericht zu KPMG Global AI Pulse · Juli 2026

78 Nairametrics, Bericht zu World Bank WDR 2026 · Aug. 2026

79 Capital FM, Bericht zu PwC-Forschung zur KI-Performance · Aug. 2026

80 EWN, SA Generative AI Roadmap 2025 · Juli 2025

81 Middle East AI News, Bericht zum PwC CEO Survey · Jan. 2026

82 IMDA, Singapore Digital Economy Report 2025 · Okt. 2025

83 ABS, Business adoption of AI 2024–25 · Juni 2026

84 National AI Centre, AI adoption insights · Mai 2026

85 MIC Japan, Information and Communications White Paper 2026 · Juli 2026

86 Allwork.Space, Bericht zur Umfrage von Reuters/Nikkei · Aug. 2026

87 Korea JoongAng Daily, KI und kleine Zulieferer · Aug. 2026

88 Korea JoongAng Daily, KCCI-Umfrage unter Herstellern · Nov. 2025

89 EY India, The AIdea of India: Outlook 2026 · Nov. 2025

90 CNNIC über gov.cn, Nutzer generativer KI · Feb. 2026

91 UOB Business Outlook Study 2026 · Mai 2026

92 ITA, South Korea AI Basic Act · 2026

93 Baker McKenzie, Vietnams KI-Gesetz · Feb. 2026

94 Loeb & Loeb, Chinas Maßnahmen zur KI-Kennzeichnung · März 2025

95 Reed Smith, Änderungen des chinesischen Cybersicherheitsgesetzes · Nov. 2025

96 White & Case, Japan AI Promotion Act · 2025

97 HLC, Indiens Kennzeichnung synthetischer Inhalte · Feb. 2026

98 HLC, India DPDP Rules 2025 · Nov. 2025

99 MDDI, Model AI Governance Framework for Agentic AI · Jan. 2026

QUELLEN

Quellen, Fortsetzung.

100 MAS, Guidelines on AI Risk Management · Okt. 2026

101 White & Case, Australia Guidance for AI Adoption · Okt. 2025

102 Scimex, Australia National AI Plan · Dez. 2025

103 Baker McKenzie, Malaysia AI Governance Bill · Juli 2026

104 CASRAI, Tracker zu Brasiliens PL 2338/2023 · Sep. 2026

105 ISED Canada, National AI Strategy · Juni 2026

106 Morgan Lewis, VAE Federal Authority for AI and Data · Juni 2026

107 Modulos, KI-Regulierung im Nahen Osten · 2026

108 Bowmans, Südafrikas Entwurf der National AI Policy · Apr. 2026

109 Digital Policy Alert, KI-Governance in Nigeria · 2026

110 CMS, Fortschritt des UK AI Opportunities Action Plan · Feb. 2026

111 DQS, Bericht zum ISO Survey 2025 · Okt. 2026

112 Eurostat-Meldung: 20 % der Unternehmen in der EU nutzten 2025 KI · Dez. 2025

113 Bitkom Research: Mehrheit der Unternehmen nutzt KI · Sep. 2026

114 McKinsey, The state of AI · Aug. 2026

115 California Privacy Protection Agency, ADMT-Regelungen verabschiedet · Sep. 2025

116 Rat der EU, PE-CONS 30/26 (Digital Omnibus on AI) · 2026

117 Norton Rose Fulbright, italienisches Gesetz Nr. 132/2025 zu KI · 2025

118 World Economic Forum, Global Risks Report 2026 (Global Risks Perception Survey) · 14. Jan. 2026

119 PwC, 29th Annual Global CEO Survey · 19. Jan. 2026

120 Allianz Commercial, Allianz Risk Barometer 2026 · 14. Jan. 2026

121 IMF, Global Financial Stability Report · Okt. 2026

122 IEA, Key Questions on Energy and AI · 2026

123 IEA, Powering Artificial Intelligence · 2026

124 heise online, Siemens mit dem besten Markenimage im Internet · 30. Okt. 2003

125 Stanford HAI, AI Index Report 2026, über Burges Salmon · 2026

126 IBGE, PINTEC Semestral: Industrieunternehmen mit KI-Nutzung · Sep. 2025

127 Banco de México, Reporte sobre las Economías Regionales, Recuadro 4 · 2026

128 KPMG México, Global AI Pulse Q2 2026 · Juli 2026

129 World Bank, World Development Report 2026: The Promise of AI · Aug. 2026

130 World Wide Worx, SA Generative AI Roadmap 2025, über Bizcommunity · Juli 2025

131 Good AI Prisma, Forschungsstand vom 20. Oktober 2026, Platzierungen der Welle 1 je Geschäftsbereich · ETHORITY

IMPRESSUM

Impressum, Lizenz und Herkunft

GLOBALE AUSGABE · DE · v2.2 · OKT. 2026

PUBLIKATION

KI wirksam einsetzen: Das Good AI Prisma – Globale Marktstudie 2026/27 · Globale Ausgabe · Deutsch · Version 2.2 · 25. Okt. 2026 · Welle 1 des längsschnittlichen ETHORITY-Forschungsprogramms.

AUSGABENVERLAUF

v1.0 bis v1.9: Oktober 2026, erste Auflage, Welle 1 (v1.9: 22. Okt. 2026, 41 Seiten). v2.1: 25. Okt. 2026, neue redaktionelle Gestaltung, Befund-zuerst gegliedert, ein Kapitel je Prisma-Ring oder Bereichsgruppe, Good-AI-Prisma-Artwork v3.12, Platzierungen der Welle 1 je Geschäftsbereich; Inhalte und Zahlen der v1.9. Eine kombinierte Kundenservice-Zählung der v1.9 wird nachgeprüft und mit Welle 2 berichtet. v2.2: 25. Okt. 2026, IEA-Projektion für Rechenzentren an die Primärquelle angeglichen (945 TWh für 2030). Frühere Ausgaben bleiben verfügbar.

URHEBER

Erstellt von Sten Franke mit einer Perspektive auf Menschen und Governance von Severin L. Wilson.

METHODE UND DATEN

Good AI Prisma, Forschungsstand vom 20. Oktober 2026 (Welle 1). Externe Zahlen wie zitiert; siehe Quellen.

ZITIERVORSCHLAG

ETHORITY (2026). KI wirksam einsetzen: Das Good AI Prisma – Globale Marktstudie 2026/27 · Globale Ausgabe, v2.2, Oktober 2026. ethority.ai/de/research/publications/market-global-de

HERAUSGEBER UND KONTAKT

ETHORITY · Hauptsitz San Francisco · Europäische Niederlassung: Hamburg, Deutschland · ethority.ai · sten@ethority.ai

LIZENZ DES GOOD-AI-PRISMA-ARTWORKS

Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC, von Sten Franke & ETHORITY®. Lizenziert unter CC BY-NC-ND 4.0 (creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0).

ETHORITY gestattet zusätzlich die unveränderte redaktionelle und Presse-Nutzung mit Quellenangabe. Kommerzielle Lizenzen auf Anfrage: ETHORITY.

Daten, Software sowie Logos und Marken Dritter sind nicht umfasst.

TEXT UND ABBILDUNGEN

© 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC. Alle Rechte vorbehalten. Abbildungen dürfen mit Quellenangabe zitiert werden. Die Lizenz oben gilt nur für das Prisma-Artwork, nicht für dieses Dokument als Ganzes.

MARKEN DRITTER

Im Prisma-Artwork gezeigte Anbieternamen und Logos bleiben Marken ihrer Inhaber.

BERATUNG

Diese Studie ist keine Rechtsberatung.

Das Good AI Prisma von Sten Franke & ETHORITY®

MÄRKTE KARTIEREN SEIT 1997 · WURZELN: ETHORITY.AI UND STEN.AI

ETHORITY®

AI BUSINESS OPERATING SYSTEM

VON DER GESCHÄFTSAMBITION ZU KI, DIE WIRKT

KI wirksam einsetzen, mit Evidenz.

ETHORITY hilft Organisationen, KI auszuwählen, zu steuern und ihre Wirkung nachzuweisen: von unabhängiger Marktevidenz zu Entscheidungen, die sich begründen lassen, und Ergebnissen, die sich messen lassen.

Sten Franke
Founder, Principal Architect & Lead Creator
sten@ethority.ai
linkedin.com/in/stenfranke

Severin L. Wilson
Chief Business & Transformation Officer
severin@ethority.ai
linkedin.com/in/severinwilson

01 **KI wirksam einsetzen: Das Good AI Prisma – Globale Marktstudie 2026/27** SIE LESEN
Globale Ausgabe · DE und EN

02 **KI wirksam einsetzen: Das Good AI Prisma – Marktstudie 2026/27**
Fokus Deutschland & USA · DE und EN

03 **Good AI Prisma Branchenbriefe 2026/27**
Personal · Gesundheit · Finanzdienstleistung & Versicherung · Öffentlicher Sektor · Bildung · Energie · Mobilität & Logistik · DE und Global EN

04 **KI für die Pflege in alternden Gesellschaften**
Studie 2026/27 · DE, EN, US- und Global-Ausgabe

05 **KI in Pharma, Biotech und Langlebigkeit**
Studie 2026/27 · DE und Global EN

06 **Das Social Media Prisma 2009–2025**
Historisches Papier · DE und EN

ethority.ai/de/research/publications/market-global-de

GLOBALE AUSGABE · DE · v2.2 · OKT. 2026

Good-AI-Prisma-Artwork © 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · CC BY-NC-ND 4.0 · Daten und Marken Dritter nicht umfasst.
© 2026 ETHORITY & STEN.AI LLC · Hauptsitz San Francisco · Europäische Niederlassung: Hamburg, Deutschland · ethority.ai